

Zeitschrift: Mitteilungen des Bernischen Statistischen Bureaus
Herausgeber: Bernisches Statistisches Bureau
Band: - (1904)
Heft: 1

Artikel: Zur Statistik der Rechtspflege im Kanton Bern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-850322>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN
des
Bernischen statistischen Bureaus.

Jahrgang 1904. — Lieferung I.

Statistik der Rechtspflege
im Kanton Bern.



BERN
Buchdruckerei Steiger
1904.

Kommissionsverlag von A. Francke in Bern.

Inhaltsverzeichnis.

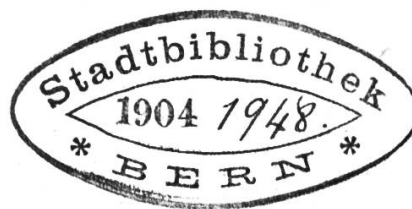
Statistik der Rechtspflege im Kanton Bern.

<i>a) Text.</i>	Seite
Einleitung	3—4
I. Ueber die bisherigen Leistungen im Gebiete der Rechtsstatistik auf kantonalem und eidg. Boden sowie des Auslandes	5—15
II. Statistische Nachweise betreffend die Civil- und Strafrechtspflege im Kt. Bern	16—28
1. Hauptergebnisse im Jahresdurchschnitt pro 1892—1902	16—22
A. Civilrechtspflege	16—20
B. Strafrechtspflege	20—22
2. Besondere Wahrnehmungen bezüglich der statistischen Ergebnisse nach den jährweisen Darstellungen pro 1893—1902 und früherer Zeit	23—28
A. Civilrechtspflege	23—25
B. Strafrechtspflege	26—28
III. Zweck, Bedeutung und Aufgaben einer regelmässigen Statistik der Rechtspflege	29—38
 <i>b) Statistische Uebersichten.</i>	
I. Civilrechtspflege (Statist. Nachweis der Geschäfte in den 10 Jahren von 1892—1902)	39—100
Geschäfte der Friedensrichter	40
Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter	41—48
Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter	49—58
Geschäfte der Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter	59—63
Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte	64—75
Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte	76—83
Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes	84—97
Uebersicht der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten im Jahre 1897 behandelten Civil- und Justizgeschäfte	98—100
II. Strafrechtspflege (Statist. Nachweis der Geschäfte in den 10 Jahren v. 1893—1902)	101—121
Geschäfte der Anklagekammer	102—103
Geschäfte der Polizeirichter	104—106
Geschäfte der korrekzionellen Richter	107—109
Geschäfte der korrekzionellen Gerichte	110—113
Geschäfte der Assisen	114—117
Geschäfte der Kriminalkammer	118—121
Generalübersichten betr. Civil- und Strafrechtspflege in den 10 Jahren von 1893—1902	122—133
Civilrechtspflege	122—129
Uebersicht der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten behandelten Civil- und Justizgeschäfte	122—123
Uebersicht der von den Amtsgerichten als erstinstanzlichen Gerichten behandelten Civil- und Justizgeschäfte	123
Uebersicht der beim Appellations- und Kassationshof des Kt. Bern als einzige Instanz oder infolge Umgehung der I. Instanz oder Kompromiss hängig gemachten und von demselben beurteilten Civilrechtsstreitigkeiten	124
Uebersicht der vom Appellations- und Kassationshofe des Kantons Bern beurteilten Justizgeschäfte	125—126
Gesamtübersicht der von den verschiedenen Instanzen behandelten Civilrechtsstreitigkeiten und Justizgeschäfte im Kanton Bern von 1854—1903	127—128
Zusammenzug nach fünfjährigen Perioden, Durchschnitt per Jahr (absolut u. relativ)	128—129
Strafrechtspflege	129—133
Geschäfte der Anklagekammer	129
Uebersicht der von den Polizeirichtern, korrekzionellen Richtern und korrekzionellen Gerichten beurteilten Angeschuldigten	130
Uebersicht der von der Polizeikammer behandelten Strafrechtsfälle	130
Uebersicht der einzelnen Assisensitzungen nach Zahl und Geschäfte und der Angeklagten und der einzig von der Kriminalkammer gemäss Gesetz vom 2. Mai 1880 beurteilten Geschäfte	131
Gesamtübersicht betreff. die Strafrechtspflege im Kanton Bern von 1854—1903	132—133
Zusammenzug nach fünfjährigen Perioden, Durchschnitt per Jahr (absolut u. relativ)	133
Anmerkung	134

MITTEILUNGEN
des
Bernischen statistischen Bureaus.

Jahrgang 1904. — Lieferung I.

Statistik der Rechtspflege
im Kanton Bern.



BERN
Buchdruckerei Steiger
1904.

Kommissionsverlag von A. Francke in Bern.

Inhaltsverzeichnis.

Statistik der Rechtspflege im Kanton Bern.

	<i>a) Text.</i>	Seite
Einleitung		3—4
I. Ueber die bisherigen Leistungen im Gebiete der Rechtsstatistik auf kantonalem und eidg. Boden sowie des Auslandes		5—15
II. Statistische Nachweise betreffend die Civil- und Strafrechtspflege im Kt. Bern		16—28
1. Hauptergebnisse im Jahresdurchschnitt pro 1892—1902		16—22
A. Civilrechtspflege		16—20
B. Strafrechtspflege		20—22
2. Besondere Wahrnehmungen bezüglich der statistischen Ergebnisse nach den jährweisen Darstellungen pro 1893—1902 und früherer Zeit		23—28
A. Civilrechtspflege		23—25
B. Strafrechtspflege		26—28
III. Zweck, Bedeutung und Aufgaben einer regelmässigen Statistik der Rechtspflege		29—38
 <i>b) Statistische Uebersichten.</i> 		
I. Civilrechtspflege (Statist. Nachweis der Geschäfte in den 10 Jahren von 1892—1902)		39—100
Geschäfte der Friedensrichter		40
Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter		41—48
Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter		49—58
Geschäfte der Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter		59—63
Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte		64—75
Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte		76—83
Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes		84—97
Uebersicht der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten im Jahre 1897 behandelten Civil- und Justizgeschäfte		98—100
II. Strafrechtspflege (Statist. Nachweis der Geschäfte in den 10 Jahren v. 1893—1902)		101—121
Geschäfte der Anklagekammer		102—103
Geschäfte der Polizeirichter		104—106
Geschäfte der korrekionellen Richter		107—109
Geschäfte der korrekionellen Gerichte		110—113
Geschäfte der Assisen		114—117
Geschäfte der Kriminalkammer		118—121
Generalübersichten betr. Civil- und Strafrechtspflege in den 10 Jahren von 1893—1902		122—133
Civilrechtspflege		122—129
Uebersicht der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten behandelten Civil- und Justizgeschäfte		122—123
Uebersicht der von den Amtsgerichten als erstinstanzlichen Gerichten behandelten Civil- und Justizgeschäfte		123
Uebersicht der beim Appellations- und Kassationshof des Kt. Bern als einzige Instanz oder infolge Umgehung der I. Instanz oder Kompromiss hängig gemachten und von demselben beurteilten Civilrechtsstreitigkeiten		124
Uebersicht der vom Appellations- und Kassationshofe des Kantons Bern beurteilten Justizgeschäfte		125—126
Gesamtübersicht der von den verschiedenen Instanzen behandelten Civilrechtsstreitigkeiten und Justizgeschäfte im Kanton Bern von 1854—1903		127—128
Zusammenzug nach fünfjährigen Perioden, Durchschnitt per Jahr (absolut u. relativ)		128—129
Strafrechtspflege		129—133
Geschäfte der Anklagekammer		129
Uebersicht der von den Polizeirichtern, korrekionellen Richtern und korrekionellen Gerichten beurteilten Angeschuldigten		130
Uebersicht der von der Polizeikammer behandelten Strafrechtsfälle		130
Uebersicht der einzelnen Assisensitzungen nach Zahl und Geschäfte und der Angeklagten und der einzig von der Kriminalkammer gemäss Gesetz vom 2. Mai 1880 beurteilten Geschäfte		131
Gesamtübersicht betreff. die Strafrechtspflege im Kanton Bern von 1854—1903		132—133
Zusammenzug nach fünfjährigen Perioden, Durchschnitt per Jahr (absolut u. relativ)		133
Anmerkung		134

Zur
Statistik der Rechtspflege
im Kanton Bern.

Einleitung.

Bekanntlich liegt die Statistik der Rechtspflege zurzeit im Kanton Bern recht ordentlich im Argen. Wiederholt wurden Anregungen gemacht, um diesen so sehr vernachlässigten Zweig der amtlichen Statistik wieder in gebührender Weise zu pflegen, ohne dass ein Erfolg zutage getreten wäre. Mangels einer den Anforderungen und Bedürfnissen der Zeit, sowie den Interessen des Staats und des Volks entsprechenden Justizstatistik war es dem kantonalen statistischen Bureau gar nicht möglich, auf erfolgte Anfragen aus zunächst interessierten Kreisen (Rechtsprofessoren¹⁾, Juristen und Richtern) sachbezügliche statistische Aufschlüsse zu erteilen. Was etwa an Zahlennachweisen in den jährlichen Verwaltungsberichten der Justizbehörden und des Obergerichts noch enthalten ist, beschränkt sich auf eine mehr oder weniger summarische Geschäftsstatistik, so dass z. B. weder über die Art der Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen, noch über die Natur und die nähern Verumständungen, wie Zeitdauer und Kosten der Prozesse, noch über die persönlichen Verhältnisse der Angeschuldigten und Verurteilten irgend welche nähern Angaben in genannten Berichten zu finden wären. Aber auch die jährliche Geschäftsberichterstattung lässt oft mit Bezug auf Vollständigkeit, Kontinuität und Richtigkeit der Angaben zu wünschen übrig; denn als

¹⁾ Z. B. geschah dies von Seite der Herren Prof. Dr. Mittermaier und Prof. Dr. Gmür.

wir z. B. vor Jahresfrist auf Veranlassung eines Mitgliedes des Obergerichts¹⁾ und im Auftrag der Justizdirektion zu Zwecken der Reform der Gerichtsorganisation eine Statistik über die Tätigkeit der Gerichte in den letzten zehn Jahren auf Grund der Geschäftsberichte des Obergerichts und des Generalprokurators erstellten, wurden wir — abgesehen von den sonstigen Mängeln — gewahr, dass z. B. die Nachweise betreffend Civilrechtspflege für das Jahr 1897 für die sämtlichen untern Gerichtsinstanzen und pro 1901 und 1902 für je drei Amtsbezirke fehlten. Solche bedenkliche Lücken sind natürlich im höchsten Grade bedauerlich und zwar um so mehr, als dieselben nachträglich kaum ausgefüllt werden können und deshalb eine vollständige zeitliche Vergleichung für immer stören oder verunmöglichen.

Im Bestreben, wiederum eine regelmässige Justizstatistik anzubahnen, wurde nun diese Angelegenheit im Sinne der Prüfung und Vorbereitung in das Arbeitsprogramm des kantonalen statistischen Bureaus pro 1904 aufgenommen und somit letzteres von der Regierung mit bezüglichem Vorarbeiten beauftragt; dieselben dürften allerdings mit Rücksicht auf die im Gange befindliche Reform der bernischen Gerichtsorganisation opportun und zeitgemäss erscheinen. Selbstverständlich handelt es sich vor allem darum, die beteiligten Kreise, insbesondere die Justiz- und Gerichtsbehörden, in Sachen zu orientieren und zur Mitwirkung heranzuziehen, denn ohne deren Mithilfe wäre die Anbahnung und Durchführung einer regelmässigen Justizstatistik nicht möglich. Wir werden uns also zunächst Rechenschaft geben müssen, was bisher d. h. früher auf diesem Gebiete geleistet wurde und was nun geschehen solle; dabei wird es nicht überflüssig sein, einige Aufklärungen über Zweck und Bedeutung der Justizstatistik zu geben, um das Verständnis für diesen wichtigen Zweig der amtlichen Statistik überhaupt zu fördern.

¹⁾ Herrn Oberrichter Schorer.

I. Ueber die bisherigen Leistungen im Gebiete der Rechtsstatistik auf kantonalem und eidg. Boden sowie des Auslandes.

Es ist vorerst auf eine verdienstvolle Berichterstattung über schweizerische Rechtsstatistik hinzuweisen, welche in den Anfangsbänden (I—VI) der Zeitschrift für schweizerisches Recht in den Jahren 1852—1857 erschienen ist und Herrn J. Schnell, gewesenen Civilgerichtspräsident und Professor der Rechte in Basel, zum Verfasser hat. In dieser Berichterstattung wurden die damaligen Leistungen der Kantone im Gebiete der Justizstatistik sowohl im allgemeinen als im speziellen beurteilt und durch tabellarische Auszüge aus den Rechenschaftsberichten der kantonalen Justiz- und Gerichtsbehörden der Reihe nach veranschaulicht. Zweifelsohne gaben die vorgenannten Arbeiten Schnell's die unmittelbare Anregung zur bessern Pflege und Förderung der Justizstatistik in den verschiedenen Kantonen. Schnell bemerkte gleich im Eingang folgendes: „Die schweizerische Rechtsstatistik ist noch auf der untersten Stufe der Bearbeitung. Es bestehen noch keine übersichtlichen Zusammenstellungen zu Vergleichszwecken der Kantone unter sich und solche wären nach gleichen Gesichtspunkten auch kaum möglich: das statistische Material ist noch zu dürftig verarbeitet, um ein übersichtliches Bild der Leistungen und Ergebnisse der Justiz unseres Landes zu erhalten. Die Schwierigkeit in der Durchführung dieser Aufgabe liegt aber nicht nur in der Lückenhaftigkeit der Quellen, sondern noch in andern Gründen. Dahin zählen wir billig in erster Linie die Mannigfaltigkeit der Organisationsformen und der Prozessvorschriften unserer Justiz. Diese Zusammenstellung des Inhalts der Jahresübersichten aus Berichten schweizerischer Gerichtshöfe enthält schon an sich die beste Kritik der Leistungen einzelner Kantone. Das Bild, das sich aus dieser Zusammenstellung für uns ergibt, entspricht *nicht einer* dieser Arbeiten vollkommen, sondern sie bleiben alle hinter demselben, manche unendlich weit zurück“ etc.

Aber auch heute nach mehr als einem halben Jahrhundert haben wir noch durchaus keinen Anlass zu rühmen, wie so herrlich weit man es im Gebiete der Justizstatistik gebracht habe, denn obschon einige Kantone (wie z. B. Zürich und Bern) bemüht waren, den Anforderungen möglichst gerecht zu werden¹⁾, scheint der Eifer und das Bestreben derselben, die Statistik der Rechtspflege konsequent auszubauen und regelmässig fortzusetzen, nach zwei oder drei Jahrzehnten schon wieder merklich nachgelassen zu haben, so dass wenigstens was den Kanton Bern anbetrifft, die bezüglichlichen statistischen Leistungen (also nicht nur die jährliche tabellarische Geschäftsberichterstattung) in den letzten 25 Jahren sehr viel zu wünschen übrig liessen. Das kantonale statistische Bureau selbst trifft zwar deswegen keine Schuld; denn als ihm gegen Ende der 1870er Jahre das Material von den obern Justiz- und Gerichtsbehörden nicht mehr geliefert wurde, da ferner infolge Regierungswechsels sowie der damaligen Finanzkalamität und Sparperiode u. a. auch die statistischen Jahrbücher sistiert werden mussten, so war das genannte Bureau selbstverständlich wohl oder übel gezwungen, von einer fernern regelmässigen Bearbeitung der Justizstatistik seinerseits Umgang zu nehmen und so blieb dieser Zweig der amtlichen Statistik im Kanton Bern seither trotz einiger schüchternen Anläufe²⁾ unsererseits

¹⁾ Vergl. den Bericht der Justizdirektion des Kantons Zürich an den Regierungsrat betreffend die Umgestaltung der Statistik der zürcherischen Rechtspflege vom Jahre 1869; sodann die Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich (jährliche Hefte in Quart) von 1867—1884; ferner die statistischen Jahrbücher für den Kanton Bern, Abschnitt Civil- und Strafrechtspflege in den Jahrgängen I—IV und VIII—XI von 1866—1877.

²⁾ Vergl. 1. die Arbeit: „Zur Statistik der Strafrechtspflege in den schweizerischen Kantonen pro 1883“ von C. Mühlemann in Jahrgang 1885 der Zeitschrift für schweizerische Statistik.

2. Projektschreiben vom 28. Mai 1892 und Bericht vom 20. April 1893 nebst Formular-Entwürfe betreffend Kriminalstatistik zu Händen des Generalprokurators.

3. Das im Anschluss an den Vortrag des Herrn Direktor Dr. Guillaume über die Insassen der Berner Strafanstalten und ihre Jugenderziehung in der Sitzung der bernischen statistisch-volkswirtschaftlichen Gesellschaft vom 26. Januar 1893 von uns abgegebene Votum betreffend Strafrechtsstatistik.

vernachlässigt. Auf eidgenössischem Boden konnte der Verschiedenheit der kantonalen Gesetzgebung sowie des Strafverfahrens wegen an die Einführung einer einheitlichen Statistik der Rechtspflege ebenfalls nicht gedacht werden. Nach Inkrafttreten des eidgenössischen Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes vom 11. April 1889 empfahl es sich wenigstens eine regelmässige Statistik über dieses in wirtschaftlicher Beziehung so wichtige Gebiet des Rechtslebens für die ganze Schweiz anzubahnen, was denn auch in den 1890er Jahren geschah; allein die ursprünglich auf ziemlich breiter Basis eingeführte, vom eidgenössischen Justizdepartement beziehungsweise dem damaligen eidgenössischen Betreibungs- und Konkursamt an die Hand genommene Betreibungs- und Konkursstatistik wurde bald wieder fallen gelassen, hat aber von der nun dem Bundesgericht unterstellten Abteilung für Schuldbetreibung und Konkurs in vereinfachter Weise eine Fortsetzung erfahren. Ausser der gerichtlichen Ehescheidungsstatistik kennen wir auf eidgenössischem Boden nur noch eine Gefängnisstatistik, welche vom derzeitigen Direktor des eidgenössischen statistischen Bureaus, Herrn Dr. Guillaume, ehemaligem Strafanstaltsdirektor des Kantons Neuenburg, im Laufe der 1890er Jahre eingeführt wurde; zwar wurden schon früher wiederholt kriminalstatistische Arbeiten über das Gefängniswesen der Schweiz geliefert, so pro 1865 von Dr. v. Orelli, pro 1871 von Dr. Guillaume, pro 1874 vom eidgenössischen statistischen Bureau, ebenso pro 1885; diese Arbeiten ¹⁾ erschienen alle in der Zeitschrift für schweizerische Statistik. Um die Einführung einer schweizerischen Statistik der Civil- und Strafrechtspflege resp. um die Förderung derselben in den Kantonen hat sich insbesondere Herr Professor Zürcher, gewesener Obergerichter in Zürich, bemüht, indem derselbe bereits im Jahre 1889 (durch Vermittlung des Herrn Direktor Guillaume) eine Anzahl Thesen zu Händen der Jahresversammlung der schweizerischen statistischen Gesellschaft um Unterstützung und Förderung der schweizerischen

¹⁾ Zurzeit befasst sich dem Vernehmen nach auch Dr. med. Beck aus eigener Initiative mit kriminalstatistischen Arbeiten; derselbe hielt unterm 15. Dezember 1903 im bernischen Juristenverein einen Vortrag über Sträflingsdiagnostik und -Therapie, worin er bemerkenswerte Vorschläge machte.

Justizstatistik aufstellte und sodann an der Statistiker-Konferenz im Jahre 1894 in Zürich ein treffliches Referat über die Aufgaben der schweizerischen Justizstatistik hielt. In diesem Referat wies Herr Professor Zürcher mit vollem Recht auf die Bedeutung hin, welche der Justizstatistik in ihren verschiedenen Beziehungen zum Strafrecht, zur Verwaltung und Gesetzgebung, zur Moral- und Wirtschaftsstatistik, zur Politik überhaupt zukomme und betonte dringend die Notwendigkeit diesbezüglicher Vorarbeiten seitens der Kantone als Voraussetzung für die Einführung der Bundesstatistik auf diesem Gebiete. Herr Professor Zürcher war es denn auch, der an der Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich tätigen Anteil nahm und eine vom zürcherischen Obergericht im Jahre 1895 herausgegebene Schrift: „Erläuterungen und Vergleichenungen zu der die Jahre 1885—1891 umfassenden Rechtsstatistik“ im Verein mit Herrn Dr. Streuli verfasst hatte. Durch diesen Bericht erfuhren wir denn auch, dass der Kanton Zürich seine frühere d. h. bis zum Jahre 1884 in besonderen Jahresheften veröffentlichte Statistik der Rechtspflege nicht fallen gelassen, sondern in der Weise umgestaltet hat, dass derselben seither wiederum in den Rechenschaftsberichten des Obergerichts eine etwas veränderte, jedoch möglichst allseitige Berücksichtigung und fleissige Bearbeitung zuteil geworden ist. Durch Herrn Professor Dr. Huber an Herrn Professor Dr. Zürcher gewiesen, erklärte sich letzterer mit der grössten Bereitwilligkeit und Sympathie bereit, uns in unsern Bestrebungen zur Förderung und Pflege der Justizstatistik mit Rat und Tat zu unterstützen. Indem wir unserer Aufgabe hiemit durch Untersuchung und Beurteilung der Leistungen der einzelnen Kantone in diesem Gebiete näher treten, sei bemerkt, dass wir hier Zeit und Raumes halber keineswegs eine erschöpfende Analyse bieten können, dass wir uns aber vorbehalten, in einer spätern Arbeit ausführlichere Darstellungen auch für die übrigen Kantone und das Ausland in formeller und materieller Hinsicht zu bieten. Wir besprechen nun zunächst die Leistungen der Kantone Zürich und Bern im Gebiete der Justizstatistik an Hand der betreffenden offiziellen Quellen und Veröffentlichungen unter kurzem Hinweis auf die Arbeiten des Auslandes.

Rechenschaftsbericht des Obergerichtes und des Kassationsgerichtes des Kantons Zürich über das Jahr 1902.

Die jährliche tabellarische Berichterstattung des zürcherischen Obergerichts umfasst ca. neun Druckbogen oder 144 Seiten oktav mit 138 Tabellen und erstreckt sich auf die gesamte Rechtspflege, nämlich auf die Geschäfte der Friedensrichter (Civilprozesse im Streitwert bis und mit 50 Franken) im Sühneverfahren betreffend Civilsachen und Ehrverletzungen in gemeindeweiser Uebersicht, der Gemeindeammänner (Pfandverschreibungen und Kündigungen, Schuldbetreibung), der Notare (über Liegenschaftsverkehr, Hypothekarwesen, Testamente, Wechselproteste, Konkurse), der Bezirksgerichte (Audienzrichter im summarischen Verfahren, Einzelrichter im ordentlichen Verfahren, d. h. Prozesse im Streitwert von 50—200 Franken, der gewerblichen Schiedsgerichte), der Einzelrichter für das beschleunigte Verfahren, der Bezirksgerichte als Civilgerichte (eigentliche Civilprozesse, Nichtigkeitsbeschwerden, Rekurse und Beschwerden) in ziemlich knapper, jedoch konsequent durchgeführter Darstellung mit Angaben über Dauer und Kosten, sowie mit Unterscheidung der Prozesse in drei Hauptkategorien (gewöhnliche Civilprozesse, Ehescheidungsprozesse und Vaterschaftsprozesse); ferner auf die Tätigkeit der Bezirksgerichte als Strafgerichte (Zahl der Prozesse, der Angeklagten und Freigesprochenen, Beweisverfahren, Untersuchungshaft, Dauer, Kosten etc.) alles nach Bezirken. Leider fehlt in diesen Darstellungen eine nähere Spezifizierung nach den Prozessarten, indem hier nur unterschieden ist zwischen gewöhnlichen Strafklagen, Ehrverletzungsklagen und Berufung gegen Polizeibussen. Endlich erstreckt sich die tabellarische Berichterstattung auf die Geschäfte der Rekurskammer, der Anklagekammer, der Appellationskammern in Civil- und Strafsachen, sowie des Schwurgerichts, des Handelsgerichts und des Gesamtobergerichts. Am Schlusse findet sich eine Kriminalstatistik mit Spezifizierung der Verbrechen und Vergehen in bezirksgerichtlichen und schwurgerichtlichen Straffällen mit 15—17 Haupt- und 91 Spezialunterscheidungen, ferner mit Rekapitulations-Uebersichten nach Geschlecht, Civilstand und Heimat, nach Hauptberufsgruppen und Vorstrafen, nach den Tatorten (Be-

zirken), nach den Strafarten und dem Strafmass; endlich eine besondere Statistik der Ehescheidungs- und Vaterschaftsklagen nach Bezirken sowie eine Darstellung der Polizei- und Ordnungsbussen nach Bezirken und Instanzen.

Im Geschäftsbericht der Justiz- und Polizeidirektion Zürich finden wir folgende rechtsstatistische Nachweise: Eine Tabelle über die Geschäftsführung der Statthalterämter als Strafuntersuchungsämter, eine Tabelle betreffend die Zahl der Vormundschaften nach Ursachen und Vermögen, 23 Tabellen über Gefängniswesen und eine Tabelle über die Auslieferungen von und an andere Kantone und Staaten. Nicht nur in dieser, sondern auch in der umfangreichen jährlichen Berichterstattung des Obergerichts tritt allerdings das geschäftsstatistische Interesse der Justizstatistik mehr hervor, indem z. B. in den Darstellungen über Civilrechtspflege, wie auch in denjenigen über Strafrechtspflege (ausgenommen die Darstellung betreffend Kriminalstatistik) nur drei Hauptunterscheidungen bezüglich der Prozessgegenstände gemacht werden, während die frühere Statistik der Rechtspflege von 1867—1883 (in den jährlichen Separatheften in Quart) ausführlichere Darstellungen nach materiellen Gesichtspunkten enthalten hatte. Aber auch die Darstellung betreffend die Kriminalstatistik scheint an gewissen Mängeln zu leiden; so z. B. vermissen wir darin eine detaillierte *jahrweise* Vergleichung nach rückwärts, wie sie uns namentlich in der deutschen Jahrespublikation betreffend Kriminalstatistik so übersichtlich vorliegt. Trotzdem bleibt dem Kanton Zürich das Verdienst, die Justizstatistik von allen Kantonen am fleissigsten gepflegt zu haben und zur Stunde weitaus die vollständigsten und ausführlichsten Nachweise zu besitzen. Der Kanton Zürich beschränkt sich übrigens nicht auf die jährlichen Rechenschaftsberichte, sondern lässt dieselben periodisch zu Vergleichszwecken übersichtlich bearbeiten, wie dies in der vom kantonalen statistischen Bureau in Zürich veröffentlichten Rechtsstatistik für die siebenjährige Periode von 1885—1891 (nebst Vergleichen mit der zehnjährigen Periode von 1875—1884, Heft I der statistischen Mittheilungen betreffend den Kanton Zürich, Jahrgang 1891, 280 S. 8^o) sowie in dem von den Herren Dr. Streuli und Professor Zürcher verfassten

im Jahre 1895 amtlich erschienenen Bericht: „Erläuterungen und Vergleichen zur Statistik der zürcherischen Rechtspflege“ endlich wieder in beschränkter Weise im Rechenschaftsbericht des Obergerichts pro 1900 für die zehn Jahre 1891 bis 1900 geschehen ist.

Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern für das Jahr 1902 (Geschäftsbericht des Obergerichts und des Generalprokurators).

Der tabellarische Teil dieser Berichte umfasst 12 Seiten quart = $1\frac{1}{2}$ Bogen (8 Tabellen), wovon derjenige des Obergerichts (über die Civilrechtspflege) die eine Hälfte und der Bericht des Generalprokurators (über die Strafrechtspflege) die andere Hälfte ausmacht. Auf den ersten Blick könnte man versucht sein, diese amtsbezirksweise tabellarische Berichterstattung ihrer Einfachheit halber zu bewundern; allein bei näherer Prüfung ergibt sich, dass dieselbe vorwiegend eine Geschäftsberichterstattung ist, bei welcher das statistische Interesse in der Hauptsache unberücksichtigt bleibt. Bei der Civilrechtspflege, wenigstens soweit es den Tätigkeitsbereich der verschiedenen Gerichtsinstanzen anbetrifft, mag dies einigermaßen noch angehen, da dieselbe für die statistische Forschung in gewisser Hinsicht von weniger grossem Interesse ist, als die Strafrechtspflege und die Einschränkungen der ersteren gegen früher von geringerem Belang sind, also keine wesentliche Schmälerung des statistischen Interesses bedeuten; dagegen lassen uns namentlich die Nachweise betreffend die Strafrechtspflege hinsichtlich der Spezifikation der Verbrechen und Vergehen nach der Natur derselben, sowie Art und Mass der Strafen, ferner nach den Personalien der Verurteilten, der Dauer der Untersuchungshaft, der Dauer und Kosten des Verfahrens etc. vollständig im Stiche — und doch lägen diese Nachweise nicht nur im Interesse der Statistik, sondern wesentlich auch in demjenigen der Rechtspflege, speziell einer gleichmässigen Rechtsprechung, in welcher Beziehung es auch nicht so glänzend zu sein scheint; denn es wurde ja erst kürzlich vom Präsidenten der Justizkommission im Grossen Rat auf tatsächlich vorkommende schwere Ungleichheiten in der Rechtsprechung aufmerksam gemacht.

Der Bericht der Polizeidirektion enthält nur einige summarische Angaben über die Dienstleistungen des Landjäger-Corps, sowie über Strafvollzug (Zahl der von den Regierungs-Statthalterämtern zur Vollziehung überwiesenen Urteile). Mit der Civilrechtspflege mehr oder weniger im Zusammenhang und im Vordergrund des wirtschaftlichen Interesses stehen noch folgende Gebiete des Rechtslebens: Das Schuldbetreibungs- und Konkurswesen, das Hypothekarwesen nebst Besitzwechsel (Handänderungen) etc. Auch diese Gebiete bedürfen dringend einer eingehenden und fortgesetzten Bearbeitung nach volkswirtschaftlichen und sozialen Gesichtspunkten. Im Bericht der Justizdirektion begegnen wir lediglich einer Uebersicht über die Zahl der Vogteien und der Vogtsrechnungen nach Amtsbezirken; über Handänderungen und Hypothekarwesen (Grundbuchauszüge) findet sich nichts. Von der Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkursachen wird alljährlich ein Bericht veröffentlicht, welchem am Schluss eine amtsbezirksweise Tabelle über die Geschäfte der Betreibungs- und Konkursämter beigelegt ist; dieselbe enthält die Zahl der Betreibungen, Pfändungen, Gruppen, Verwertungen, Konkurse, Arreste, Nachlassverfahren etc. in 29 Rubriken unterschieden, jedoch ohne nähere statistische Angaben, wie z. B. über Wert- und Verlustsummen resp. Aktiven und Passiven, sowie über die persönlichen Verhältnisse der Ausgepfändeten und Konkursiten, in welcher Hinsicht die Berichte einiger anderer Kantone¹⁾ wesentlich mehr bieten; überhaupt leisten die Kantone Zürich, Solothurn, Basel-Stadt, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Schaffhausen und einige romanische Kantone im Gebiete der Justizstatistik zum Teil erheblich mehr und besseres als Bern.

Die früheren Leistungen des Kantons Bern im Gebiete der Justizstatistik waren dagegen, wie die in den Jahrgängen I—VI und VIII—XI der statistischen Jahrbücher von 1866 bis 1887 enthaltenen Arbeiten des statistischen Bureaus beweisen, aller Anerkennung wert und liessen an Ausführlichkeit nichts zu wünschen übrig — im Gegenteil will uns scheinen, dass man damals in den Darstellungen und Kombinationen

¹⁾ z. B. Zürich, Solothurn, Luzern und Aargau.

über das Notwendige hinausgegangen sei, während dagegen die Regelmässigkeit und Kontinuität derselben zu wünschen übrig liessen. Die noch in früheren (schon in den ersten) Staatsverwaltungsberichten veröffentlichten justizstatistischen Nachweise (z. B. diejenigen welche als Beilagen zum Staatsverwaltungsbericht pro 1814/30 pag. 54—56 und 132—134 erschienen, dann die drei tabellarischen Beilagen zu den Staatsverwaltungsberichten von 1839—1848 enthaltend die Polizei- und Kriminalstatistik, dann die Uebersichten der vom Obergericht beurteilten Civil- und Konstitorialfälle in Justizsachen in den Staatsverwaltungsberichten von 1814 bis 1848, endlich ganz besonders die als Beilage zu den Staatsverwaltungsberichten der Jahre 1854—1868 veröffentlichten 17 Tabellen betreffend Statistik der Strafrechtspflege) können ebenfalls als gute, grundlegende und fleissige Arbeiten betrachtet werden. In den zwei letzten Bänden des statistischen Jahrbuches für den Kanton Bern wurden hauptsächlich folgende Rechtsmaterien behandelt: Statistik der Civil- und Strafrechtspflege von 1871—1877, der Sicherheitspolizei pro 1871—1874, der Geltstage oder Konkurse pro 1875—1877 nebst Vergleichen mit früher. Der Gesamtumfang der auf diese Rechtsmaterien bezüglichen Darstellungen betrug rund 400 Seiten oktav, also etwas mehr als 31 Druckbogen!

Die Darstellungen betreffend Civil- und Strafrechtspflege umfassten die Tätigkeit sämtlicher Gerichtsinstanzen in summarischen und detaillierten Nachweisen, Kombinationen und Vergleichen; z. B. waren die von den Assisen beurteilten Straffälle resp. Verurteilten per Jahr hinsichtlich Spezifikation der Verbrechen in 41 Rubriken und diese in fünffacher Kombination dargestellt, nämlich 1) mit den Amts- und Geschworenbezirken, 2) mit der Art und dem Mass der Strafen, 3) mit der Urheberschaft, Gehülfschaft oder der Begünstigung des Verbrechens, 4) mit dem Stadium der Ausführung und Teilnahme resp. der Vollendung oder dem Versuch des Verbrechens, 5) mit dem Geschlecht, dem Civilstand, dem Beruf, dem Alter, der Heimat und frühern Bestrafung der Verurteilten; daran schlossen sich noch zwei amtsbezirksweise Darstellungen betreffend Dauer des Verfahrens und der Unter-

suchungshaft, endlich eine Darstellung der Kosten des Verfahrens nach Assisenbezirken. Die von den Gerichtspräsidenten als Polizeirichter behandelten Straffälle wurden hinsichtlich der Art der Uebertretungen und Widerhandlungen in 36 Rubriken spezifiziert. Auch bei der Civilrechtspflege fehlte es nicht an Spezifikation der Geschäfte nach ihrer Natur; so wurden z. B. bei den Amtsgerichten 26 und beim Appellations- und Kassationshof 18 Prozessarten unterschieden; dagegen fehlten Nachweise über die Dauer und die Kosten des Verfahrens im Civilprozess. Die Statistik der Sicherheitspolizei enthielt Nachweise über den Bestand und die Verhältnisse des Landjägerscorps, über die Dienstleistungen desselben (Anzeigen und Arretierungen) in vergleichenden Uebersichten. Die Geltstags- oder Konkursstatistik stellte wenigstens der Geltstagsziffer (Frequenz) noch ebenfalls eine erschöpfende Bearbeitung mit Vergleichen in historischer und wirtschaftspolitischer Hinsicht dar, obwohl früher (schon von 1832—1846, dann in den sechziger Jahren pro 1867 und 1868) über Geltstage und Vergantungen auch Ermittlungen stattfanden und zwar mit Berücksichtigung der Verlustsumme, resp. der Schulden und Vermögen. In den Jahrgängen 1867 und 1868 des bernischen statistischen Jahrbuchs erschienen ausserdem in einer Uebersicht die Ergebnisse der Handänderungsstatistik, zu welchen die Amtsschreibereien damals, wie die Gerichtsschreibereien zu denjenigen der Geltstage und Vergantungen, das Material zu liefern hatten.

Auf eine nähere Besprechung der von den übrigen Kantonen geführten Justizstatistik muss hier Raumes halber verzichtet werden. Dagegen wollen wir noch einen kurzen Blick ins *Ausland* werfen. So viel wir bis jetzt aus den uns zukommenden Publikationen der amtlichen Statistik des Auslandes ersehen konnten, wird die Statistik der Rechtspflege von den meisten ausländischen Staaten entsprechend der Gesetzgebung und den Justizeinrichtungen zwar ziemlich verschieden, jedoch fleissig und konsequent gepflegt. Das Deutsche Reich veröffentlicht alljährlich in einem grossen Quellenwerk von 385 Seiten folio die Ergebnisse der Kriminalstatistik, welche im Reichsjustizamt und im kaiserlichen statistischen

Amt bearbeitet wird und sich auf Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze bezieht; nebstdem wird vom Reichsjustizamt in zweijährigen Zeiträumen die Justizstatistik in Civil- und Strafsachen für das ganze Deutsche Reich bearbeitet und veröffentlicht. Ferner wird vom kaiserlichen statistischen Amt (seit 1877) alljährlich eine musterhafte Konkursstatistik bearbeitet, deren Ergebnisse jeweilen mit den Hauptergebnissen der Justizstatistik im 4. Heft der Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs veröffentlicht werden. Abgesehen davon wird die Statistik der Civil- und Strafrechtspflege auch noch von den einzelnen Bundesstaaten (Preussen, Bayern, Sachsen, Hessen, Baden etc.) für sich bearbeitet und meistens regelmässig veröffentlicht. Oesterreich lässt sowohl die gesamte Civilrechtsstatistik mit Einschluss des Konkursverfahrens als auch diejenigen der Strafrechtspflege von der statistischen Centralkommission unter Mitwirkung des Justizministeriums ausführlich bearbeiten und in besondern Jahreshften von je über 200 Seiten grossfolio veröffentlichen. Italien führt ebenfalls eine detaillierte Justizstatistik, von welcher uns die Ergebnisse der Strafrechtspflege (*Statistica Giudizaria penale*) in einem grössern Jahresband (von ca. 400 Seiten quart) ziemlich regelmässig zugesandt wurden. Frankreich besitzt schon lange, wenigstens seit 1825 eine Justizstatistik, welche ziemlich analog denjenigen anderer Staaten in zwei Abteilungen (*Justice criminelle* und *justice civile et commerciale*) unterschieden ist. Auch Belgien und Russland pflegen die Justizstatistik.

II. Statistische Nachweise betreffend die Civil- und Strafrechtspflege im Kanton Bern.

1. Hauptergebnisse im Jahresdurchschnitt pro 1892—1902.

Aus der bereits erwähnten statistischen Zusammenstellung betreffend die Civil- und Strafrechtspflege des Kantons Bern lassen sich folgende Hauptergebnisse im Durchschnitt der zehn Jahre von 1893 resp. 1892—1902 ¹⁾ hervorheben:

A. Civilrechtspflege. ¹⁾

Tätigkeit der Friedensrichter und der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

	Zahl der Geschäfte
Aussöhnungsversuche vor den Friedensrichtern	2233
Hängig gemacht und von früher hängig	3751
Erledigt (durch Urteil)	3574
Unerledigt	177
Klagen aus Personenrecht	30
„ „ Immobilienrecht	95
„ „ Mobiliarsachen und Obligationenrecht	2668
Erbschafts- und Testamentsstreit	28
Moderationen	95 _{,3}
Konkursrechtliche Fälle	659

Tätigkeit der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

	Zahl der Geschäfte
Hängig gemacht und von früher hängig	2451
Erledigt (durch Urteil)	2359
Unerledigt	91 _{,3}
Expropriationen	29

¹⁾ Da die Angaben betreffend die Civilrechtspflege der untern Instanzen pro 1897 zum Teil fehlten, so wurden diejenigen pro 1892 dafür in den zehnjährigen Durchschnitt einbezogen.

	Zahl der Geschäfte
Konkursbegehren	1421
Armenrechtsbegehren	54
Rechtsöffnungsbegehren	204
Rehabilitationen	45
Andere betreibungs- und konkursrechtliche Geschäfte	426
Moderationen	142
An die obere Instanz infolge Appellation	97

Tätigkeit der Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter.

	Zahl der Geschäfte
Hängig gemacht	522
Vor Beendigung der Instruktion erledigt	140
Aktenschluss verhängt	139
Auf 1. Januar noch hängig	241
Uebergangung der ersten Instanz	63,5

Tätigkeit der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

	Zahl der Geschäfte
Hängig gemacht	656
Erledigt (durch Urteil)	572
Auf 1. Januar unerledigt	84,5
Statusklagen	17,6
Eheeinsprüche und Ehenichtigkeitsklagen	3,4
Ehescheidungsklagen	252
Demandes en séparation de biens	37
Vaterschaftsklagen	98
Bevogtungs- und Entvogtungsbegehren	79
Klagen aus Immobilienrecht	20
„ „ Mobiliar- und Obligationenrecht	69,6
Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten	9,6
Haftpflchtstreitigkeiten	49
Andere Fälle	16,6
An die obere Instanz infolge Appellation	68

Tätigkeit der Amtsgerichte als endliches Gericht.

	Zahl der Geschäfte
Hängig gemacht	451
Durch Urteil erledigt	358
Auf andere Weise erledigt	53
Auf 1. Januar unerledigt	40
Klagen aus Personenrecht inkl. Standesbestimmungen	229
Klagen aus Immobiliarsachenrecht	23
„ „ Mobiliarsachen- und Obligationenrecht .	188
Erbschafts- und Testamentsstreit	7

Tätigkeit des Appellations- und Kassationshofes.

- a) Als obere Instanz, sowie infolge Umgehung der ersten Instanz oder als einzige Instanz (in Markenschutzsachen) beurteilte Civilrechtsstreitigkeiten.

	Zahl der Geschäfte
Vom Vorjahre hängig	49
Eingelangt im Jahre	227
Erledigt ¹⁾ durch Urteil	226
Unerledigt (auf das folgende Jahr übertragen) . .	50
Statusklagen	0,2
Ehescheidungen, Eheinsprachen und Nichtigkeitsklagen	9,3
Vaterschaftsklagen	9,1
Klagen aus dem Immobiliarsachenrecht	11
„ „ „ Mobiliarsachenrecht und O.-R. . . .	81
Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten	12
Haftpflchtstreitigkeiten	13,3
Streitigkeiten betreffend geistiges Eigentum . . .	3,5
Rekurse gegen Konkurserkennnisse	5

¹⁾ und zwar:

Bestätigt	145
Abgeändert	26,5
Teilweise bestätigt oder abgeändert	13,2
Erledigt durch Forumsverschluss	25,4
„ „ Kassation	1,4
„ „ Reform	1,4
„ „ Vergleich oder Abstand	12
„ „ Ausbleiben des Appellanten beim Abspruche	1,3

	Zahl der Geschäfte
Streitigkeiten nach § 36 E. G. (mit Ausnahme der Rechtsöffnungen)	18,5
Rechtsöffnungen	26
Vindikationen, provisorische Verfügungen etc.	24
Expropriationen	6,2

Tätigkeit des Appellations- und Kassationshofes.

b) Beurteilte Justizgeschäfte.

	Zahl der Geschäfte
Bevogtungsbegehren	5,4
Entvogtungsbegehren	3,1
Rehabilitationen	2,7
Armenrechtsbegehren ¹⁾	291,2
Abberufungsanträge	0,8
Exequaturgesuche	3,3
Rekusationsgesuche	2,8
Kostenmoderationen und Schadenersatzbestimmungen gemäss §§ 321 ff. P.	11,3
Zusammen	320,6
Beschwerden gegen Friedensrichter	1,7
„ „ Richteramt	64,1
„ „ Amtsgericht	16,1
„ „ Schiedsgerichte	1,6
Zusammen	83,5
Nichtigkeitsklagen gegen Urteile des Friedensrichters	0,5
„ „ „ „ Richteramts	10,8
„ „ „ „ Amtsgerichts	1,3
„ „ „ „ von Schiedsgerichten	2,9
Zusammen	15,5

¹⁾ Davon zugesprochen . . . 123,3
 „ abgewiesen „ . . . 20,6
 „ sonst erledigt . . . 1,7

	Zahl der Geschäfte
Beschwerden und Nichtigkeitsklagen zusammen . .	99
Von diesen Beschwerden und Nichtigkeitsklagen wurden :	
Zugesprochen	15 _{,3}
Abgewiesen	55 _{,3}
Teilweise zugesprochen bzw. abgewiesen	4 _{,3}
Nichteintreten erkannt	11 _{,3}
Zurückgezogen	6 _{,9}
Kassation verfügt	5 _{,9}
Beschwerden gegen Fürsprecher wurden :	
Zugesprochen	1 _{,7}
Abgewiesen	2 _{,5}
Teilweise zugesprochen oder abgewiesen	0 _{,6}
Zurückgezogen	3 _{,4}
Nichteintreten erkannt	1 _{,8}
Behandelt im ganzen	10
Total der unter b) hievor behandelten Justizgeschäfte	284

B. Strafrechtspflege. ¹⁾

Tätigkeit der Anklagekammer.

Zahl der Voruntersuchungen	348 _{,6}
„ „ Angeschuldigten	662
Anzahl Geschäfte:	
Ueberwiesen an die Assisen	214
„ „ „ Kriminalkammer	36 _{,4}
„ „ „ korrekzionellen Gerichte und Richter	108
„ „ „ Polizeirichter	12
Aufgehoben unter Kosten- } mit Entschädigung.	66
aufgabe an den Staat } ohne „	138

¹⁾ Nach den Berichten des Generalprokurators.

Kostenauflage an die Angeschuldigten	26
„ „ „ Kläger	15
Einstellung gemäss Art. 242 St.-V.	8
Rückweisung an den Untersuchungsrichter gemäss Art. 240 St.-V.	33
Oeffentliche Klage erloschen	4

*Tätigkeit der Polizeirichter, der korrektionellen Richter
und Gerichte.*

Aufhebung durch übereinstimmenden Beschluss des Untersuchungsrichters und Staatsanwalts . .	2,570
--	-------

Tätigkeit der Polizeirichter.

Zahl der Angeschuldigten	19,049
„ „ Freigesprochenen { mit Entschädigung .	149
„ „ Freigesprochenen { ohne „ .	1,857
„ „ Verurteilten	17,043

Tätigkeit der korrektionellen Richter.

Zahl der Angeschuldigten	3,363
Freigesprochen { mit Entschädigung	80
Freigesprochen { ohne „	647
Zahl der Verurteilten	2,635

Tätigkeit der korrektionellen Gerichte.

Zahl der Angeschuldigten	1,135
Freigesprochen { mit Entschädigung	18
Freigesprochen { ohne „	199
Zahl der Verurteilten	918

Tätigkeit der Polizeikammer.

Art des Entscheides:	Pro 1902	
	der Geschäfte	Anzahl Angeschuldigte
Bestätigung	103	154
Schärfung	29	58
Milderung	40	46
Freisprechung	35	56
Kassation	31	46

Art des Entscheides:	Pro 1902	
	der Geschäfte	Anzahl Angeschuldigte
Forumsverschluss	48	61
Fallenlassen der Appellation	72	132
Oeffentliche Klage erloschen	1	1
Total	359	554

Tätigkeit der Assisen und der Kriminalkammer allein.

a) Tätigkeit der Assisen.

Zahl der Verhandlungstage	160
Anzahl Geschäfte	128
Zahl der Angeklagten	210
Zahl der Verurteilten	161
Davon: Peinlich verurteilt	56
„ korrekzionell verurteilt	95
„ polizeilich „	10
Zahl der Freigesprochenen	49
Davon mit Entschädigung	12
„ ohne „	25
„ unter Auferlegung der Kosten	11
„ infolge Vergleich	1
„ „ Tod des Angeklagten	0,8

b) Tätigkeit der Kriminalkammer.

Anzahl Geschäfte	25
Zahl der Angeklagten	28,5
„ „ Verurteilten	28
Davon: Peinlich	21
„ korrekzionell	7
„ polizeilich	0,1
Zahl der Freigesprochenen	1
Davon mit Entschädigung	—
„ ohne „	0,8
„ unter Auferlegung der Kosten	0,8
„ infolge Vergleich	—
„ „ Tod des Angeklagten	0,1

Gesamtzahl der jährlich dem Strafrichter verfallenen

Personen: 23,708 = 40,2 ‰.

2. Besondere Wahrnehmungen bezüglich der statistischen Ergebnisse nach den jährweisen Darstellungen pro 1893 bis 1902 und früherer Zeit.

A. Civilrechtspflege.

Die Aussöhnungsversuche vor den *Friedensrichtern* haben gegen früher d. h. vor 1893 im allgemeinen erheblich abgenommen, nur im Jura zeigt sich eine Zunahme.

Die Geschäfte der *Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter* sind seit 1893 von 1950 auf 3353 im Jahre 1901 gestiegen pro 1902 jedoch wieder auf 2944 zurückgegangen (besonders bei Thun, Burgdorf, Nidau und Pruntrut). Die Konkursbegehren erreichen ihren Höhepunkt im Jahre 1900 (2112). Die Rechtseröffnungsbegehren weisen seit 1893 eine erhebliche Zunahme auf.

Die Geschäfte der *Gerichtspräsidenten als endliche Richter* haben gegen früher im ganzen ab-, in den letzten Jahren aber in den meisten Aemtern bedeutend zugenommen, besonders im Amtsbezirk Bern; abgenommen haben sie bei Büren, Courtelary, Schwarzenburg, Obersimmenthal, Trachselwald und Wangen. Die unerledigten Geschäfte haben wesentlich zugenommen. Die Klagen aus Mobiliarsachen und Obligationenrecht haben ganz bedeutend zugenommen (von 2445 auf 3188).

Die konkursrechtlichen Fälle zeigen in der zweiten Hälfte der 90er Jahre eine zweimalige starke Hausse mit gewaltigem Rückschlag pro 1899, dann wieder entsprechende Steigung mit Kulmination pro 1901.

Die andern Betreibungs- und Konkursgeschäfte nahmen von 1895 an allmähig, von 1900—1902 dagegen rapid bis zur Verdoppelung zu, ausgenommen in den Amtsbezirken Signau, Trachselwald, Nidau, Erlach, Biel, Freibergen und Thun, welche dagegen eine bedeutende Abnahme zeigen. Die Ueberweisungen an die obere Instanz infolge Appellation haben mit ziemlichen Schwankungen abgenommen.

Die bei den *Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter* hängig gemachten Geschäfte haben nach einigen Schwankungen

in den letzten Jahren erheblich (um ca. 150) zugenommen, desgleichen die auf Jahresende noch hängigen Geschäfte (um ca. 100).

Die vor den *Amtsgerichten als erstinstanzlichen Gerichten* hängig gemachten Geschäfte haben nach einem Rückschlag in den Jahren 1897 und 1898 seither wieder, besonders im Jahre 1902, zugenommen; abgenommen haben die Haftpflichtstreitigkeiten seit 1900, und zwar bis 1902 um die Hälfte, sodann, wenn auch nicht bedeutend, die Vaterschaftsklagen, sowie die „demandes en séparation de biens“ und endlich auch die Statusklagen, zugenommen haben dagegen in den letzten Jahren die Ehescheidungsklagen, die Bevogtungs- und Entvogtungsbegehren, während die Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht nach einem starken Rückgang pro 1898/99 in den Jahren 1901 und 1902 wiederum annähernd dieselbe Höhe erlangten wie 1893—1895.

Die Zahl der bei den *Amtsgerichten als endliche Gerichte* hängig gemachten Geschäfte zeigten mit 499 im Jahre 1894 den höchsten, mit 398 im Jahre 1896 den tiefsten Stand; seither sind dieselben mit einer kleinen Schwankung (1899) auf die ursprüngliche Höhe von 475 pro 1902 (gegen 470 im Jahre 1893) angestiegen; ähnlich verhält es sich mit den durch Urteil erledigten Geschäften, obwohl hier die niedrigste Frequenz auf die Jahre 1899 und 1900 fällt. Zurückgegangen sind die Klagen aus Personenrecht inklusive Standesbestimmungen.

Die Klagen aus Mobiliarsachen und Obligationenrecht sind nach einigen Schwankungen (niedrigste Zahl 148 pro 1899) zuletzt wieder nahezu auf der gleichen Höhe angelangt wie 1894 (221).

Die Zahl der beim *Appellations- und Kassationshof* von seite der untern Instanzen eingelangten oder direkt hängig gemachten Geschäfte sind bei einigen Schwankungen ziemlich gleich geblieben, d. h. bis und mit 1901; die niedrigste Zahl hatte das Jahr 1899 (mit 194), die höchste das Jahr 1902 (mit 294). Die mit Umgehung der ersten Instanz eingelangten Geschäfte haben, abgesehen von Extremen $\frac{1}{2}$ (1894 : 81 und 1899 : 43), etwas zugenommen. Die vom Appellations- und

Kassationshof überhaupt unerledigt auf das folgende Jahr übertragenen Geschäfte hatten im Jahre 1898 (mit 77) ihren Höhepunkt erreicht, während das Jahr 1901 mit 29 die niedrigste Zahl aufweist. Wesentlich, obwohl mit Schwankungen, zugenommen hat die zwar numerisch geringe Zahl der Vaterschaftsklagen (1893, 1894 und 1895 je 7, 1898 nur 5, 1901 18 und 1902 12). Die Klagen aus dem Mobiliarsachenrecht und Obligationenrecht hatten im Jahre 1895 (mit 98) ihren Höhepunkt; nach einem Rückgang erreichten sie 1902 wieder die Zahl 91 (wie im Jahre 1896). Die Haftpflichtstreitigkeiten hatten in den Jahren 1898 und 1899 mit 18 den höchsten Stand. Die Armenrechtsbegehren sind bis 1900 numerisch zurückgegangen, 1901 und 1902 jedoch wieder etwas angestiegen. Die Beschwerden gegen Richterämter haben seit 1893 mit Schwankungen eher etwas zugenommen. Die Nichtigkeitsklagen gegen Urteile sind besonders seit 1897 zurückgegangen und die Beschwerden gegen Fürsprecher waren in den Jahren 1899—1902 (abgesehen von 1901) doppelt so häufig, als 1893 und 1895—1898.

* * *

Wenn wir nun nach der summarischen Schlussübersicht betreffend Civilrechtspflege die von den verschiedenen Gerichtsinstanzen behandelten beziehungsweise erledigten Civil- und Justizgeschäfte auf 50 Jahre zurück ins Auge fassen, so finden wir, dass dieselben beinahe durch alle Instanzen hindurch absolut und relativ besonders seit 1879 erheblich abgenommen haben; allerdings erscheint die letzte fünfer Periode von 1899—1903 wieder mit einer zunehmenden und zwar absolut stärkern Prozessfrequenz als die Perioden von 1889/93 und 1884/88; allein relativ stellt sie sich nur um ca. 2⁰/₀₀ höher als die beiden vorhergehenden Perioden von 1894/98 und 1889/93. Die einzige Instanz, welche eine Zunahme der Civilgeschäfte verzeigt, ist der Gerichtspräsident als erstinstanzlicher Richter; der Umstand jedoch, dass die Geschäftsvermehrung desselben plötzlich mit dem Jahr 1892 beginnt, führt uns zu der Annahme, dass die Ursache in dem Inkrafttreten des kantonalen Einführungsgesetzes zum eidgenössischen Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz liegt.

B. Strafrechtspflege.

Die Zahl der Voruntersuchungen durch die *Anklagekammer* weist erhebliche Schwankungen auf, nämlich von 402 im Jahre 1894 auf 293 im Jahre 1898 und 340 im Jahre 1902.

Die vor den *Polizeirichtern* angeschuldigten Personen hatten 1894 mit 24,434 die höchste, 1900 mit 15,447 dagegen die niedrigste Zahl erreicht; demnach richteten sich ungefähr die Schwankungen der Zahl der Freigesprochenen und Verurteilten, letztere wiesen auf im Jahre 1894 : 22,175, im Jahre 1900 : 14,048. Bemerkenswert ist dagegen die bedeutende Zunahme der durch übereinstimmenden Beschluss des Untersuchungsrichters und des Staatsanwalts erfolgten Aufhebungen, welche im Jahre 1893 : 2123 und 1900 : 2936 betrugen. Die Zahl der bei den *korrektionalen Richtern* anhängig gemachten Geschäfte ist sich mit ziemlichen Schwankungen in den 10 Jahren annähernd gleich geblieben, d. h. der Stand von 1902 entspricht mit 3876 wieder nahezu dem höchsten von 1893 (3965); die niedrigste Zahl weist das Jahr 1896 mit 2964 auf; dagegen übertrifft die Zahl der Freigesprochenen pro 1902 (mit 1130) diejenigen aller übrigen Jahre. Die Zahl der Verurteilten ist bei schwankenden Bewegungen zurückgegangen (3105 im Jahre 1893, 2341 im Jahre 1896 und 2746 im Jahre 1902).

Die Zahl der bei den *korrektionalen Gerichten* Angeeschuldigten ist von 1303 im Jahre 1893 auf 1083 im Jahre 1902 zurückgegangen; dementsprechend die Zahl der Verurteilten und der Freigesprochenen.

Die von den *Assisen* behandelten Geschäfte hatten bei rückwärtsgehenden Schwankungen im Jahre 1894 (mit 190) den höchsten, im Jahre 1900 (mit 102) den niedrigsten Stand. Die Zahl von 1902 (126) steht nur um 2 höher als diejenige von 1893; ähnlich verhält es sich mit den Freigesprochenen und Verurteilten; letztere betrugen im Jahre 1894 : 317, 1900 dagegen nur 122. Die Zahl der Geschäfte der Kriminalkammer zeigt Tendenz zur Vermehrung obschon dieselben im Jahre 1897 mit 34 am höchsten standen, ebenso

verhält es sich mit den Verurteilten, welche Zahl jedoch im Jahre 1901 (mit 39), diejenige von 1898 um 1 und diejenige von 1902 um 6 übertraf.

Nun ist man freilich durch diese geschäftsstatistischen Einzelnachweise und Wahrnehmungen noch über manche Frage in sachlicher Beziehung, über welche eine erschöpfende Justizstatistik Aufschluss geben sollte, durchaus nicht orientiert; ebensowenig ist man über die Frage im klaren, ob die Kriminalität bei uns in den letzten 10 Jahren oder Jahrzehnten wirklich abgenommen habe und, wenn ja, hauptsächlich nach welchen Richtungen hin und eventuell aus welchen Ursachen, ob die letztern moralischer, wirtschaftlicher oder gesetzgeberischer Natur seien, oder ob nicht vielleicht die Ursache der Abnahme in einer laxeren Handhabung der Strafjustiz zu suchen sei. Wenn wir die Gesamtzahl der im Kanton Bern in den letzten Jahrzehnten polizeilich, korrektionell und kriminell verurteilten Personen in Betracht ziehen, was die offiziellen Angaben¹⁾ wenigstens ermöglichen, so finden wir allerdings seit 1879/83 einen Rückgang der Kriminalität im allgemeinen und zwar bei den Assisenfällen (schon seit 1877) von 477 auf 216 Angeschuldigte im Jahre 1902, bei den korrektionellen Gerichten und Richtern von 7096 im Jahre 1881 auf 4959 im Jahre 1902 (oder gar auf 4107 im Jahre 1900) und bei den Polizeigerichten von 36,038 im Jahre 1881 auf 20,595 im Jahre 1902 resp. 19,748 im Jahre 1900. Gegenwärtig stehen wir mit der absoluten Gesamtzahl der Straffälle im Kanton Bern wieder ungefähr auf dem gleichen Niveau wie um Mitte oder Ende der 1850^{er} Jahre. Dagegen macht die Zahl der von den korrektionellen Gerichten und Richtern behandelten Straffälle bzw. der Angeschuldigten eine Ausnahme, indem dieselbe ungefähr der Frequenz von 1864—73 gleichkommt. Immerhin bedeutet auch das Gleichbleiben der absoluten Zahl von Straffällen oder Angeschuldigten

¹⁾ Vergleiche die „Allgemeine Statistik des Kantons Bern“ (Lieferung I. Jahrgang 1900 Mitteilungen des bern. statistischen Bureaus) Seite 87/88, sowie die Jahresberichte des Generalprokurators.

in Anbetracht der Bevölkerungszunahme schon eine erhebliche relative Verminderung der Kriminalität, sei dieselbe nun eine scheinbare oder wirkliche (pro 1854/58 betrug sie 51⁰/₀₀, pro 1879/83: 63,8⁰/₀₀ und pro 1893—1902: 40,2⁰/₀₀). Bemerkenswert ist das Jahr 1894 mit einer so hohen Zahl krimineller und polizeirichterlicher Fälle, wie sie seit 1880 bei den Assisen und seit 1884/85 bei den Polizeirichtern nicht mehr vorkam. Die Ursache davon liegt unseres Erachtens vermutlich in den Folgen des landwirtschaftlichen Notstandes vom Jahre 1893 — gleich wie die hohe Kriminalität der Periode von 1876—1883 in den Wirkungen der damaligen wirtschaftlichen Krisis ihre Erklärung findet.

III. Zweck, Bedeutung und Aufgaben einer regelmässigen Statistik der Rechtspflege.

Seit bald 100 Jahren bildet die Justizstatistik in den meisten Staaten Europas, in einzelnen schon viel länger, den Gegenstand fortgesetzter Pflege der Verwaltungstätigkeit. Die Pflege der Justizstatistik gehört in der Tat als einer der bedeutsamsten Zweige der amtlichen Statistik zu den Aufgaben und Pflichten einer geordneten Staatsverwaltung. Ohne Justizstatistische Nachweise bleibt man über die Wirkungen der Gesetze im Gebiete des Rechtslebens und über die in den gerichtlichen Vorgängen zu Tage tretenden Erscheinungen des Volkslebens überhaupt völlig im Dunkeln. Für den Gesetzgeber vorab ist es geradezu unerlässlich, sich über diese Wirkungen und Erscheinungen genau Rechenschaft zu geben und hinlänglich sich zu orientieren, besonders wenn es sich für ihn um Reformen und Reorganisationen des Gerichtswesens handelt. Die Justizstatistik bezweckt Nachweise und Aufschlüsse nach drei Hauptgesichtspunkten zu liefern; 1. Ueber den Geschäftsumfang und die Tätigkeit der Gerichte. 2. Ueber die Art und Weise der Rechtssprechung und der Anwendung der bezüglichen Gesetze. 3. Ueber die Wirkungen der Gesetze auf das Rechtsleben, sowie über die Erscheinungen des Volkslebens, soweit sie sich in den gerichtlichen Vorgängen abspiegeln. Der erste Gesichtspunkt bietet rein administratives Interesse, die betreffenden Nachweise dienen somit der Gerichtsadministration. Der zweite Gesichtspunkt ist von besonderem juristischen und allgemeinen Interesse; denn sowohl die Jurisprudenz als der Gesetzgeber und das Volk sind an einer möglichst gleichmässigen Rechtssprechung interessiert. Der dritte Gesichtspunkt endlich entspricht den Interessen der Moral und der Volkswirtschaft, den Kulturbestrebungen überhaupt. Unter allen drei Gesichtspunkten dient die Justizstatistik den Interessen der Rechtspflege und der Gesetzgebung.

Wenn wir nun die Leistungen der schweiz. Kantone im Gebiete der Justizstatistik überblicken, so kommen wir ungefähr zu dem gleichen Urteil, welches Prof. Zürcher bereits an der Statistikerkonferenz vom Jahre 1894 abgab, nämlich dass die Mehrzahl derselben in den Rechenschaftsberichten zwar verschiedenes statistisches Material betreffend die Rechtspflege veröffentlichen, dass dasselbe jedoch ausserordentlich dürftig, ohne zusammenhängende Darstellungen und entsprechende Vergleichen verarbeitet ist; ja es scheint, wie Zürcher richtig sagte, als ob der Sinn für solche Bearbeitungen und die Schaffenslust gegenüber frühern Zeiten abgenommen habe. Hierbei verwies Zürcher auf die vergleichende Arbeit des Kantons Aargau pro 1807—56, welche nicht wiederholt worden zu sein scheint, sodann auf die ehemalige vortreffliche Justizstatistik Genfs (von Naville? 1790); er hätte auch Bern gewissermassen, sogar Zürich nennen können, denn diese beiden Kantone hatten in den 1860er und 70er Jahren bekanntlich beide eine musterhaft angelegte Justizstatistik, besonders gilt dies für Zürich, welches in 18 stattlichen Quartheften von 1867—1884 eine Rechtstatistik veröffentlichte, wie sie kaum ein anderer Staat besass; freilich wurde dieselbe von Zürich, wie schon erwähnt, seither in etwas veränderter Form fortgesetzt und in den Berichten des Obergerichts veröffentlicht; nebstdem sollen periodisch-vergleichende Arbeiten dem justizstatistischen Interesse dienen. Wir halten dieses Verfahren für durchaus zweckmässig und empfehlenswert für alle Kantone, nur muss darauf gehalten werden, dass die Rechenschaftsberichte die bezüglichen statistischen Darstellungen Jahr für Jahr vollständig, kontinuierlich und möglichst konstant, d. h. unter Vermeidung unnötiger Aenderungen des Inhalts bzw. des Schemas bringen, oder dass die Detailbearbeitung im Manuskript zum Zwecke der periodischen Bearbeitung und Vergleichung aufbewahrt werde. Obschon also der Kanton Zürich die Darstellungsweise und Veröffentlichung der Justizstatistik gegen früher, d. h. vor beinahe 20 Jahren geändert hat, so steht derselbe auf diesem Gebiete z. Z. gleichwohl allen andern Kantonen hinsichtlich fleissiger Pflege desselben als Muster voran. Allerdings gibt

es eine Anzahl Kantone, welche auf ihre rechtsstatistische Berichterstattung Jahr für Jahr ebenfalls grosse Mühe und Sorgfalt verwenden, wie z. B. Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen und Appenzell A.-Rh., andere, die nur aber einzelne Zweige der Justizstatistik regelmässige Nachweise beibringen; die Mehrzahl aber beschränkt sich auf eine mehr oder weniger ausführliche Geschäftsstatistik. Im Bericht von Graubünden sind nur einige summarische Angaben über die Tätigkeit des Kantonsgerichts enthalten. Gar keine Berichte veröffentlichen z. Z. Appenzell I.-Rh., sowie Ob- und Nidwalden.

Der heutige Stand der Justizstatistik entspricht zumal bei uns keinswegs den Anforderungen, welche an sie gestellt werden dürfen; sie liefert daher auch nicht den Nutzen, der von ihr erwartet werden könnte. Um den verschiedenen Zwecken und Anforderungen einer Justizstatistik zu genügen, müssen alle Zweige derselben in möglichst ständiger, erschöpfender Weise bearbeitet bzw. spezialisiert werden. Die Justizstatistik soll nach Zürchers Anregungen die gesamte Civil- und Strafrechtspflege und nebstdem auch die Verwaltungsgerichtsbarkeit umfassen; sie hat die Vorgänge vor Gericht, die Handlungen der Parteien (Klagen, Anerkennung, Vergleich etc.) die Handlungen des Richters (Art der Erledigung), dann die Gesamtheit von Vorgängen (Verhandlung, Beweisverfahren, Prozess, Vollstreckungsverfahren etc.) für die einzelnen Gerichtsinstanzen, Amts- und Gerichtsbezirke zu ermitteln. Ferner ist beim Civilprozess zu unterscheiden nach den persönlichen Verhältnissen der Parteien, nach dem Gegenstand (Art und Streitwert desselben), nach der Dauer und den Kosten des Prozesses, dem Ausgang desselben (Gutheissung, Abweisung der Civilklagen); beim Strafprozess ist ferner zu unterscheiden nach dem Anklagepunkt, bzw. nach dem Urteilsinhalt, zwischen schuldig oder nichtschuldig der Angeklagten, ganz besonders aber ist hier eine spezielle Unterscheidung der Deliktarten (Verbrechen, Vergehen, Uebertretungen oder Widerhandlungen) durch alle Instanzen hindurch, sowie eine solche nach den persönlichen Verhältnissen der Verurteilten (Geschlecht, Alter, Civilstand, Beruf, Erziehung, Rückfälligkeit etc.) und den verhängten Strafen (nach Art und Mass), nach der Dauer der Untersuchungshaft und nach den Kosten des Prozesses, wenigstens in peinlichen und korrek-

tionellen Straffällen und zwar mit örtlicher Detaillierung nach Amts- oder Gemeindebezirken, angezeigt.¹⁾ Die in diesem Sinne erstellte Strafgerichts- oder Kriminalstatistik bildet bekanntlich die Grundlage für die von Süssmilch begründete, von Quetelet ausgebaut und von Oettingen erneuerte Moralstatistik, welche für die Strafrechtswissenschaft von grosser Bedeutung ist und bereits auch auf die Strafjustiz in der Praxis von bestimmendem Einfluss war; denn obwohl die Theorie gewisser Anthropologen und Soziologen hinsichtlich Negation der menschlichen Willensfreiheit sich nicht als haltbar erwies, so haben doch die bezüglichen Forschungsergebnisse der Moralstatistik diese Streitfrage soweit abgeklärt, dass die Willensfreiheit zwar nicht geleugnet werden kann, dass jedoch auch von einer absoluten individuellen Schuld nicht gesprochen werden kann, sondern dass neben ihr auch eine grössere oder geringere Kollektivschuld in Betracht falle. Prof. Dr. Kirn spricht sich hierüber in seinem Aufsätze „Was lehrt uns die Moralstatistik?“ (Zeitschrift für schweizerische Statistik, Jahrgang 1896) wie folgt aus:

„Wenn wir einmal Gelegenheit haben, in die Lebens-
„geschichte eines Verbrechers hineinzublicken, so tritt uns
„meist deutlich genug entgegen, wie viel frühzeitige Verwahr-
„losung, schlechte Umgebung, ungerechte Behandlung u. dergl.
„dazu beigetragen haben, ihn auf die Bahn des Verbrechens

¹⁾ Es ist z. B. von grossem Interesse, an Hand dieser Unterscheidungen konstatieren zu können, welche Arten von Verbrechen oder Vergehen zu- und welche abnehmen. Nach der deutschen Kriminalstatistik zeigt sich z. B. in den 15 Jahren von 1885—1900 bei den meisten Verbrechenarten eine erschreckende Zunahme, so dass z. B. die Verbrechen gegen die Person von 3,96‰ im Jahre 1885 auf 5,17‰ der Bevölkerung im Jahre 1900, die Körperverletzungen von 2,25 auf 3,17, die Verbrechen wider die Sittlichkeit von 0,21 auf 0,29 zugenommen haben, während die Verbrechen gegen das Vermögen von 4,87 auf 4,78, Diebstahl und Unterschlagung von 3,24 auf 2,92‰, Begünstigung und Hehlerei von 0,26 auf 0,21‰ zurückgegangen sind, Betrug und Untreue dagegen wieder von 0,43 auf 0,66‰ zunahmen. In ganz unheimlichem Masse nahm die Kriminalität der Jugendlichen in Deutschland zu, nämlich von 5,6‰ im Jahre 1885 auf 7,0‰ der jugendlichen Bevölkerung im Jahre 1896.

„zu führen. Und dasselbe, was je und je eine einzelne Lebensgeschichte bezeugt, das predigt uns eben die Moralstatistik im grossen. Sie zeigt uns, wie aus dem sittlichen Gesamtzustand eines Volkes eine zwar nicht unveränderliche, aber doch im ganzen konstante Summe von Verbrechen und Vergehen entspringt. Sie zeigt uns in den Verbrechen die letzten Endpunkte weitverbreiteter unmoralischer Richtungen und lehrt uns erkennen, dass zwar die Personen wechseln, welche sich dieser Verbrechen schuldig machen, aber die Krankheit im Gesamtkörper bleibt und in immer neuen Ausbrüchen hervortritt. So angesehen, reden die moralstatistischen Tabellen eine sehr ernste Sprache. Sie klagen die Gesellschaft einer Mitschuld an bei den Verfehlungen ihrer Glieder.

„Ferne sei es von uns, darum die Uebeltäter selbst für schuldlose Opfer eines allgemeinen Schadens zu erklären. Sie haben ihre persönliche Schuld, denn sie sind das, was sie sind, auch mit durch den falschen Gebrauch ihrer Freiheit geworden. Sie bleiben darum für ihre Tat verantwortlich, wie dies das allgemeine Rechtsbewusstsein zu allen Zeiten festgehalten hat. Aber sie sind doch nicht ganz allein verantwortlich. Auch die Gesamtheit ist einigermassen mitverantwortlich.“

In der Strafgerichtspraxis der neuern Zeit spielt nun auch unter dem Einfluss der Psychiatrie die Unzurechnungsfähigkeit oder verminderte Zurechnungsfähigkeit eine, wie es uns scheinen will, nur zu grosse Rolle, so dass angesichts der Gefahr von Täuschungen der Gerichte durch Simulation oder durch unzutreffende psychiatrische Gutachten eine gewisse Vorsicht gegenüber dieser neuen Art von Straf- oder Schuld-befreiungsversuchen jedenfalls sehr am Platze ist. Die Moralstatistik schöpft ihren Stoff allerdings nicht ausschliesslich aus den Ergebnissen der Strafgerichtsstatistik, sondern noch aus andern Quellen, z. B. aus der Bevölkerungsstatistik, speziell den Nachweisen über Ehescheidungen und uneheliche Geburten, über Morde und Selbstmorde, und was die Kriminalstatistik als solche anbetrifft, so wird dieselbe auch noch auf anderer Basis aufgebaut, als nach Mitgabe der Strafgerichtsstatistik, nämlich auf Grund von Zählkarten, die sich auf die Personal-

verhältnisse der Gefangenen in Strafanstalten beziehen, welcher Weg vom eidgenössischen statistischen Bureau und seinen Mitarbeitern eingeschlagen wurde; allein dieses Verfahren gestattet nur eine, teilweise d. h. sehr beschränkte Bearbeitung der Kriminalstatistik und kann eine umfassende Statistik der Strafrechtspflege somit niemals ersetzen, weshalb wir die letztere unbedingt in erste Linie stellen. Es handelt sich namentlich darum, die Strafgerichtsstatistik den Anforderungen der Kriminalstatistik gemäss zweckentsprechend und praktisch einzurichten. Hierüber gab v. Oettingen in einer bereits 1881 in der Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft erschienenen Abhandlung betreffend Erhebung und Beurteilung kriminalstatistischer Daten sehr bemerkenswerte Ratschläge; auch er empfiehlt die Anwendung der Zählkarten für jedes strafgerichtliche Urteil und zwar mit ausführlicher Fragestellung; dabei warnt er aber eindringlich vor unrichtiger Verwertung oder voreiligen Schlussfolgerungen. „Man muss sich davor hüten“, schreibt derselbe, „aus relativ kleinen „Ziffern auf beschränktem (rein physiologischem) Beobachtungsfelde zu rasche Schlüsse zu ziehen, oder aus künstlich hergestellten Regelmässigkeiten in sozialphysisch-anthropologischer Weise ein naturnotwendiges Gesetz der Kriminalität zu eruieren, während doch alles darauf ankommt, sozial-ethisch den Stand und die Symptome der Kriminalität zu beurteilen und in dem Verursachungs- und Motivensystem neben der (juridischen) Personalschuld der einzelnen Verbrecher die (moralische) Kollektivschuld der Gesellschaft aufzudecken.“

Es erübrigt uns noch zu bemerken, dass diejenigen Zweige der Strafrechtsstatistik, welche nicht mit der Gerichtstätigkeit in unmittelbarem Zusammenhang stehen, aber doch auch zu derselben gehören, wie die Gefängnisstatistik, die Statistik betreffend die Sicherheitspolizei und den Strafvollzug, ferner diejenigen, welche in den Bereich der Civilrechtspflege gehören, wie die Betreibungs- und Konkursstatistik, die Statistik betreffend das Hypothekarwesen¹⁾ und die Handänderungen den

¹⁾ Es ist im Grunde ganz richtig, was der aargauische Kantonsstatistiker, Herr Näf, hierüber im Anschluss an das Referat von Professor Zürcher an der Statistiker-Konferenz im Jahre 1894 sagte, nämlich: „Die Zusammenstellung der in die Hypothekenbücher

betreffenden Verwaltungsbehörden ebenfalls angelegentlichst zu geeigneter regelmässiger Bearbeitung empfohlen werden. Die zweite Kategorie dieser Arbeiten bietet bekanntlich ein wertvolles Material für wirtschaftsstatistische Untersuchungen.

Wie in den meisten von den Kantonen selbständig bearbeiteten Gebieten der amtlichen Statistik, so tritt auch im Gebiete der Justizstatistik an die Bearbeiter und Interessenten die Frage heran, ob und in welcher Weise eine Vereinheitlichung der Nachweise zum Zwecke vergleichbarer Darstellungen möglich wäre. Diese Frage haben wir ebenfalls bereits vor zwanzig Jahren geprüft und in der Einleitung zu der in unserer Arbeit über die Statistik der Strafrechtspflege in den schweizerischen Kantonen angesichts der bestehenden Ungleichheiten in der Gesetzgebung, der Gerichtsorganisation und des Verfahrens bei der Rechtsprechung in verneinendem Sinne beantwortet; zu keinem günstigeren Schluss im allgemeinen kam auch Herr Professor Zürcher, obschon er in dieser Beziehung unermüdlich tätig war.¹⁾ Es bleibt daher freilich

„eingetragenen Schuldposten genügt nicht. Es muss eine Hypothekenschulden-Statistik angestrebt werden mit Ausscheidung der auf den ländlichen Grundstücken ruhenden Schuldposten von denen anderer Art, mit genauer Angabe des Schuldgrundes, Entzifferung der Schuldposten nach den Grössenklassen des Besitzes, Ermittlung des Wertes der verpfändeten Liegenschaften. Auch bei der Schuldbetreibungs- und Konkursstatistik sollten nicht alle Zwangsvollstreckungen in einen Tiegel geworfen, sondern vor allem diejenigen in landwirtschaftlichem Eigentum ausgeschieden werden. Eine Justizstatistik, welche wirklichen volkwirtschaftlich-diagnostischen Wert besitzt, leistet dem Lande weitaus mehr Nutzen, als eine solche, welche das Hauptgewicht auf die detaillierte zahlengemässe Darstellung der bureaukratischen Tätigkeit der Justizbehörden legt.“

Ja, wenn die Schwierigkeiten, die beträchtliche Arbeit und die Kosten nicht wären, so würde man zweifelsohne im Aargau und vielleicht auch in andern Kantonen schon vom Rat zur Tat geschritten sein.

¹⁾ Dagegen ist die Möglichkeit des Gelingens für Einzelvergleichen resp. von Darstellungen auf monographischem Wege für die gesamte Schweiz, wie es z. B. von Prof. Zürcher mit seiner Arbeit über die Vaterschaftsklagen vom Jahre 1888 und der neuesten über die gewerblichen Schiedsgerichte (Heft II, Jahrgang 1904 der

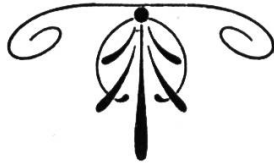
nichts anderes übrig, als mit der Einführung einer kompletten, einheitlichen Justizstatistik für die ganze Schweiz auf den Zeitpunkt zu vertrösten, wo die Rechtsvereinheitlichung des Bundes perfekt wird. Immerhin möchten wir die in unserem letztjährigen Referat über Aufgabe und Pflege der amtlichen Statistik (Abschnitt Justizstatistik) hierüber geäußerte Meinung dahin präzisieren, dass es unseres Erachtens absolut und zwar dringend notwendig ist, dass die Kantone den Boden für die schweizerische Justizstatistik durch Verbesserung und Ausbau ihrer eigenen statistischen Berichterstattung über Civil- und Strafrechtspflege, über das gesamte Rechtsgebiet vorzubereiten trachten; denn es können bis zum Inkrafttreten der Bundesgesetzgebung über Civil- und Strafrecht noch Jahre verstreichen und zudem wird den Kantonen auch nach der eidgenössischen Rechtsvereinheitlichung noch manches in organisatorischer, volkswirtschaftlicher und moralischer Hinsicht zu tun übrig bleiben, das nicht nach einer gesetzlichen Schablone einheitlich geordnet werden kann (Gerichtsorganisation, Ueberwachung der Rechtspflege, Strafvollzug, präventive Vorkehren gegen Laster und Unsittlichkeit, Verschuldungs- und Kreditwesen, Organisation des Hypothekar- und Personalkredits etc.).

Wenn wir hiemit neuerdings einen ernsthaften Anlauf zur Wiederaufnahme der frühern Statistik der Rechtspflege im Kanton Bern unternehmen, so geschieht dies nicht nur in dem Bestreben, die amtliche Statistik nach allen Richtungen hin den Zeitanforderungen gemäss auf der Höhe anderer Kantone und Staaten zu halten, sondern wesentlich im Interesse der bernischen Rechtspflege und Rechtsprechung selbst und wir glauben bestimmt voraussetzen zu dürfen, dass uns die massgebenden Kreise, vorab die obern Justiz- und Gerichtsbehörden,

Zeitschrift für schweizerische Statistik) geschah, absolut nicht ausgeschlossen. Ebenso dürfte es möglich sein, von der Mehrzahl der Kantone Gesamtnachweise über die Zahl der Civil- und Strafprozesse, der Angeschuldigten und Verurteilten für sämtliche Instanzen eventuell nach Hauptkategorien von Delikten beizubringen, oder auch nur für eine beschränkte Anzahl Kantone spezielle Angaben über die Dauer der Prozesse und die Kosten des Verfahrens zu Vergleichstwecken zusammenzustellen, worüber wir gelegentlich Näheres mitzuteilen beabsichtigen.

in diesem Bestreben bereitwilligst unterstützen werden; denn es ist unsere Ueberzeugung, dass es so nicht weiter gehen kann, sondern dass der Kanton Bern im Gebiete der Justizstatistik wieder vorrücken und Vorsorge treffen müsse, dass nicht nur vorwiegend den geschäftlich-administrativen, sondern auch den wissenschaftlichen Interessen der Rechtspflege und -Statistik Genüge geleistet werde. Zu diesem Behufe ist eine nähere gegenseitige Verständigung über die Art und Weise, wie die jährliche gerichtsstatistische Berichterstattung nach Form und Inhalt zu erweitern und im einzelnen zweckdienlich einzurichten sei, notwendig. Ohne anderweitigen Massnahmen vorgreifen zu wollen, möchten wir der Tit. Justizdirektion empfehlen, eine Kommission von Sachverständigen (Vertreter des Obergerichts und der Staatsanwaltschaft sowie der Statistik etc.) mit der Vorberatung der Angelegenheit zu beauftragen und sodann die bezüglichlichen Vorkehren zur Anordnung und Durchführung in einer Verordnung oder einem Regulativ, wenn möglich auch in einer allgemeinen Gesetzesvorschrift zu treffen. In dieser Vorschrift würde den untern Gerichtsinstanzen die regelmässige statistische Berichterstattung (eventuell gegen eine billige Vergütung, obwohl wir in Sachen der ordentlichen Verwaltungsstatistik auf dem Standpunkt der Unentgeltlichkeit stehen) zur Pflicht gemacht; ferner sollten darin die leitenden Motive und Grundsätze sowie die wissenschaftlichen Gesichtspunkte der statistischen Bearbeitung in materieller und methodischer Hinsicht angedeutet und auch eine periodische Darstellung und Vergleichung resp. wissenschaftliche Verwertung der jährlichen Nachweise vorgesehen werden. Was die Kosten der Berichterstattung anbetrifft, so ist unseres Erachtens für die staatliche Oberhoheit weder ein stichhaltiger Grund noch eine besondere Pflicht vorhanden, für dieselben in Form einer Vergütung per Zählkarte, wie es etwa von seite der Bundesbehörden geschieht, extra aufzukommen, indem der Staat Bern ja seine Gerichtsorgane bezahlt und die verschiedenen Gerichtsinstanzen im Wege der Kreditbewilligung unterhält, ferner weil die Statistik innerhalb des Staatsorganismus eine Verwaltungstätigkeit wie jede andere ist, wenigstens als solche durch Gesetz oder Dekret seiner Zeit anerkannt wurde und

somit die bezüglichlichen Aufgaben ebenfalls in den Pflichtenkreis der Staats- und Gerichtsverwaltung gehören; ebenso würden die dem kantonalen statistischen Bureau durch seine Mehrarbeit erwachsenen Kosten dem Bedürfnis entsprechend im Wege der jährlichen Kreditgewährung gedeckt. Indem wir hoffen, mit dem vorliegenden Exposé dem Zwecke der Orientierung und Anregung vorläufig gedient zu haben, behalten wir uns im weitem vor, über die zukünftige Einrichtung und Bearbeitung der Justizstatistik im Kanton Bern der Justizdirektion zu Händen der gedachten Kommission eine besondere Vorlage mit Formular-Entwürfen zu unterbreiten.



I. Civilrechtspflege.

Statistischer Nachweis der Geschäfte in den 10 Jahren
von 1892—1902.

Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden bei allen unteren Instanzen der Civilrechtspflege die Zahlen pro 1892 aufgenommen; die betreffende Tabelle für das Jahr 1897 fehlt leider im Verwaltungsbericht des Obergerichts.



Geschäfte der Friedensrichter.

Amtsbezirke	Aussöhnungsversuche vor den Friedensrichtern										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	37	34	44	52	45	42	67	49	54	37	461
Aarwangen . .	85	100	64	55	60	49	57	56	61	81	668
Bern { I . .	—	302	—	—	—	—	—	—	—	—	302
II . .	262	219	349	367	325	441	238	—	—	—	2,201
III . .	—	—	—	—	—	—	181	461	466	454	1,562
<i>Total</i> .	262	521	349	367	325	441	419	461	466	454	4,065
Biel	266	331	312	309	358	368	424	425	453	433	3,679
Büren	31	21	32	43	47	27	41	35	36	29	342
Burgdorf . . .	76	91	96	88	80	85	76	93	98	96	879
Courtellary . .	108	95	56	73	69	75	75	68	63	66	748
Delsberg . . .	46	55	59	43	59	66	98	76	87	66	655
Erlach	41	21	17	23	18	19	20	18	20	8	205
Fraubrunnen .	31	45	52	49	52	43	33	51	45	43	444
Freibergen . .	43	56	57	48	34	43	32	43	47	35	438
Frutigen . . .	37	30	22	35	27	49	37	40	47	56	380
Interlaken . .	85	22	71	61	83	156	182	184	147	91	1,082
Konolfingen . .	42	52	50	43	58	56	56	38	52	66	513
Laufen	54	54	44	39	38	43	51	47	60	25	455
Laupen	17	16	14	4	15	10	29	13	15	28	161
Münster	43	27	52	37	51	57	59	76	82	88	572
Neuenstadt . .	25	23	11	18	16	22	20	14	19	(17)	185
Nidau	56	74	81	92	85	79	59	54	52	46	678
Oberhasle . . .	17	21	23	24	21	33	37	30	24	25	255
Pruntrut . . .	128	129	62	66	62	88	129	125	122	121	1,032
Saanen	34	53	47	57	61	24	22	27	21	21	367
Schwarzenburg	25	20	19	19	24	22	17	16	32	23	217
Seftigen	110	84	30	36	49	29	51	39	—	1	429
Signau	26	48	44	40	51	28	48	47	58	47	437
O.-Simmenthal.	52	129	135	80	60	52	53	56	58	64	739
N.-Simmenthal.	13	21	21	15	19	27	40	35	39	35	265
Thun	114	210	145	91	90	120	116	88	91	104	1,169
Trachselwald .	42	40	39	34	28	31	34	32	60	26	366
Wangen	53	38	42	57	30	58	48	42	48	51	467
<i>Total</i> .	1999	2461	2090	1998	2015	2242	2430	2378	2457	2283	22,353

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

Amtsbezirke	Hängig gemachte und von früher hängige Geschäfte										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	90	89	102	106	121	96	127	87	116	88	1,022
Aarwangen . .	158	120	117	155	139	98	100	134	152	205	1,378
Bern { I . . .	—	—	—	325	447	564	—	—	—	—	1,336
II . . .	401	443	485	360	92	220	235	348	350	665	3,599
III . . .	—	—	—	—	—	—	227	545	508	649	1,929
„ Total . . .	401	443	485	685	539	784	462	893	858	1314	6,864
Biel	179	190	155	128	124	252	150	167	170	172	1,687
Büren	72	83	88	84	96	69	79	74	71	82	798
Burgdorf . . .	168	142	147	146	117	153	175	152	233	242	1,675
Courtellary . .	101	137	120	96	84	97	113	106	84	112	1,050
Delsberg . . .	130	144	103	137	103	144	112	158	118	178	1,327
Erlach	57	52	59	62	69	51	69	57	58	79	613
Fraubrunnen . .	98	91	126	134	109	96	113	96	145	149	1,157
Freibergen . . .	72	67	80	71	70	66	88	64	62	118	758
Frutigen	132	103	98	82	87	86	92	95	99	113	987
Interlaken . . .	198	215	247	249	170	171	193	167	324	276	2,210
Konolfingen . .	81	95	88	115	140	117	103	94	111	109	1,053
Laufen	45	60	61	94	95	65	97	98	71	48	734
Laupen	11	5	34	20	30	25	43	34	32	24	258
Münster	116	60	71	101	103	112	84	89	95	101	932
Neuenstadt . . .	32	26	33	18	22	39	34	43	38	(32)	317
Nidau	149	161	168	159	172	181	166	149	227	219	1,751
Oberhasle . . .	75	64	73	89	59	81	56	55	81	58	691
Pruntrut	308	326	247	217	209	231	305	289	330	565	3,027
Saanen	20	6	9	10	14	43	47	48	33	53	283
Schwarzenburg .	49	48	62	55	52	78	45	33	40	62	524
Seftigen	61	61	43	28	27	65	87	89	117	142	720
Signau	110	81	99	103	98	98	103	120	110	112	1,034
O.-Simmenthal .	69	48	52	35	19	21	29	25	38	42	378
N.-Simmenthal .	69	58	55	71	95	68	66	99	92	79	752
Thun	216	180	161	190	177	147	158	164	153	173	1,719
Trachselwald . .	104	72	95	62	51	74	54	73	91	58	734
Wangen	127	124	105	128	97	108	97	99	105	97	1,087
Total . . .	3498	3351	3383	3630	3288	3716	3447	3851	4254	5102	37,520

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

Amtsbezirke	Erledigte Geschäfte	Unerledigte Geschäfte										
		1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	987	4	1	5	7	3	6	2	1	4	2	35
Aarwangen . .	1,349	1	4	2	4	5	2	1	3	1	6	29
Bern { I . . .	1,336	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II . . .	3,475	22	16	11	18	22	10	7	—	—	18	124
III . . .	1,770	—	—	—	4	1	—	41	41	34	38	159
<i>Total</i> .	6,581	22	16	11	22	23	10	48	41	34	56	283
Biel	1,538	15	14	12	18	20	12	20	12	19	7	149
Büren	735	6	3	2	6	2	6	13	11	7	7	63
Burgdorf . . .	1,638	3	4	6	1	1	—	11	4	2	5	37
Courtellary . .	1,032	4	—	1	—	—	2	3	1	2	5	18
Delsberg . . .	1,227	12	4	17	11	7	8	8	12	9	12	100
Erlach	599	2	2	1	1	—	2	—	2	—	4	14
Fraubrunnen .	1,138	—	—	2	3	2	—	—	2	8	2	19
Freibergen . .	727	1	3	2	1	1	8	3	3	—	9	31
Frutigen . . .	934	5	9	6	6	3	9	6	2	—	7	53
Interlaken . .	2,149	4	3	7	3	7	11	8	4	8	6	61
Konolfingen . .	1,046	—	4	—	—	—	—	1	—	—	2	7
Laufen	654	4	5	5	8	5	6	7	14	15	11	80
Laupen	253	—	1	—	1	1	—	1	—	1	—	5
Münster	912	—	6	—	3	1	1	—	2	3	4	20
Neuenstadt . .	307	2	1	1	—	—	4	1	—	—	(1)	10
Nidau	1,659	14	4	12	10	7	5	10	9	16	5	92
Oberhasle . . .	657	5	3	3	2	6	—	—	—	9	6	34
Pruntrut . . .	2,786	7	32	31	11	23	26	27	39	6	39	241
Saanen	280	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3
Schwarzenburg	507	2	4	2	4	1	3	—	1	—	—	17
Seftigen	707	1	—	—	—	—	1	—	3	4	4	13
Signau	986	1	1	2	2	11	7	5	6	6	7	48
O.-Simmenthal.	370	3	—	—	1	2	2	—	—	—	—	8
N.-Simmenthal.	669	2	3	3	15	9	19	12	9	5	6	83
Thun	1,575	32	13	21	16	15	17	6	11	3	10	144
Trachselwald .	707	1	2	—	5	4	—	1	3	3	8	27
Wangen	1,059	1	3	4	5	2	4	2	2	3	2	28
Total .	35,768	155	145	158	167	161	171	196	197	168	234	1752

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

Amtsbezirke	Klagen aus Personenrecht										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . .	1	—	1	—	1	4	2	1	—	—	10
Bern { I . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
<i>Total</i> .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Biel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Büren	—	—	1	3	2	—	—	—	—	—	6
Burgdorf . . .	1	2	3	1	1	2	—	1	3	3	17
Courtellary . .	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Delsberg . . .	—	8	—	—	—	—	—	—	—	4	12
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen . .	2	1	2	—	—	1	—	—	1	14	21
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Interlaken . .	—	—	23	—	5	6	3	2	2	20	61
Konolfingen . .	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3
Laufen	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2
Laupen	—	1	—	—	1	—	3	4	2	8	19
Münster	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	4
Neuenstadt . .	4	—	1	—	—	2	—	2	1	—	10
Nidau	—	1	—	1	2	1	—	—	1	—	6
Oberhasle . . .	—	—	1	—	—	7	—	—	—	—	8
Pruntrut . . .	16	19	7	9	1	6	—	—	—	—	58
Saanen	1	—	—	2	1	3	2	1	1	—	11
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Seftigen	1	3	2	1	—	—	—	—	2	4	13
Signau	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3
O.-Simmenthal .	6	2	—	2	2	—	2	1	—	—	15
N.-Simmenthal .	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	4
Thun	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2
Trachselwald .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Wangen	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	4
Total .	35	40	44	21	19	34	13	19	15	56	296

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

Amtsbezirke	Klagen aus Immobiliarsachenrecht										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	1	2	1	1	1	—	2	1	2	1	12
Aarwangen . .	1	4	2	3	2	2	—	1	6	5	26
Bern } I . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bern } II . . .	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2
Bern } III . . .	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	3
„ Total . . .	—	—	1	—	—	—	2	1	1	—	5
Biel	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	4
Büren	—	—	5	4	2	2	4	—	2	1	20
Burgdorf . . .	1	2	7	15	—	5	2	—	19	—	51
Courtellary . .	1	3	—	—	—	1	—	2	3	—	10
Delsberg . . .	4	12	1	4	2	4	7	8	7	11	60
Erlach	2	1	5	—	1	3	2	6	3	2	25
Fraubrunnen . .	—	2	5	11	6	2	3	1	2	1	33
Freibergen . . .	2	1	4	2	2	6	3	—	2	1	23
Frutigen	6	—	—	—	—	2	5	3	2	—	18
Interlaken . . .	44	21	19	14	16	7	13	5	6	17	162
Konolfingen . .	13	3	1	2	7	—	1	—	3	1	31
Laufen	4	7	4	—	13	—	1	1	2	—	32
Laupen	—	—	5	3	1	3	6	4	3	6	31
Münster	4	1	2	—	1	4	5	4	2	5	28
Neuenstadt . . .	1	2	—	2	—	1	—	—	—	—	6
Nidau	2	—	1	3	—	3	—	1	1	—	11
Oberhasle . . .	5	5	5	2	10	—	3	3	11	2	46
Pruntrut	25	18	7	10	4	3	—	3	17	9	96
Saanen	1	—	—	—	—	2	1	1	2	3	10
Schwarzenburg .	1	1	—	2	2	1	—	1	1	3	12
Seftigen	—	5	—	—	—	2	9	4	3	4	27
Signau	—	1	—	3	—	—	—	—	—	1	5
O.-Simmenthal .	3	2	4	2	5	2	2	3	4	3	30
N.-Simmenthal .	—	5	8	4	9	1	6	8	7	3	51
Thun	2	—	—	1	1	2	1	3	—	5	15
Trachselwald . .	—	1	10	12	2	5	4	—	—	2	36
Wangen	5	4	6	4	2	4	1	1	9	3	39
Total . . .	128	103	103	105	90	68	84	65	120	89	955

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

Amtsbezirke	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	71	81	92	88	103	82	100	72	90	67	846
Aarwangen . .	88	81	76	106	102	67	68	88	97	148	921
Bern { I . . .	—	—	—	240	298	395	—	—	—	—	933
II . . .	272	322	368	135	152	—	119	9	—	—	1,377
III . . .	—	—	—	—	—	—	204	542	503	496	1,745
<i>Total</i> .	272	322	368	375	450	395	323	551	503	496	4,055
Biel	150	104	91	93	69	88	79	89	94	102	959
Büren	62	56	69	55	54	51	60	59	44	60	570
Burgdorf . . .	120	92	97	86	78	110	104	83	118	150	1,038
Courtellary . .	68	87	78	69	60	66	78	81	64	95	746
Delsberg . . .	112	67	81	103	81	109	92	105	90	122	962
Erlach	43	47	45	61	68	45	62	46	46	45	508
Fraubrunnen .	82	64	85	90	84	80	75	63	102	101	826
Freibergen . .	59	42	37	55	52	47	73	54	59	103	581
Frutigen . . .	95	96	98	82	87	84	84	91	97	111	925
Interlaken . .	154	194	200	225	149	133	150	137	235	223	1,800
Konolfingen . .	51	68	75	87	89	96	87	84	78	73	788
Laufen	3	43	46	65	63	56	55	86	61	46	524
Laupen	7	3	20	15	19	10	12	16	18	4	124
Münster	46	57	65	98	76	96	73	76	78	82	747
Neuenstadt . .	24	23	28	10	22	20	31	38	22	(23)	241
Nidau	111	112	117	120	103	118	139	118	175	137	1,250
Oberhasle . . .	67	55	53	69	36	65	35	41	43	33	497
Pruntrut . . .	244	282	231	175	199	207	286	266	250	383	2,523
Saanen	6	1	7	5	4	13	33	38	23	42	172
Schwarzenburg	41	45	44	44	34	56	39	31	30	49	413
Seftigen	18	45	6	6	5	54	65	75	79	120	473
Signau	103	62	61	68	86	76	85	87	75	78	781
O.-Simmenthal.	42	14	14	28	10	14	22	18	16	19	197
N.-Simmenthal.	68	47	47	61	80	64	54	84	70	56	631
Thun	211	122	142	171	145	131	143	130	114	121	1,430
Trachselwald .	81	34	57	37	34	61	43	43	73	34	497
Wangen	69	99	74	81	58	83	73	76	68	65	746
Total .	2568	2445	2504	2628	2500	2577	2623	2826	2912	3188	26,771

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

Amtsbezirke	Erbschafts- und Testamentsstreit										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg	—	1	—	2	—	—	2	—	—	—	5
Aarwangen	2	1	1	2	—	2	1	1	3	3	16
Bern { I	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4
III	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	3
„ Total	—	—	—	—	—	—	4	1	2	—	7
Biel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Büren	—	3	1	4	—	—	1	—	—	—	9
Burgdorf	4	24	—	1	—	—	—	—	2	—	31
Courtellary	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg	—	—	—	1	1	—	—	3	1	—	6
Erlach	—	4	—	1	—	1	—	1	—	—	7
Fraubrunnen	2	—	—	—	4	1	2	3	—	—	12
Freibergen	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	12
Frutigen	1	3	—	—	—	—	2	—	—	1	7
Interlaken	—	—	1	—	—	1	2	2	2	6	14
Konolfingen	—	—	—	—	—	—	—	1	1	9	11
Laufen	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	4
Laupen	—	—	—	—	—	2	—	—	2	2	6
Münster	—	—	1	—	—	—	—	4	3	3	11
Neuenstadt	—	—	4	4	—	—	3	—	3	(1)	15
Nidau	1	1	—	1	3	4	—	1	1	—	12
Oberhasle	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	20
Pruntrut	2	3	2	1	—	—	1	20	1	9	39
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	4
Seftigen	—	2	—	—	—	1	1	—	—	1	5
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal	1	—	—	—	1	—	1	—	1	2	6
N.-Simmenthal	1	1	—	—	—	—	—	2	1	1	6
Thun	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	4
Trachselwald	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	3
Wangen	—	2	1	1	2	—	—	—	—	—	6
Total	14	46	12	18	12	16	34	41	44	41	278

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

Amtsbezirke	Moderationen										Total 1894—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .			1	5	7	—	—	5	10	9	37
Aarwangen . .			23	14	12	7	12	21	9	11	109
Bern { I . . .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
II . . .			—	—	—	—	—	—	—	32	32
III . . .			—	—	—	—	—	—	—	114	114
„ Total . . .			—	—	—	—	—	—	—	146	146
Biel			—	—	—	44	11	12	9	15	91
Büren			3	4	10	1	—	—	9	4	31
Burgdorf . . .			22	—	—	—	50	—	—	—	72
Courtellary . .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erlach			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . .			—	—	—	—	15	11	9	8	43
Freibergen . . .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . . .			—	—	—	12	22	—	—	—	34
Konolfingen . .			3	11	7	2	—	—	10	—	33
Laufen			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laupen			—	1	—	—	—	—	—	—	1
Münster			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt . . .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau			—	—	—	—	13	—	—	24	37
Oberhasle . . .			—	—	—	—	4	4	3	10	21
Pruntrut			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saanen			—	—	—	—	—	7	—	—	7
Schwarzenburg .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau			—	3	5	3	7	6	6	5	35
O.-Simmenthal .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trachselwald . .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wangen			9	12	16	9	4	5	7	13	75
Total			61	50	57	78	138	71	72	245	772

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als endliche Richter.

Amtsbezirke	Konkursrechtliche Fälle										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	14	5	8	9	10	2	6	1	11	8	74
Aarwangen . .	31	13	14	30	22	16	17	12	15	33	203
Bern { I . . .	—	—	—	55	149	169	—	—	—	—	373
II . . .	42	121	116	225	240	220	111	339	350	131	1895
III . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	39	41
„ Total . . .	42	121	116	280	389	389	111	339	352	170	2,309
Biel	20	55	44	34	54	52	5	—	4	2	270
Büren	5	5	7	8	15	12	14	11	—	8	85
Burgdorf . . .	35	—	18	32	31	31	—	18	37	48	250
Courtellary . .	32	47	42	27	24	30	35	21	7	17	282
Delsberg . . .	14	57	21	29	19	31	13	42	20	41	287
Erlach	12	—	9	—	—	2	5	4	9	32	73
Fraubrunnen . .	14	25	36	33	15	13	16	17	32	37	238
Freibergen . . .	9	23	37	14	16	12	—	10	—	—	121
Frutigen	4	4	—	—	—	—	1	1	—	—	10
Interlaken . . .	—	—	4	10	—	12	3	21	79	—	129
Konolfingen . .	6	8	4	12	28	12	14	8	17	25	134
Laufen	38	8	11	29	13	6	41	11	8	2	167
Laupen	1	1	7	—	7	10	22	10	7	4	69
Münster	66	2	3	2	22	12	6	5	12	11	141
Neuenstadt . . .	3	1	—	2	—	16	—	3	4	(5)	34
Nidau	35	47	50	34	64	55	14	29	49	48	425
Oberhasle . . .	3	4	14	18	13	8	14	7	—	12	93
Pruntrut	12	4	—	11	5	15	18	—	62	164	291
Saanen	12	5	2	3	9	25	11	1	7	8	83
Schwarzenburg .	7	2	7	5	8	10	5	—	7	10	61
Seftigen	4	3	2	—	6	8	12	7	13	13	68
Signau	1	—	6	2	1	16	10	20	29	20	105
O.-Simmenthal .	17	30	31	3	1	5	2	3	17	18	127
N.-Simmenthal .	—	4	—	6	6	3	6	5	14	19	63
Thun	3	42	19	18	31	14	13	19	11	18	188
Trachselwald . .	9	18	10	5	3	18	7	21	15	17	113
Wangen	32	10	15	29	19	5	14	5	10	4	143
Total . . .	481	544	537	685	831	830	435	651	848	794	6,636

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Hängig gemachte und von früher hängige Geschäfte										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	25	33	66	31	54	47	48	46	91	41	482
Aarwangen . .	73	94	91	88	62	55	71	73	76	87	770
Bern { I . .	—	—	—	127	70	199	—	61	76	52	585
II . .	211	349	489	392	399	478	647	796	844	564	5,169
III . .	—	—	—	—	—	—	40	21	36	45	142
„ Total . .	211	349	489	519	469	677	687	878	956	661	5,896
Biel	291	348	259	239	154	255	307	366	389	471	3,079
Büren	54	26	30	44	39	22	7	27	26	14	289
Burgdorf . . .	73	50	85	66	94	185	227	189	141	118	1,228
Courtellary . .	85	97	173	178	98	85	120	198	164	162	1,360
Delsberg . . .	29	16	21	32	26	34	20	28	43	42	291
Erlach	17	23	29	31	17	14	18	17	28	28	222
Fraubrunnen . .	44	35	43	95	83	85	50	37	43	79	594
Freibergen . .	24	45	23	44	30	80	37	44	67	71	465
Frutigen . . .	13	9	17	14	10	20	26	94	55	31	289
Interlaken . .	49	74	116	116	137	250	277	240	280	299	1,838
Konolfingen . .	34	44	36	42	54	64	32	72	69	121	568
Laufen	19	44	29	30	19	42	5	15	16	35	254
Laupen	21	11	10	14	9	21	33	29	30	49	227
Münster	35	49	17	44	42	54	86	125	132	137	721
Neuenstadt . .	14	10	9	12	32	24	25	35	15	(20)	196
Nidau	43	49	65	124	146	140	23	63	80	55	788
Oberhasle . . .	64	55	59	54	19	44	15	61	28	29	428
Pruntrut . . .	110	86	51	40	25	121	64	58	268	67	890
Saanen	16	9	12	11	10	12	13	15	11	20	129
Schwarzenburg	18	16	10	7	4	12	15	9	14	12	117
Seftigen	19	14	13	23	19	13	42	23	26	17	209
Signau	47	65	71	53	46	45	28	41	59	28	483
O.-Simmenthal .	10	10	12	13	8	16	11	15	14	17	126
N.-Simmenthal .	22	25	14	13	15	7	13	15	32	28	184
Thun	130	204	147	138	138	318	340	289	139	106	1,949
Trachselwald .	41	17	37	55	34	28	14	36	30	15	287
Wangen	51	43	92	19	23	23	21	22	31	84	409
Total . .	1,682	1,950	2,126	2,169	1,916	2,793	2,675	3,160	3,353	2,944	24,768

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Erledigte Geschäfte pro 1892—1902	Unerledigte Geschäfte										
		1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	470	1	1	—	1	3	—	2	1	1	2	12
Aarwangen . .	763	3	—	—	—	—	—	1	—	—	3	7
Bern { I . . .	555	—	—	—	19	—	—	—	5	3	3	30
II . . .	5,044	13	14	12	—	8	18	7	24	7	22	125
III . . .	129	—	—	—	—	—	—	11	1	1	—	13
„ Total . . .	5,728	13	14	12	19	8	18	18	30	11	25	168
Biel	2,978	17	22	51	14	4	5	4	7	5	12	101
Büren	278	1	—	—	1	5	—	—	—	1	3	11
Burgdorf . . .	1,181	2	—	1	—	—	4	16	3	15	6	42
Courtellary . .	1,337	—	1	3	3	3	2	3	1	4	3	23
Delsberg . . .	242	6	1	5	8	1	4	2	6	10	6	49
Erlach	215	—	1	—	2	1	—	—	—	—	3	7
Fraubrunnen . .	579	3	—	1	3	—	—	—	1	1	6	15
Freibergen . . .	459	—	1	2	—	—	—	1	—	1	1	6
Frutigen	280	—	—	—	—	—	2	3	2	1	1	9
Interlaken . . .	1,680	3	1	5	8	15	41	16	18	20	31	158
Konolfingen . .	563	—	—	—	—	—	—	4	—	—	1	5
Laufen	239	2	2	1	—	—	5	1	1	2	1	15
Laupen	225	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2
Münster	707	3	—	2	—	4	1	—	—	—	4	14
Neuenstadt . . .	173	1	—	—	1	1	2	5	10	1	(2)	23
Nidau	742	3	6	4	10	5	14	—	—	3	1	46
Oberhasle . . .	402	—	2	6	1	—	5	4	2	3	3	26
Pruntrut	774	6	8	2	—	3	7	5	7	70	8	116
Saanen	129	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	116	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Seftigen	208	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Signau	474	—	—	1	1	1	2	1	1	2	—	9
O.-Simmenthal .	118	2	—	—	1	—	—	—	—	2	3	8
N.-Simmenthal .	169	—	4	1	—	1	—	—	—	—	9	15
Thun	1,892	5	10	13	4	—	4	15	—	1	5	57
Trachselwald . .	263	—	1	—	8	—	—	—	9	5	—	23
Wangen	402	1	—	—	—	1	—	1	1	—	3	7
Total . . .	23,787	72	76	70	85	56	118	102	100	160	142	981

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Expropriationen										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . .	—	—	—	1	—	—	1	2	1	1	6
Bern { I . . .	2	—	—	5	3	2	—	—	—	—	12
II . . .	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	5
III . . .	—	—	—	—	—	—	1	4	3	5	13
<i>„ Total</i> .	2	4	1	5	3	2	1	4	3	5	30
Biel	—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	5
Büren	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Burgdorf . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Courtellary . .	4	1	—	3	1	1	—	1	1	—	12
Delsberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen .	—	—	—	—	1	1	1	—	—	8	11
Freibergen . .	—	—	3	3	1	—	—	—	—	—	7
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Interlaken . .	3	3	8	—	—	14	4	4	22	3	61
Konolfingen . .	—	—	—	—	1	—	5	—	1	—	7
Laufen	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3
Münster	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3
Neuenstadt . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
Nidau	—	1	1	—	—	1	—	1	6	—	10
Oberhasle . . .	56	—	—	1	2	—	—	—	—	9	68
Pruntrut . . .	3	—	—	1	—	1	—	—	—	—	5
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2
O.-Simmenthal.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
N.-Simmenthal.	—	—	—	—	—	—	—	8	8	9	25
Thun	1	2	—	—	1	1	1	7	7	4	24
Trachselwald .	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	5
Wangen	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2
Total .	72	14	14	15	12	24	15	36	54	43	299

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Konkursbegehren										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	14	15	32	14	25	27	22	18	70	23	260
Aarwangen . .	34	53	50	45	24	31	48	47	27	13	372
Bern { I . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II . . .	69	260	248	281	328	443	452	602	657	340	3,680
III . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Total . . .	69	260	248	281	328	443	452	602	657	340	3,680
Biel	173	197	186	157	134	193	223	286	294	376	2,219
Büren	35	7	5	6	3	4	3	25	5	1	89
Burgdorf . . .	9	5	35	36	55	124	187	135	67	70	723
Courtellary . .	59	65	130	152	71	56	88	165	128	137	1,051
Delsberg . . .	2	2	5	4	2	2	4	10	3	14	48
Erlach	6	—	4	14	4	3	7	8	—	7	60
Fraubrunnen .	6	22	6	56	44	59	25	15	25	34	292
Freibergen . .	2	4	3	8	5	47	29	35	45	—	178
Frutigen . . .	5	5	1	4	2	4	4	69	38	17	149
Interlaken . .	40	48	95	98	84	203	235	214	248	155	1,420
Konolfingen . .	20	20	11	18	22	17	3	21	33	68	233
Laufen	7	26	12	6	1	31	1	3	3	4	94
Laupen	16	8	2	1	2	2	17	16	19	30	113
Münster	10	31	—	8	—	10	43	56	41	46	245
Neuenstadt . .	2	—	—	1	7	6	5	7	3	(3)	34
Nidau	4	15	30	82	93	107	17	28	44	26	446
Oberhasle . . .	5	38	51	43	45	32	2	44	17	10	287
Pruntrut . . .	—	—	—	—	—	88	—	—	143	—	231
Saanen	3	1	—	5	1	1	2	3	3	3	22
Schwarzenhurg	13	1	2	2	—	—	3	4	3	2	30
Seftigen	10	4	2	1	1	1	28	7	8	4	66
Signau	17	31	33	30	10	31	10	21	42	13	238
O.-Simmenthal.	—	—	4	7	2	4	3	2	1	4	27
N.-Simmenthal.	5	2	4	6	3	1	4	2	8	6	41
Thun	76	118	99	83	99	298	287	264	68	58	1,450
Trachselwald .	9	5	6	3	4	8	2	3	8	—	48
Wangen	9	12	76	6	2	—	—	7	11	60	183
Total . . .	660	1,002	1,132	1,177	1,073	1,833	1,754	2,112	2,062	1,524	14,329

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlt der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Armenrechtsbegehren										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1894—1902
Aarberg . . .			4	—	5	—	—	—	3	7	19
Aarwangen . .			—	3	—	—	—	—	—	—	3
Bern { I . . .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
II . . .			—	—	—	35	—	—	—	—	35
III . . .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Total</i> .			—	—	—	35	—	—	—	—	35
Biel	In diesem Jahre war noch keine solche Rubrik vorhanden.	In diesem Jahre war noch keine solche Rubrik vorhanden.	—	—	—	11	8	9	11	15	54
Büren			4	—	1	3	—	—	1	1	10
Burgdorf			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Courtellary . . .			2	—	—	6	—	4	—	4	16
Delsberg			—	2	—	4	—	1	4	2	13
Erlach			—	—	—	1	5	—	—	—	6
Fraubrunnen . .			—	—	—	—	1	7	2	2	12
Freibergen . . .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen			1	5	1	3	2	—	3	—	15
Interlaken . . .			—	—	—	—	—	—	—	3	3
Konolfingen . .			4	5	—	5	3	4	5	9	35
Laufen			1	2	1	1	1	1	2	—	9
Laupen			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster			—	—	2	4	—	—	—	—	6
Neuenstadt . . .			1	—	—	—	—	—	—	—	1
Nidau			—	—	—	—	3	5	3	6	17
Oberhasle			—	—	—	—	—	—	3	—	3
Pruntrut			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saanen			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .			—	—	1	—	—	—	—	—	1
Seftigen			—	—	5	—	4	4	4	4	21
Signau			—	11	2	6	1	9	2	8	39
O.-Simmenthal .			—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .			2	2	6	4	—	3	6	—	23
Thun			7	—	19	8	13	—	12	14	73
Trachselwald . .			—	—	—	—	—	7	—	—	7
Wangen			—	—	3	5	1	3	1	1	14
Total .			26	30	46	96	42	57	62	76	435

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Rechtseröffnungsbegehren										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	1	2	5	2	1	4	6	7	3	5	36
Aarwangen . .	4	2	3	2	1	2	4	2	2	7	29
Bern { I . . .	21	—	—	16	21	107	—	—	—	—	165
II . . .	—	18	9	—	—	—	64	26	23	77	217
III . . .	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	11
<i>Total</i> .	21	18	9	16	21	107	75	26	23	77	393
Biel	8	9	3	19	4	3	8	7	11	12	84
Büren	—	2	6	7	5	2	2	1	4	2	31
Burgdorf . . .	6	6	5	1	2	1	3	2	3	—	29
Courtelary . .	—	5	11	5	3	3	5	11	16	5	64
Delsberg . . .	4	2	5	19	14	12	6	4	9	11	86
Erlach	2	—	2	—	3	6	2	8	11	8	42
Fraubrunnen .	2	1	5	2	1	1	4	—	4	5	25
Freibergen . .	4	8	2	5	6	4	4	7	9	5	54
Frutigen . . .	1	1	3	4	—	8	2	8	2	2	31
Interlaken . .	6	6	—	—	39	6	3	5	5	14	84
Konolfingen .	2	6	7	—	2	2	2	7	4	1	33
Laufen	3	6	7	1	—	4	—	—	4	17	42
Laupen	—	—	—	4	—	1	—	2	5	5	17
Münster	7	14	6	20	13	18	13	41	46	47	225
Neuenstadt . .	7	8	1	4	2	5	5	9	4	(5)	50
Nidau	1	6	4	5	6	16	2	7	5	3	55
Oberhasle . . .	1	4	2	4	7	5	2	8	2	5	40
Pruntrut . . .	37	47	32	36	21	21	35	37	40	24	330
Saanen	8	3	2	1	6	3	6	4	2	4	39
Schwarzenburg	1	4	1	—	—	—	1	1	5	5	18
Seftigen	1	5	2	11	6	5	6	7	2	2	47
Signau	1	1	2	1	2	1	—	1	2	—	11
O.-Simmenthal.	7	2	2	3	2	4	4	2	5	3	34
N.-Simmenthal.	2	1	1	1	—	1	2	—	2	2	12
Thun	6	6	4	3	2	6	8	5	7	6	53
Trachselwald .	2	1	1	3	5	3	1	3	2	3	24
Wangen	7	3	3	5	2	2	—	1	1	9	33
Total .	152	179	136	184	176	256	211	223	240	294	2051

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Rehabilitationen										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .		2	4	2	2	10	3	9	6	1	39
Aarwangen . .		8	3	—	5	2	1	2	1	1	23
Bern { I . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II . . .		—	6	16	9	—	2	2	4	14	53
III . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Total</i> .		—	6	16	9	—	2	2	4	14	53
Biel		—	1	13	4	—	1	1	2	1	23
Büren		3	4	3	—	3	—	—	—	—	13
Burgdorf . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Courtellary . .		—	30	—	6	—	—	—	1	5	42
Delsberg . . .		—	—	—	—	—	2	—	1	—	3
Erlach		—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Fraubrunnen . .		—	—	1	2	2	1	—	—	—	6
Freibergen . . .		1	—	4	2	—	—	—	—	—	7
Frutigen		—	2	—	—	1	—	—	1	—	4
Interlaken . . .		3	4	4	3	17	—	9	5	10	55
Konolfingen . .		4	4	2	—	1	4	2	—	2	19
Laufen		—	8	6	1	—	—	1	—	1	17
Laupen		—	—	—	—	12	2	3	3	—	20
Münster		—	—	—	—	3	2	3	5	7	20
Neuenstadt . . .		—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Nidau		—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Oberhasle . . .		2	1	4	1	2	3	2	—	—	15
Pruntrut		3	5	2	3	2	4	2	10	—	31
Saanen		—	2	—	3	—	—	1	2	1	9
Schwarzenburg .		3	3	—	—	—	1	—	1	—	8
Seftigen		—	—	—	—	1	2	1	2	—	6
Signau		1	4	—	—	—	2	3	—	—	10
O.-Simmenthal .		—	1	1	—	1	—	—	—	—	3
N.-Simmenthal .		—	—	3	1	—	3	—	1	—	8
Thun		—	—	—	—	—	—	1	1	3	5
Trachselwald . .		—	1	—	—	—	—	1	—	—	2
Wangen		3	1	1	2	—	—	—	—	1	8
Total .		33	84	62	44	59	35	43	46	47	453

Angaben fehlen.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Andere Betreibungs- und Konkursgeschäfte										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	6	8	2	7	5	3	4	5	5	5	50
Aarwangen . .	7	29	5	7	10	1	1	9	42	11	122
Bern { I . . .	—	—	—	15	46	90	—	—	—	—	151
II . . .	24	52	33	25	14	—	125	166	160	133	732
III . . .	—	—	—	—	—	—	19	—	—	—	19
<i>Total</i> .	24	52	33	40	60	90	144	166	160	133	902
Biel	62	110	57	49	12	2	19	22	32	37	402
Büren	3	11	3	12	11	2	—	1	12	7	62
Burgdorf . . .	22	11	16	3	5	38	27	20	39	48	229
Courtelary . .	22	26	—	18	17	19	20	13	18	9	162
Delsberg . . .	23	12	16	11	10	16	8	13	25	14	148
Erlach	5	16	23	17	—	3	3	1	10	11	89
Fraubrunnen .	5	11	5	12	13	12	8	5	4	21	96
Freibergen . .	13	32	13	24	16	29	4	2	13	66	212
Frutigen . . .	5	—	6	—	5	—	1	7	8	4	36
Interlaken . .	—	14	9	7	8	10	5	8	—	66	127
Konolfingen . .	5	8	3	3	6	21	7	18	22	13	106
Laufen	—	6	—	11	11	4	—	9	6	10	57
Laupen	—	3	8	2	2	6	14	5	3	14	57
Münster	13	3	7	12	18	12	26	25	39	37	192
Neuenstadt . .	4	2	4	—	23	13	14	19	7	(9)	95
Nidau	10	12	15	16	14	14	—	4	10	9	104
Oberhasle . . .	—	11	5	2	5	—	3	3	4	—	33
Pruntrut . . .	63	36	14	1	1	9	25	19	60	43	271
Saanen	5	5	8	5	—	8	5	4	4	12	56
Schwarzenburg	—	2	—	—	—	5	1	4	1	—	13
Seftigen	—	2	9	—	1	5	1	3	10	2	33
Signau	12	16	22	8	18	5	—	4	10	7	102
O.-Simmenthal.	2	2	4	2	4	1	1	3	3	6	28
N.-Simmenthal.	8	10	2	1	—	—	4	1	3	7	36
Thun	1	78	37	37	17	1	4	4	44	9	232
Trachselwald .	4	11	13	13	25	14	11	—	2	2	95
Wangen	15	10	6	7	13	7	11	6	12	6	93
Total .	339	549	345	327	330	350	371	403	608	618	4,240

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	Moderationen										Total 1894—1901
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .			19	3	16	3	13	7	3		64
Aarwangen . .			30	30	22	19	16	11	3		131
Bern } I . . .			—	—	—	—	—	—	—		—
} II . . .			—	—	—	—	—	—	—		—
} III . . .			—	—	—	—	9	—	—		9
„ Total . . .			—	—	—	—	9	—	—		9
Biel			—	—	—	45	48	40	39		172
Büren			8	16	2	8	2	3	4		43
Burgdorf			29	26	32	22	—	—	1		110
Courtellary . . .			—	—	—	—	7	4	—		11
Delsberg			—	—	—	—	—	—	—		—
Erlach			—	—	—	1	—	—	—		1
Fraubrunnen . .			—	—	—	10	10	2	8		30
Freibergen . . .			—	—	—	—	—	—	—		—
Frutigen			4	1	2	3	17	10	3		40
Interlaken . . .			—	—	3	—	30	—	—		33
Konolfingen . .			7	14	1	18	8	20	4		72
Laufen			1	4	5	2	2	1	1		16
Laupen			—	—	—	—	—	—	—		—
Münster			4	1	9	7	—	2	—		23
Neuenstadt . . .			3	7	—	—	—	—	—		10
Nidau			15	—	—	—	1	18	12		46
Oberhasle			—	—	—	5	5	4	2		16
Pruntrut			—	—	—	—	—	—	—		—
Saanen			—	—	—	—	—	3	—		3
Schwarzenburg .			—	—	—	6	—	—	—		6
Seftigen			—	—	3	1	1	1	—		6
Signau			—	1	2	2	15	3	2		25
O.-Simmenthal .			—	—	—	6	—	8	—		14
N.-Simmenthal .			4	—	5	1	—	1	4		15
Thun			—	—	—	4	27	—	—		31
Trachselwald . .			—	—	—	3	—	27	—		30
Wangen			6	—	—	9	9	4	6		34
Total . . .			130	103	102	175	220	169	92		991

In diesem Jahre war noch keine solche Rubrik vorhanden.

In diesem Jahre war noch keine solche Rubrik vorhanden.

Pro 1902 lautet die Rubrik: «Moderationen und andere Fälle».

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Richter.

Amtsbezirke	An die obere Instanz infolge Appellation										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	3	6	3	—	1	1	2	1	3	—	20
Aarwangen . .	11	10	2	3	4	7	9	4	3	9	62
Bern { I . . .	—	—	—	16	33	27	—	—	—	—	76
II . . .	21	21	7	—	—	—	4	16	18	25	112
III . . .	—	—	—	—	—	—	7	6	6	5	24
„ Total . . .	21	21	7	16	33	27	11	22	24	30	212
Biel	9	15	15	7	3	13	6	5	5	10	88
Büren	2	1	—	2	4	2	—	1	—	—	12
Burgdorf . . .	2	6	5	1	3	5	4	2	—	3	31
Courtellary . .	4	8	11	2	3	—	5	7	—	2	42
Delsberg . . .	3	5	2	4	—	6	6	3	5	—	34
Erlach	3	1	—	—	1	3	—	4	—	1	13
Fraubrunnen . .	2	6	7	8	4	5	4	6	6	5	53
Freibergen . . .	3	5	4	10	2	—	2	—	1	—	27
Frutigen	—	—	—	—	2	1	—	2	—	2	7
Interlaken . . .	4	5	3	2	5	—	3	5	4	11	42
Konolfingen . .	2	3	3	—	2	2	—	—	—	1	13
Laufen	—	2	6	5	2	—	—	—	2	2	19
Laupen	1	—	—	1	—	—	—	—	2	—	4
Münster	2	8	3	4	1	1	3	—	2	4	28
Neuenstadt . . .	2	—	4	1	3	3	—	6	1	(2)	22
Nidau	4	13	9	7	9	6	—	—	5	2	55
Oberhasle . . .	8	2	—	1	—	—	—	2	2	—	15
Pruntrut	3	2	—	—	6	7	3	—	23	8	52
Saanen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Schwarzenburg .	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3
Seftigen	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	4
Signau	12	9	7	—	4	—	1	2	1	1	37
O.-Simmenthal .	1	—	1	2	1	2	—	—	—	—	7
N.-Simmenthal .	—	2	1	—	—	—	1	9	3	—	16
Thun	2	4	1	4	1	1	4	1	4	6	28
Trachselwald . .	—	2	1	—	3	—	—	2	7	1	16
Wangen	6	2	2	5	6	1	1	—	2	3	28
Total . . .	111	139	98	86	103	95	67	84	105	103	991

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter.

Amtsbezirke	Hängig gemachte Geschäfte										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	9	14	11	9	11	6	12	10	7	5	94
Aarwangen . .	20	24	30	18	24	17	21	22	13	13	202
Bern { I . . .	—	—	—	102	100	124	—	—	—	—	326
II . . .	71	93	100	—	—	77	—	—	—	—	341
III . . .	—	—	—	—	—	—	79	185	190	229	683
„ Total . . .	71	93	100	102	100	201	79	185	190	229	1350
Biel	45	62	47	41	30	47	38	50	55	52	467
Büren	3	11	11	5	6	3	9	16	13	13	90
Burgdorf . . .	11	14	25	18	16	13	7	14	19	20	157
Courtelary . .	16	26	25	13	23	17	19	9	11	11	170
Delsberg . . .	27	16	14	17	13	26	25	21	22	29	210
Erlach	8	3	1	4	3	3	1	2	3	2	30
Fraubrunnen .	15	14	16	18	12	5	9	8	10	12	119
Freibergen . .	7	5	12	8	11	5	6	8	9	12	83
Frutigen . . .	7	5	13	12	12	18	8	13	11	11	110
Interlaken . .	11	31	18	33	23	23	37	35	41	35	287
Konolfingen . .	9	3	14	20	10	9	9	11	12	14	111
Laufen	18	18	12	16	20	11	19	20	26	27	187
Laupen	1	—	1	1	3	2	1	2	4	7	22
Münster	8	10	10	7	10	15	12	18	22	24	136
Neuenstadt . .	13	9	9	3	6	7	7	6	3	(7)	70
Nidau	12	15	14	12	14	14	16	23	22	23	165
Oberhasle . . .	4	8	13	8	4	8	11	11	8	10	85
Pruntrut . . .	38	36	23	21	16	20	18	27	50	17	266
Saanen	2	3	1	2	2	1	2	1	2	1	17
Schwarzenburg	3	6	9	6	3	2	5	2	1	5	42
Seftigen	7	5	9	7	5	5	5	10	7	5	65
Signau	8	10	6	7	8	9	6	8	11	11	84
O.-Simmenthal.	7	9	10	10	6	7	4	3	7	10	73
N.-Simmenthal.	9	9	9	9	4	4	9	10	11	8	82
Thun	29	31	28	26	27	23	30	27	20	24	265
Trachselwald .	10	10	7	4	14	7	8	12	18	13	103
Wangen	11	10	10	12	13	10	11	12	9	7	105
Total . . .	439	510	508	469	449	538	444	596	637	657	5247

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter.

Amtsbezirke	Vor Beendigung der Instruktion erledigt										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	2	6	6	1	6	1	4	6	5	3	40
Aarwangen . .	6	8	7	4	7	3	7	6	1	4	53
Bern { I . . .	10	—	—	28	33	15	—	—	—	—	86
II . . .	—	24	30	—	—	77	—	—	—	—	131
III . . .	—	—	—	—	—	—	3	44	35	54	136
<i>Total</i> .	10	24	30	28	33	92	3	44	35	54	353
Biel	8	13	12	7	8	15	7	9	14	14	107
Büren	1	1	4	4	2	—	—	5	2	3	22
Burgdorf . . .	6	4	14	8	5	4	3	3	3	5	55
Courtellary . .	6	11	4	4	10	3	3	2	5	2	50
Delsberg . . .	2	9	2	1	5	8	1	—	1	1	30
Erlach	3	2	—	2	—	—	—	—	—	1	8
Fraubrunnen . .	8	3	5	11	9	4	6	3	4	6	59
Freibergen . . .	—	—	2	1	—	1	4	—	—	2	10
Frutigen	1	2	7	2	3	10	2	8	7	6	48
Interlaken . . .	—	15	1	17	3	7	8	15	5	11	82
Konolfingen . .	4	—	5	4	10	1	3	5	—	4	36
Laufen	7	7	4	3	7	4	1	2	3	4	42
Laupen	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	4
Münster	1	2	2	1	—	2	5	3	3	4	23
Neuenstadt . . .	3	3	2	1	—	4	1	—	—	(2)	16
Nidau	5	4	3	1	2	4	10	6	6	5	46
Oberhasle . . .	1	3	3	3	1	—	3	2	4	3	23
Pruntrut	12	16	23	8	2	3	4	1	3	—	72
Saanen	—	2	1	1	—	—	—	—	1	1	6
Schwarzenburg .	—	—	2	3	2	—	—	—	—	2	9
Seftigen	2	1	4	2	1	3	—	2	2	1	18
Signau	2	3	1	—	1	1	4	2	2	1	17
O.-Simmenthal .	4	3	2	2	—	2	2	1	—	—	16
N.-Simmenthal .	2	1	2	2	—	—	3	2	7	1	20
Thun	4	5	6	2	4	6	13	15	8	8	71
Trachselwald . .	1	1	4	4	3	3	1	3	4	2	26
Wangen	2	4	4	1	3	2	4	6	3	—	29
Total .	103	153	162	128	128	184	102	151	128	152	1391

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter.

Amtsbezirke	Aktenschluss verhängt										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg	2	4	1	3	3	3	—	3	1	1	21
Aarwangen	6	2	13	6	4	6	4	5	5	3	54
Bern { I	—	—	—	17	18	42	—	—	—	—	77
II	22	16	15	—	—	—	—	—	—	—	53
III	—	—	—	—	—	—	21	36	35	57	149
„ Total	22	16	15	17	18	42	21	36	35	57	279
Biel	14	10	22	7	2	12	7	8	7	9	98
Büren	—	2	6	—	—	—	4	5	4	7	28
Burgdorf	2	5	4	4	4	5	—	1	6	2	33
Courtellary	2	7	13	3	8	4	9	4	1	3	54
Delsberg	7	7	4	7	—	9	12	11	13	15	85
Erlach	2	—	1	—	1	1	—	1	1	—	7
Fraubrunnen	4	3	2	2	2	—	1	2	3	2	21
Freibergen	4	5	6	4	7	2	—	6	4	3	41
Frutigen	2	2	1	4	1	5	2	1	—	—	18
Interlaken	4	10	10	3	9	3	4	5	10	—	58
Konolfingen	3	1	6	12	—	3	3	1	2	5	36
Laufen	3	3	2	1	5	—	—	1	1	2	18
Laupen	—	—	—	1	—	1	—	—	2	2	6
Münster	5	6	4	5	8	10	6	14	17	18	93
Neuenstadt	2	4	7	1	3	2	—	2	2	(2)	25
Nidau	2	5	6	5	7	7	—	4	4	3	43
Oberhasle	1	—	2	1	1	—	—	1	1	—	7
Pruntrut	13	12	—	6	10	13	8	20	37	9	128
Saanen	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	5
Schwarzenburg	2	1	6	2	1	1	3	1	1	2	20
Seftigen	4	3	3	5	3	1	3	4	2	1	29
Signau	4	3	3	4	3	4	1	1	2	3	28
O.-Simmenthal	3	1	4	4	4	2	1	1	2	3	25
N.-Simmenthal	2	3	1	4	2	1	1	3	1	2	20
Thun	11	10	8	8	10	8	10	6	4	5	80
Trachselwald	5	5	1	—	5	—	1	—	6	4	27
Wangen	6	2	2	4	5	3	2	2	2	1	29
Total	139	133	153	124	126	148	103	149	177	164	1416

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter.

Amtsbezirke	Auf 1. Januar noch hängig										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg . . .	5	4	4	5	2	2	8	1	1	1	33
Aarwangen . .	8	14	10	8	13	8	10	9	7	6	93
Bern { I . . .	—	—	—	57	42	67	—	—	—	—	166
II . . .	39	53	55	—	—	—	—	—	—	—	147
III . . .	—	—	—	—	—	—	55	105	120	118	398
<i>Total</i> . .	39	53	55	57	42	67	55	105	120	118	711
Biel	23	39	13	26	20	20	24	33	34	29	261
Büren	2	8	1	1	4	3	5	6	7	3	40
Burgdorf . . .	3	5	7	6	7	4	4	9	10	13	68
Courtellary . .	8	8	8	6	5	10	7	3	5	6	66
Delsberg . . .	18	—	8	9	8	9	12	10	8	13	95
Erlach	3	1	—	2	2	2	1	1	2	1	15
Fraubrunnen . .	3	8	9	5	1	1	2	3	3	4	39
Freibergen . . .	3	—	4	3	4	2	2	2	5	7	32
Frutigen	4	1	5	6	8	3	4	4	4	5	44
Interlaken . . .	7	6	7	10	9	13	25	15	26	24	142
Konolfingen . .	2	2	3	4	—	5	3	5	10	5	39
Laufen	8	8	6	12	8	7	18	17	22	21	127
Laupen	1	—	1	—	2	—	1	2	2	3	12
Münster	2	2	4	1	2	3	1	1	2	2	20
Neuenstadt . . .	8	2	—	1	3	1	6	4	1	(3)	29
Nidau	5	6	5	6	5	3	6	13	12	15	76
Oberhasle . . .	2	5	8	4	2	8	8	8	3	7	55
Pruntrut	13	8	—	7	4	4	6	6	10	8	66
Saanen	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—	6
Schwarzenburg .	1	5	1	1	—	1	2	1	—	1	13
Seftigen	1	1	2	—	1	1	2	4	3	3	18
Signau	2	4	2	3	4	4	1	5	7	7	39
O.-Simmenthal .	—	5	4	3	2	3	1	1	5	7	31
N.-Simmenthal .	5	5	6	3	2	3	5	5	3	5	42
Thun	14	16	14	16	13	9	7	6	8	11	114
Trachselwald . .	4	4	2	—	6	4	6	9	8	7	50
Wangen	3	4	4	7	5	5	5	4	4	6	47
<i>Total</i> . .	197	224	193	212	186	206	239	293	332	341	2423

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter.

Amtsbezirke	Uebergangung der I. Instanz										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	1	2	1	3	2	1	—	3	1	—	14
Aarwangen . .	5	—	10	1	1	4	4	2	2	—	29
Bern { I . . .	17	—	—	15	18	29	—	—	—	—	79
II . . .	—	15	13	—	—	—	—	—	—	—	28
III . . .	—	—	—	—	—	—	15	30	31	35	111
<i>Total</i> . .	17	15	13	15	18	29	15	30	31	35	218
Biel	8	3	18	2	2	4	1	3	2	2	45
Büren	—	—	2	—	—	—	—	2	—	5	9
Burgdorf . . .	2	5	3	2	3	4	—	1	4	2	26
Courtclary . .	—	—	—	1	4	3	4	4	—	1	17
Delsberg . . .	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	5
Erlach	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	4
Fraubrunnen .	2	3	2	2	2	—	1	1	2	1	16
Freibergen . .	1	4	4	4	4	2	2	2	—	—	23
Frutigen . . .	—	1	1	1	1	3	—	—	—	—	7
Interlaken . .	1	2	—	3	3	3	2	—	5	—	19
Konolfingen . .	2	—	—	1	—	—	—	1	—	4	8
Laufen	1	1	2	1	1	—	—	—	—	—	6
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
Münster	2	1	3	2	3	6	3	3	2	4	29
Neuenstadt . .	—	—	1	1	1	1	—	—	1	—	5
Nidau	2	—	1	2	3	2	—	4	—	1	15
Oberhasle . . .	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	4
Pruntrut . . .	—	—	2	—	—	1	1	2	8	1	15
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Schwarzenburg	2	—	4	—	—	—	2	—	—	—	8
Seftigen	—	1	3	4	3	—	1	—	—	—	12
Signau	1	—	1	2	2	—	—	—	—	—	6
O.-Simmenthal.	3	—	1	1	—	2	—	1	—	—	8
N.-Simmenthal.	2	3	—	2	1	—	1	3	1	—	13
Thun	6	6	6	5	7	5	4	5	3	2	49
Trachselwald .	2	1	—	—	—	3	1	—	1	3	11
Wangen	4	1	—	2	3	3	—	—	1	1	15
<i>Total</i> . .	66	50	81	58	66	76	43	69	67	65	641

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Anzahl der hängig gemachten Geschäfte										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	23	13	19	18	14	19	16	29	19	22	192
Aarwangen . .	35	20	21	26	24	20	17	13	19	27	220
Bern	158	165	163	137	122	117	144	177	168	184	1535
Biel	27	40	30	25	47	39	41	41	35	41	366
Büren	15	16	19	16	15	12	15	9	8	9	134
Burgdorf . .	36	28	30	32	27	34	27	27	22	27	290
Courtelary . .	36	34	42	43	24	31	37	18	32	21	318
Delsberg . . .	20	20	15	15	21	19	20	18	14	23	185
Erlach	6	3	4	3	4	5	8	8	9	5	55
Fraubrunnen .	22	19	25	23	21	17	13	14	11	27	192
Freibergen . .	12	13	16	7	12	11	1	3	4	11	90
Frutigen . . .	8	10	10	11	6	9	8	9	5	8	84
Interlaken . .	18	19	25	28	17	9	17	16	25	19	193
Konolfingen .	16	14	18	15	11	21	23	8	19	22	167
Laufen	7	8	4	8	5	5	6	7	10	7	67
Laupen	4	8	7	7	4	8	9	14	14	9	94
Münster	23	17	16	34	18	22	38	29	30	36	263
Neuenstadt . .	3	16	10	16	13	5	4	7	6	(9)	89
Nidau	21	19	22	26	27	24	11	22	23	18	213
Oberhasle . .	2	5	3	4	4	10	12	18	5	6	59
Pruntrut . . .	42	53	37	39	27	39	31	36	38	31	373
Saanen	3	6	4	7	3	3	6	5	6	1	44
Schwarzenburg	7	5	5	11	10	14	9	5	10	10	86
Seftigen . . .	9	11	11	15	11	5	6	10	13	14	105
Signau	24	24	19	22	18	16	21	19	14	22	199
O.-Simmenthal.	5	11	4	9	4	5	5	6	8	9	66
N.-Simmenthal.	9	4	9	7	10	11	13	12	14	17	106
Thun	36	40	34	45	40	31	36	44	44	37	387
Trachselwald .	30	33	28	24	26	16	13	17	22	27	236
Wangen	17	16	16	17	27	16	19	13	13	8	162
Total .	664	690	671	690	615	593	626	654	660	707	6570

Anmerkung. Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Erledigte Geschäfte pro 1893—1902	Auf 1. Januar unerledigte Geschäfte										Total 1893—1902
		1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	177	2	—	1	—	3	—	2	1	3	3	15
Aarwangen . .	210	2	—	3	1	1	1	—	1	—	1	10
Bern	1225	37	40	42	16	17	27	48	30	27	26	310
Biel	283	6	4	6	8	13	11	8	5	12	10	83
Büren	117	1	—	1	1	1	2	2	1	4	4	17
Burgdorf . . .	268	—	2	3	2	—	1	2	5	1	6	22
Courtellary . .	289	1	—	3	3	3	2	4	3	4	6	29
Delsberg . . .	153	3	—	3	2	4	3	5	5	2	5	32
Erlach	50	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	5
Fraubrunnen . .	180	—	1	1	3	2	—	—	1	1	3	12
Freibergen . . .	81	1	—	3	1	3	—	—	—	—	1	9
Frutigen	77	1	—	—	1	2	—	3	—	—	—	7
Interlaken . . .	179	—	1	3	4	3	—	—	—	3	—	14
Konolfingen . .	157	1	1	—	—	—	—	2	1	3	2	10
Laufen	49	2	2	1	—	—	3	3	1	3	3	18
Laupen	89	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	5
Münster	247	3	—	—	1	2	1	1	1	2	5	16
Neuenstadt . . .	86	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3
Nidau	184	2	2	2	4	5	4	3	3	1	3	29
Oberhasle	41	1	1	2	—	1	2	5	4	1	1	18
Pruntrut	326	3	15	7	4	3	2	6	—	3	4	47
Saanen	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	79	—	—	—	—	1	2	1	2	1	—	7
Seftigen	98	—	—	—	—	—	1	1	3	1	1	7
Signau	182	1	1	3	—	2	2	—	2	3	3	17
O.-Simmenthal .	56	2	1	2	—	1	1	—	—	2	1	10
N.-Simmenthal .	88	—	—	—	—	—	4	3	2	4	5	18
Thun	343	4	4	3	6	2	5	4	5	5	6	44
Trachselwald . .	215	2	1	3	5	1	1	3	4	—	1	21
Wangen	154	—	—	2	—	1	3	—	—	2	—	8
Total .	5727	76	77	95	63	72	78	111	81	90	100	843

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Statusklagen										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	2	—	—	4	1	—	1	1	—	—	9
Aarwangen . .	—	—	1	1	1	—	—	—	—	2	5
Bern	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Biel	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	4
Büren	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3
Burgdorf . . .	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	3
Courtellary . .	10	2	3	4	1	4	4	2	3	—	33
Delsberg . . .	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2
Erlach	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Fraubrunnen . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Freibergen . . .	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
Frutigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . . .	1	—	—	—	—	—	—	2	4	4	11
Konolfingen . .	—	—	—	—	2	2	—	1	—	1	6
Laufen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3
Münster	6	8	3	3	—	—	8	7	8	7	50
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Nidau	1	1	1	1	—	2	—	—	1	—	7
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	6
Pruntrut	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Saanen	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	4
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Signau	2	—	2	—	—	—	—	2	—	1	7
O.-Simmenthal .	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	3
N.-Simmenthal .	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	3
Thun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trachselwald . .	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4
Wangen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Total .	28	15	12	15	9	14	18	26	24	17	178

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Eheeinsprüche und Ehenichtigkeitsklagen										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Bern	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	3
Biel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Courtellary . .	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
Delsberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laufen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Laupen	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	5
Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
Oberhasle . . .	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	3
Pruntrut . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenhurg .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	3
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun	—	—	—	1	3	1	1	—	2	2	10
Trachselwald .	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2
Wangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total .	1	—	4	2	6	11	2	3	3	2	34

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Ehescheidungsklagen										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	5	4	7	4	5	3	6	8	10	7	59
Aarwangen . .	8	10	5	10	9	2	8	2	8	12	74
Bern	72	66	70	77	61	57	72	83	77	72	707
Biel	12	15	18	16	29	20	24	24	25	28	211
Büren	6	7	9	6	6	6	5	3	5	7	60
Burgdorf . . .	16	8	13	12	6	14	11	13	10	15	118
Courtelary . .	10	6	18	16	9	18	9	8	8	12	114
Delsberg . . .	6	9	3	2	9	5	6	9	3	5	57
Erlach	2	2	1	3	—	2	3	4	3	2	22
Fraubrunnen .	6	4	7	8	6	7	7	4	1	9	59
Freibergen . .	2	1	1	1	2	—	—	1	1	1	10
Frutigen . . .	6	4	7	5	2	4	5	6	3	5	47
Interlaken . .	14	11	8	1	7	2	7	10	17	11	88
Konolfingen . .	11	9	3	10	4	9	8	3	13	6	76
Laufen	—	1	1	2	2	—	2	1	3	1	13
Laupen	2	3	2	3	3	—	3	2	2	2	22
Münster	1	4	5	9	4	9	12	7	2	7	60
Neuenstadt . .	3	3	2	2	4	1	2	4	1	(2)	24
Nidau	8	6	5	7	10	5	3	11	12	9	76
Oberhasle . . .	1	3	1	—	1	—	2	1	2	2	13
Pruntrut . . .	8	12	5	11	4	6	10	4	4	3	67
Saanen	1	4	3	4	3	—	3	2	3	—	23
Schwarzenburg	3	4	2	8	6	9	5	3	7	4	51
Seftigen	4	5	6	6	7	3	2	1	3	7	44
Signau	9	9	4	8	7	5	9	7	6	10	74
O.-Simmenthal.	3	5	—	3	3	3	1	2	3	4	27
N.-Simmenthal.	8	2	3	4	7	1	6	7	2	2	42
Thun	15	14	13	16	10	14	16	12	22	11	143
Trachselwald .	7	6	7	8	5	6	5	3	7	7	61
Wangen	10	7	7	8	9	9	9	6	8	7	80
Total .	259	244	236	270	240	220	261	251	271	270	2,522

Anmerkung. Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Demandes en séparation de biens										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Biel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Courtelary . .	5	11	12	12	7	3	10	5	11	5	81
Delsberg . . .	6	4	7	8	7	3	4	3	1	6	49
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen . .	9	8	10	3	2	6	—	1	3	2	44
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Konolfingen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laufen	1	2	—	1	1	—	—	1	2	2	10
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	10	3	3	9	7	6	7	7	6	8	66
Neuenstadt . .	—	—	—	1	1	—	1	1	3	(1)	8
Nidau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut . . .	11	12	12	13	8	17	4	11	7	13	108
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trachselwald .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total .	42	40	44	47	33	35	26	29	33	37	366

Anmerkung. Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Vaterschaftsklagen										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	9	2	9	5	1	5	4	3	4	9	51
Aarwangen . .	8	3	8	8	4	5	5	5	7	7	60
Bern	29	25	24	20	17	20	21	17	17	14	204
Biel	4	6	4	4	3	6	3	—	—	3	33
Büren	5	3	3	4	3	3	1	—	1	1	24
Burgdorf . .	6	13	7	9	11	11	11	11	6	8	93
Courtelary . .	3	4	1	3	1	2	3	2	3	1	23
Delsberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erlach	1	1	1	—	1	—	2	—	1	2	9
Fraubrunnen .	7	5	8	7	3	2	—	2	2	2	38
Freibergen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen . . .	2	2	—	1	—	1	2	—	2	—	10
Interlaken . .	—	6	5	14	1	3	3	2	3	3	40
Konolfingen . .	1	1	6	2	2	7	5	2	3	9	38
Laufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laupen	1	1	1	1	—	—	1	—	4	—	9
Münster	1	2	1	—	—	1	2	—	3	3	13
Neuenstadt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau	2	1	2	4	4	6	3	2	3	1	28
Oberhasle . .	1	—	—	2	2	1	2	4	1	3	16
Pruntrut . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saanen	—	2	1	1	—	—	1	1	1	1	8
Schwarzenburg	3	1	—	3	2	3	4	1	1	2	20
Seftigen . . .	3	6	5	—	3	2	2	4	6	4	35
Signau	5	5	7	4	4	3	6	3	4	4	45
O.-Simmenthal.	1	3	2	3	1	2	1	2	—	—	15
N.-Simmenthal.	—	1	2	1	2	2	1	1	3	1	14
Thun	3	3	4	10	7	7	2	6	2	9	53
Trachselwald .	6	10	3	3	6	4	5	9	11	8	65
Wangen	4	4	3	4	10	3	5	1	2	1	37
Total . .	105	110	107	113	88	99	95	78	90	96	981

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Bevogtungs- und Entvogtungsbegehren										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	4	5	—	4	4	6	4	14	5	4	50
Aarwangen . . .	7	3	5	3	6	7	3	2	1	3	40
Bern . . .	11	8	12	12	7	10	14	30	21	23	148
Biel . . .	—	—	—	2	3	2	1	1	—	1	10
Büren . . .	2	1	4	1	1	—	3	1	—	—	13
Burgdorf . . .	10	5	2	6	5	5	2	1	2	2	40
Courtelary . . .	2	—	2	—	1	—	—	—	1	—	6
Delsberg . . .	1	2	—	1	1	1	—	1	—	—	7
Erlach . . .	—	—	2	—	—	1	2	1	4	—	10
Fraubrunnen . . .	4	3	5	3	6	4	3	5	3	5	41
Freibergen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen . . .	—	—	—	—	3	1	—	—	—	1	5
Interlaken . . .	1	1	2	2	1	2	2	1	1	1	14
Konolfingen . . .	4	2	1	—	3	2	3	2	2	1	20
Laufen . . .	1	1	—	—	1	2	1	1	2	1	10
Laupen . . .	1	4	3	3	1	3	3	4	7	3	32
Münster . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	(1)	2
Nidau . . .	6	2	4	5	3	1	—	3	5	5	34
Oberhasle . . .	—	2	—	2	1	5	3	1	1	—	15
Pruntrut . . .	2	—	—	1	—	—	—	—	—	2	5
Saanen . . .	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	3
Schwarzenburg . . .	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	4
Seftigen . . .	1	—	—	1	1	—	1	2	2	3	11
Signau . . .	3	5	6	8	6	5	5	6	3	3	50
O.-Simmenthal . . .	—	—	—	1	—	—	1	—	2	3	7
N.-Simmenthal . . .	—	1	1	—	1	1	4	1	4	4	17
Thun . . .	6	12	8	12	15	5	12	19	14	11	114
Trachselwald . . .	10	11	11	7	8	4	2	3	3	2	61
Wangen . . .	—	2	3	4	5	2	1	4	2	—	23
Total .	77	70	72	78	84	71	71	104	87	80	794

Anmerkung. Pro 1902 fehlt der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Klagen aus Immobiliarsachenrecht										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	4
Aarwangen . .	1	1	1	1	2	2	—	1	—	—	9
Bern	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5
Biel	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	5
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Courtelary . .	1	2	—	—	1	—	5	—	—	—	9
Delsberg . . .	1	3	1	—	2	2	2	—	2	4	17
Erlach	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3
Fraubrunnen .	—	1	1	—	—	2	—	—	—	2	6
Freibergen . .	—	1	1	—	1	1	—	—	—	3	7
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	1	1	3	—	—	5
Interlaken . .	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	3
Konolfingen . .	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Laufen	—	1	1	3	1	—	—	—	—	—	6
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	1	—	—	4	—	—	3	3	1	3	15
Neuenstadt . .	—	9	7	12	8	—	—	—	—	(2)	38
Nidau	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	6
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2
Pruntrut . . .	2	3	2	1	—	1	11	—	10	4	34
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Signau	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
O.-Simmenthal.	—	—	2	2	—	—	1	1	—	—	6
N.-Simmenthal.	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	4
Thun	—	3	2	—	1	—	—	—	—	—	6
Trachselwald .	1	1	2	—	—	1	—	—	—	1	6
Wangen	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	4
Total .	11	26	26	25	24	16	24	13	19	22	206

Anmerkung. Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	2	2	—	1	1	4	—	1	—	1	12
Aarwangen . .	—	2	3	2	2	2	1	—	2	3	17
Bern	7	38	28	4	4	—	11	18	28	49	187
Biel	7	12	3	—	3	4	6	8	3	7	53
Büren	1	4	1	1	1	—	2	1	—	—	11
Burgdorf . . .	1	—	2	1	3	1	—	—	—	—	8
Courtelary . .	4	7	4	3	2	2	5	—	1	2	30
Delsberg . . .	4	2	2	1	2	2	4	1	6	7	31
Erlach	1	—	—	—	2	1	—	—	1	1	6
Fraubrunnen . .	2	2	2	3	4	2	3	2	4	6	30
Freibergen . .	—	1	—	2	1	3	1	1	—	5	14
Frutigen . . .	—	—	1	1	1	2	—	—	—	1	6
Interlaken . .	—	1	7	—	3	—	1	—	—	—	12
Konolfingen . .	—	—	3	2	—	—	5	—	1	—	11
Laufen	3	—	—	2	1	—	1	—	1	—	8
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Münster	2	—	1	3	7	1	2	5	6	5	32
Neuenstadt . .	—	1	—	—	—	3	1	1	—	(2)	8
Nidau	3	8	9	8	3	3	—	—	1	2	37
Oberhasle . . .	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	4
Pruntrut . . .	18	26	10	10	9	9	—	19	13	5	119
Saanen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Signau	2	2	—	1	—	2	—	—	1	2	10
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
N.-Simmenthal .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Thun	2	4	1	2	1	—	—	1	2	1	14
Trachselwald . .	2	1	1	4	5	—	1	—	1	4	19
Wangen	3	2	1	—	1	—	2	2	—	—	11
Total .	66	115	81	51	56	43	47	65	71	103	698

Anmerkung. Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3
Aarwangen . .	—	—	2	—	1	—	—	2	—	—	5
Bern	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3
Biel	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	4
Büren	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
Burgdorf . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2
Courtellary . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Delsberg . . .	1	—	1	2	—	1	—	—	—	—	5
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . .	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3
Freibergen . .	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	6
Frutigen . . .	—	4	2	—	—	—	—	—	—	1	7
Interlaken . .	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Laufen	—	—	1	—	—	1	1	1	—	—	4
Laupen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Münster	—	—	—	—	—	3	—	—	1	1	5
Neuenstadt . .	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Nidau	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut . . .	—	—	1	2	1	6	5	2	4	4	25
Saanen	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Signau	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
O.-Simmenthal .	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	4
N.-Simmenthal .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Thun	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	4
Trachselwald .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Wangen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Total .	9	10	16	9	7	14	10	5	11	8	99

Geschäfte der Amtsgerichte als erstinstanzliche Gerichte.

Amtsbezirke	Haftpflichtstreitigkeiten										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	4
Aarwangen . .	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	3
Bern	30	24	21	23	23	26	25	29	11	12	224
Biel	4	5	3	3	6	6	4	6	4	—	41
Büren	—	—	1	—	—	2	3	3	1	1	11
Burgdorf . . .	2	2	5	3	2	1	3	2	3	1	24
Courtelary . .	1	—	—	—	1	1	—	1	1	1	6
Delsberg . . .	1	—	—	1	—	3	4	3	2	1	15
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen .	—	1	1	1	1	—	—	1	—	—	5
Freibergen . .	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	—	—	1	2	4	2	3	—	—	—	12
Konolfingen . .	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	4
Laufen	2	3	—	—	2	2	1	2	2	2	16
Laupen	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	6
Münster	1	—	—	1	—	2	4	—	1	1	10
Neuenstadt . .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Nidau	1	1	1	—	2	3	5	6	1	1	21
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	6
Pruntrut . . .	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	4
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Signau	3	1	—	—	—	1	—	—	—	—	5
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
N.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	4	2	2	5	5	18
Thun	9	3	5	4	2	2	5	5	—	3	38
Trachselwald .	—	2	1	—	2	1	—	1	—	—	7
Wangen	—	1	1	—	1	2	1	—	—	—	6
Total .	54	44	40	41	50	61	68	71	33	30	492

Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte.

Amtsbezirke	Hängig gemachte Geschäfte										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	15	14	19	14	15	9	9	13	16	16	140
Aarwangen . .	22	27	27	28	17	12	17	22	24	30	226
Bern { I . .	—	—	—	72	73	105	70	93	99	121	633
II . .	61	65	60	—	—	—	—	—	—	—	186
III . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Total .	61	65	60	72	73	105	70	93	99	121	819
Biel	22	25	27	31	22	39	27	29	33	32	287
Büren	7	8	6	6	10	3	5	8	14	8	75
Burgdorf . . .	28	31	38	36	16	38	25	22	25	23	282
Courtellary . .	4	10	7	12	8	11	8	4	5	6	75
Delsberg . . .	15	7	4	6	6	7	4	7	13	7	76
Erlach	5	2	2	5	1	2	2	4	3	1	27
Fraubrunnen .	13	7	8	11	12	7	6	9	8	16	97
Freibergen . .	5	8	9	3	3	8	8	7	5	4	60
Frutigen . . .	10	11	20	10	9	9	7	5	11	23	115
Interlaken . .	24	22	36	12	20	19	37	16	10	10	206
Konolfingen . .	16	19	21	10	11	20	18	26	20	18	179
Laufen	3	4	4	2	1	3	3	8	5	5	38
Laupen	2	5	9	5	—	2	3	12	7	1	46
Münster	17	2	10	14	11	14	6	9	14	15	112
Neuenstadt . .	1	5	1	1	2	6	7	4	2	(3)	32
Nidau	10	17	21	23	24	11	17	20	20	14	177
Oberhasle . . .	2	6	5	7	5	1	7	2	7	7	49
Pruntrut	18	32	21	26	33	25	15	17	40	23	250
Saanen	13	9	7	7	4	6	5	6	3	5	55
Schwarzenburg	3	30	14	8	8	13	6	3	5	8	108
Seftigen	18	14	19	20	12	7	7	8	9	16	130
Signau	18	19	27	30	20	13	19	17	17	22	202
O.-Simmenthal.	19	4	9	9	3	6	8	7	6	7	78
N.-Simmenthal.	5	11	9	3	7	5	29	5	13	5	92
Thun	33	27	27	18	17	27	19	20	17	23	228
Trachselwald .	22	17	23	5	17	22	13	23	14	—	156
Wangen	10	12	9	11	11	7	17	10	15	6	108
Total .	441	470	499	445	398	457	424	436	480	475	4525

. **Anmerkung.** Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte.

Amtsbezirke	Durch Urteil erledigte Geschäfte										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg	12	11	16	13	10	6	8	8	10	15	109
Aarwangen . . .	19	24	21	25	15	11	12	21	23	23	194
Bern { I . . .	—	—	—	67	70	77	55	81	87	89	526
II . . .	52	54	48	—	—	—	—	—	—	—	154
III . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Total</i> . .	52	54	48	67	70	77	55	81	87	89	680
Biel	15	16	18	21	12	25	11	14	18	25	175
Büren	7	6	4	5	7	2	2	2	10	2	47
Burgdorf	27	31	33	36	15	25	22	16	22	21	248
Courtellary . . .	3	5	4	6	4	5	7	2	—	5	41
Delsberg	3	6	1	4	4	7	1	3	9	4	42
Erlach	5	2	—	5	1	1	1	4	1	1	21
Fraubrunnen . .	13	4	7	9	8	6	4	5	4	12	72
Freibergen . . .	5	6	9	2	3	6	7	6	5	4	53
Frutigen	8	10	14	7	8	6	5	4	9	21	92
Interlaken . . .	21	19	31	6	17	7	21	9	7	10	148
Konolfingen . .	16	18	20	7	10	20	17	21	16	16	161
Laufen	1	1	1	2	1	—	—	4	3	3	16
Laupen	2	3	9	5	—	2	3	12	7	1	44
Münster	11	2	6	11	10	12	5	7	10	12	86
Neuenstadt . . .	1	4	1	1	2	6	6	2	2	(3)	28
Nidau	7	14	15	14	13	7	15	12	9	8	114
Oberhasle	2	6	4	7	5	1	4	1	1	2	33
Pruntrut	17	21	20	19	27	19	11	10	31	18	193
Saanen	3	8	7	6	4	6	3	3	3	5	48
Schwarzenburg .	12	30	14	7	8	—	6	3	5	8	93
Seftigen	18	14	17	20	12	7	7	5	6	15	121
Signau	17	19	25	28	19	13	19	17	17	18	192
O.-Simmenthal .	11	4	5	7	3	3	7	6	5	5	56
N.-Simmenthal .	5	9	7	3	5	5	28	3	10	5	80
Thun	27	21	17	15	13	20	10	17	17	19	176
Trachselwald . .	22	12	21	4	16	17	12	18	13	—	135
Wangen	7	10	8	8	6	4	15	8	13	6	85
Total .	369	390	403	370	328	326	324	324	373	376	3583

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte.

Amtsbezirke	Auf andere Weise erledigte Geschäfte										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg	1	2	3	1	2	3	1	5	4	1	23
Aarwangen . . .	3	2	3	1	2	1	4	—	—	6	22
Bern { I	—	—	—	—	3	5	1	5	3	27	44
II	2	2	5	—	—	—	—	—	—	—	9
III	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Total</i> . .	2	2	5	—	3	5	1	5	3	27	53
Biel	3	4	7	3	4	3	6	5	6	4	45
Büren	—	1	2	1	3	1	2	1	—	4	15
Burgdorf	—	—	5	—	1	13	2	6	3	—	30
Courtellary . . .	1	4	—	6	3	4	1	1	5	—	25
Delsberg	10	—	2	2	1	—	1	2	3	2	23
Erlach	—	—	2	—	—	1	—	—	1	—	4
Fraubrunnen . .	—	2	—	1	3	—	—	4	2	3	15
Freibergen . . .	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2
Frutigen	2	1	4	2	1	2	—	1	1	2	16
Interlaken . . .	—	—	3	3	2	9	7	5	1	—	30
Konolfingen . . .	—	—	1	3	1	—	1	2	2	2	12
Laufen	1	2	2	—	—	—	—	2	1	2	10
Laupen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Münster	6	—	2	3	1	1	—	—	3	2	18
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3
Nidau	—	1	4	6	7	1	—	5	8	4	36
Oberhasle	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	5
Pruntrut	1	4	1	3	2	4	2	4	4	3	28
Saanen	—	1	—	1	—	—	2	3	—	—	7
Schwarzenburg . .	1	—	—	1	—	13	—	—	—	—	15
Seftigen	—	—	2	1	—	—	—	2	3	1	9
Signau	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	5
O.-Simmenthal . .	7	—	4	1	—	1	1	1	1	2	18
N.-Simmenthal . .	—	1	—	—	1	—	1	2	3	—	8
Thun	3	1	8	2	2	3	5	2	—	2	28
Trachselwald . .	—	2	2	1	1	5	—	4	1	—	16
Wangen	1	2	—	—	4	2	1	2	2	—	14
Total	43	33	63	43	44	73	41	67	58	71	536

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte.

Amtsbezirke	Erledigte Geschäfte pro 1892—1902	Auf 1. Januar unerledigte Geschäfte										Total 1892—1902
		1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	132	2	1	—	—	3	—	—	—	2	—	8
Aarwangen . .	216	—	1	3	2	—	—	1	1	1	1	10
Bern { I . . .	—	—	—	—	5	—	23	14	7	9	5	63
II . . .	—	7	9	7	—	—	—	—	—	—	—	23
III . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Total</i> .	733	7	9	7	5	—	23	14	7	9	5	86
Biel	220	4	5	2	7	6	11	10	10	9	3	67
Büren	62	—	1	—	—	—	—	1	5	4	2	13
Burgdorf . . .	278	1	—	—	—	—	—	1	—	—	2	4
Courtellary . .	66	—	1	3	—	1	2	—	1	—	1	9
Delsberg . . .	65	2	1	1	—	1	—	2	2	1	1	11
Erlach	25	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
Fraubrunnen . .	87	—	1	1	1	1	1	2	—	2	1	10
Freibergen . . .	55	—	2	—	—	—	1	1	1	—	—	5
Frutigen	108	—	—	2	1	—	1	2	—	1	—	7
Interlaken . . .	178	3	3	2	3	1	3	9	2	2	—	28
Konolfingen . .	173	—	1	—	—	—	—	—	3	2	—	6
Laufen	26	1	1	1	—	—	3	3	2	1	—	12
Laupen	45	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Münster	104	—	—	2	—	—	1	1	2	1	1	8
Neuenstadt . . .	31	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Nidau	150	3	2	2	3	4	3	2	3	3	2	27
Oberhasle . . .	38	—	—	1	—	—	—	1	—	5	4	11
Pruntrut	221	—	7	—	4	4	2	2	3	5	2	29
Saanen	55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	108	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	129	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Signau	198	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1	4
O.-Simmenthal .	74	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	4
N.-Simmenthal .	88	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	4
Thun	204	3	5	2	1	2	4	4	1	—	2	24
Trachselwald . .	151	—	3	—	—	—	—	1	1	—	—	5
Wangen	99	2	—	1	3	1	1	1	—	—	—	9
Total .	4119	29	47	33	32	26	58	59	45	49	28	406

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte.

Amtsbezirke	Klagen aus Personenrecht inkl. Standesbestimmungen										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	11	11	10	11	8	5	7	8	11	14	96
Aarwangen . .	16	17	15	19	11	9	12	16	15	8	138
Bern { I . . .	—	—	—	43	35	56	33	56	58	58	339
II . . .	47	46	40	—	—	—	—	—	—	—	133
III . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Total . . .	47	46	40	43	35	56	33	56	58	58	472
Biel	13	3	7	10	5	10	3	5	9	10	75
Büren	5	5	4	4	6	1	2	1	3	1	32
Burgdorf . . .	21	28	32	22	11	19	17	14	21	17	202
Courtellary . .	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	5
Delsberg . . .	—	3	1	1	—	1	—	—	—	2	8
Erlach	1	2	—	3	—	—	—	—	1	1	8
Fraubrunnen . .	10	4	5	6	6	3	2	3	2	7	48
Freibergen . . .	—	1	1	—	—	1	8	—	—	—	11
Frutigen	3	10	14	5	7	5	5	3	6	9	67
Interlaken . . .	10	9	6	—	4	4	7	—	3	3	46
Konolfingen . .	11	12	13	6	8	12	10	13	13	12	110
Laufen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Laupen	1	3	2	—	—	2	3	8	7	1	27
Münster	6	—	—	6	7	9	—	—	—	4	32
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	3
Nidau	4	6	7	9	11	7	10	6	4	3	67
Oberhasle . . .	1	6	1	4	4	—	1	—	1	2	20
Pruntrut	1	1	1	1	7	—	—	—	2	1	14
Saanen	1	7	7	7	4	6	5	3	3	4	47
Schwarzenburg .	10	29	10	7	7	11	6	3	4	6	93
Seftigen	17	12	13	17	11	7	6	5	7	8	103
Signau	16	15	23	25	15	11	18	13	13	18	167
O.-Simmenthal .	8	4	5	4	2	3	3	3	3	4	39
N.-Simmenthal .	3	7	5	1	5	5	26	2	8	4	66
Thun	22	15	11	13	12	18	8	10	11	10	130
Trachselwald . .	19	11	15	4	15	18	10	21	12	—	125
Wangen	2	6	5	4	5	4	7	1	9	3	46
Total . . .	259	274	253	232	206	230	211	194	227	212	2298

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte.

Amtsbezirke	Klagen aus Immobiliarsachenrecht										Total 1892—1902
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Aarwangen . .	—	1	1	—	—	—	5	—	—	—	7
Bern { I . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
II . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Total . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
Biel	1	—	1	1	—	—	21	1	—	—	25
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf . . .	4	1	—	—	—	—	1	—	—	1	7
Courtellary . .	—	—	—	—	—	3	—	1	—	1	5
Delsberg . . .	4	—	1	1	—	—	4	—	2	—	12
Erlach	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3
Fraubrunnen . .	—	—	—	1	1	—	—	—	2	2	6
Freibergen . . .	—	—	—	1	—	2	1	1	1	1	7
Frutigen	—	—	—	5	1	1	—	—	2	2	11
Interlaken . . .	4	5	2	1	2	1	5	—	2	1	23
Konolfingen . .	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	5
Laufen	—	1	—	1	—	1	1	1	1	1	7
Laupen	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	5
Münster	2	—	—	—	—	1	—	3	3	1	10
Neuenstadt . . .	—	3	—	—	1	2	5	1	1	(1)	14
Nidau	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Oberhasle . . .	—	—	2	1	—	1	1	2	2	—	9
Pruntrut	1	4	6	2	—	—	15	—	4	5	37
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3
Signau	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	4
O.-Simmenthal .	—	—	1	—	—	—	—	1	2	2	6
N.-Simmenthal .	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	4
Thun	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	3
Trachselwald . .	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	4
Wangen	1	1	—	—	2	—	—	—	1	1	6
Total . . .	19	19	16	22	11	18	61	14	27	21	228

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlt der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte.

Amtsbezirke	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg	4	3	9	3	7	4	2	4	5	2	43
Aarwangen	6	9	11	9	6	3	—	6	6	18	74
Bern { I	—	—	—	29	38	49	37	37	39	62	291
II	14	19	20	—	—	—	—	—	—	—	53
III	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Total</i>	14	19	20	29	38	49	37	37	39	62	344
Biel	8	22	18	19	17	29	3	23	24	22	185
Büren	2	3	1	2	4	2	3	7	11	7	42
Burgdorf	3	2	6	14	—	11	4	8	4	1	53
Courtellary	4	10	7	12	8	6	7	3	5	3	65
Delsberg	5	3	2	4	6	6	—	7	11	5	49
Erlach	3	—	2	2	1	2	2	3	1	—	16
Fraubrunnen	2	2	3	4	4	3	4	6	3	6	37
Freibergen	5	4	5	2	3	5	1	6	4	3	38
Frutigen	7	1	6	—	1	—	2	2	1	3	23
Interlaken	9	8	28	11	14	14	25	16	5	6	136
Konolfingen	5	7	8	3	3	2	8	13	5	6	60
Laufen	3	2	4	1	1	2	2	7	4	4	30
Laupen	1	2	7	—	—	—	—	4	—	—	14
Münster	9	2	10	8	4	4	3	6	11	9	66
Neuenstadt	1	2	1	1	1	3	1	2	—	(1)	13
Nidau	6	11	14	13	12	2	7	14	16	11	106
Oberhasle	1	—	2	2	1	—	5	—	3	5	19
Pruntrut	16	27	13	18	25	23	—	17	31	17	187
Saanen	2	2	—	—	—	—	—	3	—	1	8
Schwarzenburg	3	1	4	—	1	1	—	—	1	2	13
Seftigen	1	2	6	3	1	—	1	2	1	7	24
Signau	2	3	4	2	4	2	—	4	3	4	28
O.-Simmenthal	11	—	3	5	—	3	5	3	1	1	32
N.-Simmenthal	2	2	4	2	—	—	3	3	5	1	22
Thun	11	12	16	4	4	9	10	10	5	12	93
Trachselwald	2	4	5	1	2	3	3	2	2	—	24
Wangen	7	5	4	7	4	3	10	9	5	2	56
Total	155	170	223	181	172	191	148	227	212	221	1900

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Pro 1902 fehlte der Bericht von Neuenstadt, daher interpolierte Zahlen, was durch Klammern angedeutet ist.

Geschäfte der Amtsgerichte als endliche Gerichte.

Amtsbezirke	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten										
	1892	1893	1894	1895	1896	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1892—1902
Aarberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Bern { I	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Total	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Biel	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Büren	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Burgdorf	—	—	—	—	5	8	—	—	—	—	13
Courtellary . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . .	1	1	—	—	1	1	—	—	1	1	6
Freibergen . . .	—	3	3	—	—	—	1	—	—	—	7
Frutigen	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	5
Interlaken . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	4
Laufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	4
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Nidau	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	3
Oberhasle	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Pruntrut	—	—	1	1	1	2	—	—	3	—	8
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
N.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Trachselwald . .	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3
Wangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	8	7	7	2	9	18	4	1	14	2	72

Anmerkung. Anstatt der fehlenden Angaben für das Jahr 1897 wurden diejenigen pro 1892 aufgenommen.

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Vom Vorjahre hängige Geschäfte										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	1	1	3	1	6
Aarwangen . .	—	1	3	1	2	3	3	2	1	—	16
Bern	9	4	3	3	6	6	8	6	5	2	52
Biel	4	1	2	1	2	5	7	4	2	—	28
Büren	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	4
Burgdorf . . .	—	1	—	—	—	1	1	—	1	1	5
Courtelary . .	2	3	5	1	—	1	1	4	1	1	19
Delsberg . . .	2	3	—	—	—	1	1	4	1	2	14
Erlach	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Fraubrunnen .	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2
Freibergen . .	1	—	2	2	—	2	—	—	1	—	8
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3
Interlaken . .	2	2	1	—	—	2	2	—	1	—	10
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	3
Laufen	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	4
Laupen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2
Münster	1	1	1	1	—	1	1	2	3	2	13
Neuenstadt . .	2	—	1	1	1	—	2	—	2	—	9
Nidau	1	5	1	1	2	—	—	—	1	—	11
Oberhasle . . .	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	4
Pruntrut . . .	5	3	2	1	2	7	5	2	2	2	31
Saanen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Schwarzenburg	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	6
O.-Simmenthal.	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
N.-Simmenthal.	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	3
Thun	—	3	—	1	—	—	2	2	1	1	10
Trachselwald .	—	2	—	1	—	2	1	—	—	—	6
Wangen	1	—	—	—	2	2	—	1	1	—	7
Total .	33	32	24	19	19	37	43	32	30	12	281
Kompromisse	—	—	1	1	—	2	—	1	—	2	7
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	2	2	—	1	3	4	4	2	4	2	24
Umgehung der I. Instanz .	17	8	27	20	11	19	30	7	24	13	176
	19	10	28	22	14	25	34	10	28	17	207
Total .	52	42	52	41	33	62	77	42	58	29	488

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Eingelangte Geschäfte im Jahre										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	1	3	1	2	2	3	3	4	1	3	23
Aarwangen . .	6	9	10	6	9	4	6	2	4	10	66
Bern	26	14	27	30	21	38	29	36	31	40	292
Biel	12	15	18	9	15	12	17	10	11	16	135
Büren	2	2	—	1	3	3	1	2	3	—	17
Burgdorf . . .	8	6	3	4	9	4	3	4	3	6	50
Courtclary . .	9	16	5	5	9	5	10	8	4	3	74
Delsberg . . .	7	1	7	1	3	8	7	6	8	14	62
Erlach	1	1	—	—	1	1	2	2	2	2	12
Fraubrunnen .	7	2	1	2	2	—	2	—	2	3	21
Freibergen . .	3	8	9	2	6	1	1	4	1	4	39
Frutigen . . .	1	1	—	2	1	—	2	1	—	1	9
Interlaken . .	8	4	8	10	7	5	1	5	6	7	61
Konolfingen . .	1	3	2	3	2	3	2	1	—	1	18
Laufen	4	8	5	2	3	2	2	3	2	3	34
Laupen	1	—	2	—	1	—	—	1	—	—	5
Münster	6	7	5	6	5	3	8	4	5	9	58
Neuenstadt . .	3	4	2	3	—	8	2	7	2	1	32
Nidau	11	5	6	8	7	10	6	2	5	4	64
Oberhasle . . .	—	—	2	1	—	3	1	4	5	2	18
Pruntrut . . .	19	13	16	12	17	18	7	8	14	14	138
Saanen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2
Schwarzenburg	2	2	1	1	—	—	3	2	2	2	15
Seftigen	4	1	4	—	2	2	3	—	2	4	22
Signau	3	3	2	4	2	1	4	4	1	8	32
O.-Simmenthal.	1	—	4	1	1	2	—	1	—	3	13
N.-Simmenthal.	2	—	4	2	1	3	3	8	9	4	36
Thun	10	4	6	5	4	4	7	6	9	12	64
Trachselwald .	5	5	3	4	6	4	2	4	6	29	68
Wangen	2	2	7	7	3	1	5	1	1	2	31
Total .	165	139	160	133	143	148	140	140	136	207	1511
Kompromisse	1	6	1	2	11	2	4	2	8	3	40
Appellations- u. Kassationshof a/s einzige kanton. Instanz	4	3	4	2	6	2	2	6	2	3	34
Umgehung der I. Instanz .	39	82	72	66	78	72	48	82	66	81	686
	44	91	77	70	95	76	54	90	76	87	760
Total .	209	230	237	203	238	224	194	230	212	294	2271

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Hängig gemachte Geschäfte pro 1893—1902	Erledigte Geschäfte pro 1893—1902	Unerledigt übertragen auf das folgende Jahr										Total 1893—1902
			1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	29	22	—	—	—	—	—	1	1	3	1	1	7
Aarwangen . .	82	65	1	3	1	2	3	3	2	1	—	1	17
Bern	344	296	4	3	3	6	6	8	6	5	2	5	48
Biel	163	137	1	2	1	2	5	7	4	2	—	2	26
Büren	21	17	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	4
Burgdorf . . .	55	50	1	—	—	—	1	1	—	1	1	—	5
Courtellary . .	93	76	3	5	1	—	1	1	4	1	1	—	17
Delsberg . . .	76	60	3	—	—	—	1	1	4	1	2	4	16
Erlach	13	11	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2
Fraubrunnen . .	23	21	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Freibergen . . .	47	39	—	2	2	—	2	—	—	1	—	1	8
Frutigen	12	9	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	3
Interlaken . . .	71	61	2	1	—	—	2	2	—	1	—	2	10
Konolfingen . .	21	18	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	3
Laufen	38	36	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2
Laupen	7	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Münster	71	56	1	1	1	—	1	1	2	3	2	3	15
Neuenstadt . . .	41	33	—	1	1	1	—	2	—	2	—	1	8
Nidau	75	64	5	1	1	2	—	—	—	1	—	1	11
Oberhasle . . .	22	17	—	—	—	1	—	2	1	—	—	1	5
Pruntrut	169	140	3	2	1	2	7	5	2	2	2	3	29
Saanen	3	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Schwarzenburg .	17	15	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Seftigen	22	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	38	32	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	6
O.-Simmenthal .	14	12	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2
N.-Simmenthal .	39	35	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	4
Thun	74	64	3	—	1	—	—	1	2	1	1	1	10
Trachselwald . .	74	66	2	—	1	—	2	1	—	—	—	2	8
Wangen	38	32	—	—	—	2	2	—	1	1	—	—	6
Total	1792	1513	32	24	19	19	37	43	32	30	12	31	279
Kompromisse	47	37	—	1	1	—	4	—	1	—	2	1	10
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	58	34	2	—	1	3	4	4	2	4	2	2	24
Umgehung der I. Instanz .	862	674	8	27	20	11	19	30	7	24	13	29	188
	967	745	10	28	22	14	27	34	10	28	17	32	222
Total	2759	2258	42	52	41	33	64	77	42	58	29	63	501

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Ehescheidungen, Eheinsprachen und Nichtigkeitsklagen										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . . .	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Bern	—	1	3	1	1	2	2	6	—	2	18
Biel	1	—	1	1	—	—	—	1	—	2	6
Büren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Burgdorf	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Courtellary . . .	—	1	—	—	1	2	1	2	—	1	8
Delsberg	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	3
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen . . .	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	4
Frutigen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Interlaken . . .	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	4
Konolfingen . . .	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Laufen	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
Laupen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Münster	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	3
Neuenstadt . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Nidau	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	5
Oberhasle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	1	1	6	1	1	—	—	1	—	—	11
Saanen	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2
Schwarzenburg . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	4
Signau	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	4
O.-Simmenthal . .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
N.-Simmenthal . .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Thun	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	5
Trachselwald . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Wangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total .	5	10	14	9	10	7	13	12	3	10	93
Kompromisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der 1. Instanz .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total .	5	10	14	9	10	7	13	12	3	10	93

Anmerkung. *Statusklagen* kamen beim Appellations- und Kassationshof von 1893—1902 nur in 2 Fällen vor, wovon der eine 1894 im Amt Trachselwald und der andere 1901 im Amt Delsberg.

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Vaterschaftsklagen										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Aarwangen . .	—	1	—	1	—	—	2	1	—	1	6
Bern	2	1	—	3	2	—	—	—	—	2	10
Biel	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	4
Büren	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Burgdorf . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	4
Courtelary . .	—	1	—	—	—	—	1	1	1	—	4
Delsberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen .	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2
Freibergen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	1	1	—	1	—	—	—	—	2	1	6
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Laufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laupen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Münster	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Neuenstadt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
Seftigen	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	4
Signau	—	—	1	2	1	1	3	—	—	2	10
O.-Simmenthal.	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2
N.-Simmenthal.	—	—	2	—	2	—	1	1	1	—	7
Thun	1	—	—	—	1	1	—	3	1	1	8
Trachselwald .	—	1	—	—	3	2	—	1	2	—	9
Wangen	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2
Total	7	7	7	9	10	5	9	7	18	12	91
Kompromisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der I. Instanz .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	7	7	7	9	10	5	9	7	18	12	91

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Klagen aus dem Immobiliarsachenrecht										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2
Aarwangen . .	—	1	1	—	2	2	—	—	1	—	7
Bern	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Biel	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Courtelary . .	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Delsberg . . .	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Erlach	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Fraubrunnen .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Freibergen . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laufen	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	3
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	—	1	—	1	—	—	2	—	1	—	5
Neuenstadt . .	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2
Nidau	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	4
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	—	2	—	1	—	1	—	—	1	—	5
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2
Thun	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	4
Trachselwald .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Wangen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Total	5	10	6	6	3	9	4	2	3	1	49
Kompromisse	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	3
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der I. Instanz .	3	6	4	1	5	10	3	7	10	7	56
	3	6	4	1	6	11	3	7	10	8	59
Total	8	16	10	7	9	20	7	9	13	9	108

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Klagen aus dem Mobiliarsachenrecht und O.-R.										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3
Aarwangen . .	2	—	4	2	1	—	1	—	1	—	11
Bern	2	1	2	3	1	1	3	3	6	7	29
Biel	4	3	6	1	3	1	4	4	3	5	34
Büren	—	2	1	—	—	1	—	—	1	—	5
Burgdorf . . .	1	2	1	—	1	—	—	—	1	2	8
Courtelary . .	5	2	5	2	1	2	2	3	1	1	24
Delsberg . . .	3	3	—	1	—	3	1	2	—	3	16
Erlach	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Fraubrunnen .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Freibergen . .	2	1	3	—	—	—	—	—	—	2	8
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	1	2	2	1	—	—	1	—	—	2	9
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	4
Laufen	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	5
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	1	1	1	4	1	—	3	—	3	4	18
Neuenstadt . .	1	1	—	1	1	—	2	1	1	—	8
Nidau	2	1	—	—	2	4	—	—	1	—	10
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Pruntrut . . .	8	5	2	4	5	9	3	4	9	6	55
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3
Seftigen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
Signau	1	—	1	—	—	—	—	1	—	3	6
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Thun	1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	5
Trachselwald .	2	2	1	1	—	—	—	—	—	3	9
Wangen	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	4
Total .	43	28	30	23	17	24	24	20	28	44	281
Kompromisse	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	5
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der I. Instanz .	35	53	68	68	57	39	61	46	55	48	530
	35	53	68	68	57	39	61	47	58	49	535
Total .	78	81	98	91	74	63	85	67	86	93	816

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . .	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	3
Bern	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	5
Biel	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Büren	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Burgdorf . . .	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2
Courtelary . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Erlach	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Fraubrunnen .	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2
Freibergen . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laufen	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Laupen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	3
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	4
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Trachselwald .	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
Wangen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Total .	5	1	7	6	1	1	6	1	4	3	35
Kompromisse . . .	1	5	1	3	6	3	3	2	3	2	29
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der I. Instanz .	6	4	5	4	6	6	3	6	5	10	55
	7	9	6	7	12	9	6	8	8	12	84
Total .	12	10	13	13	13	10	12	9	12	15	119

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Haftpflichtstreitigkeiten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Aarwangen . .	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	3
Bern	9	8	10	3	6	6	7	4	3	—	56
Biel	—	—	1	1	1	1	1	3	—	—	8
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Burgdorf . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	3
Courtelary . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg . . .	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	4
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen . .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	3
Konolfingen . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Laufen	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	3
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Münster	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2
Neuenstadt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau	—	—	—	2	—	—	2	—	2	—	6
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut . . .	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2	5
Thun	—	4	—	3	1	—	2	1	—	1	12
Trachselwald .	—	—	1	1	—	1	—	1	1	—	5
Wangen	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2
Total .	10	14	14	14	9	15	17	15	8	5	121
Kompromisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der I. Instanz .	3	—	—	—	2	3	1	1	2	—	12
	3	—	—	—	2	3	1	1	2	—	12
Total .	13	14	14	14	11	18	18	16	10	5	133

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Rekurse gegen Konkurs-Erkenntnisse										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Aarwangen . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2
Bern	2	1	1	1	—	2	3	3	1	1	15
Biel	—	—	1	2	—	1	2	3	1	—	10
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf . . .	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2
Courtelary . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Delsberg . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Fraubrunnen .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Freibergen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laufen	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt . .	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2
Nidau	—	1	—	—	2	—	1	—	—	1	5
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut . . .	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	3
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
N.-Simmenthal .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Thun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trachselwald .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total .	3	3	6	4	2	5	9	8	4	6	50
Streitigkeiten betr. geistiges Eigentum ¹⁾											
Kompromisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	4	4	3	—	5	2	4	4	4	3	33
Umgehung der 1. Instanz .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	4	4	3	—	5	2	4	4	4	3	33
Total .	4	4	3	2¹⁾	5	2	4	4	4	3	35¹⁾

¹⁾ Die 2 Fälle betreffen die Aemter Frutigen und Münster.

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Streitigkeiten nach § 36 E. G. mit Ausnahme der Rechtsöffnungen										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	4
Aarwangen . .	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	5
Bern	2	1	1	6	—	6	3	6	11	5	41
Biel	1	4	3	—	4	2	2	1	1	4	22
Büren	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	3
Burgdorf . . .	—	1	—	—	—	1	2	2	—	2	8
Courtellary . .	2	3	—	1	3	1	1	—	—	2	13
Delsberg . . .	2	—	1	—	1	—	—	2	—	—	6
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen .	1	—	1	1	—	—	1	—	—	1	5
Freibergen . .	1	1	4	1	—	—	—	1	—	—	8
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Interlaken . .	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laufen	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	3
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	1	1	—	1	—	2	2	1	1	—	9
Neuenstadt . .	1	—	—	1	—	—	—	3	—	—	5
Nidau	—	2	—	1	2	1	—	—	—	—	6
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	3	1	1	1	2	—	3	1	—	—	12
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2
N.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Thun	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	4
Trachselwald .	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	4
Wangen	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3
Total .	19	18	13	16	16	16	19	19	16	19	171
Kompromisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der I. Instanz .	1	—	—	—	—	3	2	3	5	—	14
	1	—	—	—	—	3	2	3	5	—	14
Total .	20	18	13	16	16	19	21	22	21	19	185

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Rechtsöffnungen										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Aarberg . . .	—	2	—	—	—	—	2	—	2	—	6
Aarwangen . .	1	1	—	—	2	—	3	1	—	2	10
Bern	6	—	4	3	5	13	9	8	7	12	67
Biel	4	—	1	1	1	3	3	—	3	1	17
Büren	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Burgdorf . . .	3	2	—	1	1	1	—	—	—	—	8
Courtellary . .	1	4	2	2	1	—	—	3	2	—	15
Delsberg . . .	1	—	3	—	—	4	1	2	—	2	13
Erlach	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	5
Fraubrunnen . .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Freibergen . .	—	1	1	2	2	—	—	1	—	1	8
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3
Interlaken . .	1	—	3	1	1	1	1	2	1	1	12
Konolfingen . .	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2
Laufen	1	3	—	—	—	—	—	—	2	1	7
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	1	—	2	—	2	—	—	—	1	2	8
Neuenstadt . .	—	1	—	—	—	2	1	1	—	—	5
Nidau	2	1	—	—	1	1	1	—	1	1	8
Oberhasle . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2
Pruntrut	2	1	6	2	1	—	1	1	—	1	15
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Seftigen	—	—	2	—	—	2	1	—	1	—	6
Signau	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
O.-Simmenthal .	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4
N.-Simmenthal .	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	4
Thun	1	—	3	—	1	—	—	—	2	6	13
Trachselwald . .	—	—	—	1	1	—	—	1	2	3	8
Wangen	1	1	2	1	—	—	1	—	1	2	9
Total .	28	17	33	14	20	31	26	26	29	37	261
Kompromisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der I. Instanz .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total .	28	17	33	14	20	31	26	26	29	37	261

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Vindikationen, provisorische Verfügungen etc.										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Aarberg	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Aarwangen . . .	2	4	—	—	2	—	—	1	—	3	12
Bern	—	3	—	—	5	5	3	5	3	8	32
Biel	5	4	1	3	2	4	—	—	3	2	24
Büren	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
Burgdorf	—	—	1	6	1	1	—	—	—	2	11
Courtelary . . .	2	1	—	2	—	1	2	—	—	—	8
Delsberg	1	1	—	—	—	—	—	1	1	3	7
Erlach	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2
Fraubrunnen . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	4
Freibergen . . .	3	—	—	—	—	2	—	1	1	—	7
Frutigen	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Interlaken . . .	1	—	1	3	2	—	—	—	1	—	8
Konolfingen . .	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	6
Laufen	3	—	—	1	—	—	—	2	—	1	7
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	2	1	—	1	—	—	—	2	—	1	7
Neuenstadt . . .	—	1	1	—	2	—	—	—	3	—	7
Nidau	2	2	—	1	2	—	—	1	2	1	11
Oberhasle	—	2	—	—	1	2	5	4	—	—	14
Pruntrut	4	1	1	3	8	2	1	3	3	3	26
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .	1	1	1	—	—	—	1	1	1	—	6
Seftigen	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	4
Signau	—	—	1	—	—	—	2	1	1	1	6
O.-Simmenthal .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
N.-Simmenthal .	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	3
Thun	1	2	—	—	—	1	—	2	1	1	8
Trachselwald . .	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	5
Wangen	1	1	2	3	1	—	—	—	—	—	8
Total .	33	28	12	35	28	20	26	28	29	239	
In diesem Jahre war noch keine solche Rubrik vorhanden.											
Kompromisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Umgehung der I. Instanz •	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Total .	34	28	12	35	28	21	26	28	29	241	

Geschäfte des Appellations- und Kassationshofes.

Amtsbezirke	Expropriationen										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1894—1902
Aarberg . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . .		—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
Bern		2	2	3	1	1	1	2	2	—	14
Biel		2	—	—	—	—	2	—	1	—	5
Büren		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Courtellary . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Erlach		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . . .		—	3	—	1	—	—	—	1	—	5
Konolfingen . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laufen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laupen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster		—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Neuenstadt . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau		1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Oberhasle		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saanen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg .		—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Seftigen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .		—	—	—	—	—	—	4	6	—	10
Thun		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trachselwald . .		—	—	—	—	—	—	—	—	18	18
Wangen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total .		5	5	3	2	1	4	6	12	22	60
In diesem Jahre war noch keine solche Rubrik vorhanden.											
Kompromisse		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appellations- u. Kassationshof als einzige kanton. Instanz		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Umgehung der 1. Instanz .		—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
		—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Total .		5	5	3	2	1	4	8	12	22	62

Uebersicht ¹⁾ der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten im Jahre 1897 behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

Amtsbezirke	Ausöhnungsversuche vor den Friedensrichtern	Gerichtspräsident als endlicher Richter										
		Hängig gemacht und von früher hängig	Richterlich erledigt	Auf andere Weise erledigt	Unerledigt	Klagen aus Personenrecht	Klagen aus Immobilienrecht	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten	Moderationen	Konkursrechtliche Fälle	Andere Fälle
Aarberg . . .	32	108	44	63	1	—	4	89	—	3	8	4
Aarwangen . .	45	92	59	29	4	—	1	71	1	7	12	—
Bern	417	908	837	41	30	—	1	508	1	—	398	—
Biel	396	189	141	24	24	1	1	103	—	62	—	22
Büren	39	80	47	30	3	—	1	58	—	1	7	13
Burgdorf . . .	77	109	66	43	—	—	—	70	—	—	5	34
Courtelary . .	73	79	49	30	—	—	4	59	—	—	16	—
Delsberg . . .	68	116	60	43	13	—	4	91	—	—	21	—
Erlach	20	55	45	6	4	—	8	44	3	—	—	—
Fraubrunnen .	49	105	86	18	1	—	4	78	6	—	16	1
Freibergen . .	27	76	44	17	15	—	4	63	3	—	6	—
Frutigen . . .	28	109	43	64	2	—	—	109	—	—	—	—
Interlaken . .	94	166	85	73	8	—	9	151	1	5	—	—
Konolfingen . .	47	112	98	14	—	—	—	89	—	7	6	10
Laufen	38	72	31	37	4	—	1	57	—	—	14	—
Laupen	12	26	14	12	—	2	3	21	—	—	—	—
Münster	54	121	70	48	3	10	2	84	—	—	25	—
Neuenstadt . .	20	36	27	8	1	—	—	28	7	—	1	—
Nidau ²⁾	82	176	150	20	6	1	2	110	3	—	60	—
Oberhasle . . .	31	85	72	1	12	—	4	60	—	—	21	—
Pruntrut . . .	75	268	175	77	16	7	18	196	—	—	31	16
Saanen	61	24	14	9	1	—	—	18	—	—	6	—
Schwarzenburg	23	55	47	8	—	1	3	38	—	—	8	5
Seftigen	19	54	38	16	—	—	—	8	—	—	11	35
Signau	41	119	93	19	7	1	1	86	1	5	21	4
O.-Simmenthal.	68	25	16	8	1	3	5	10	1	—	6	—
N.-Simmenthal.	30	75	33	31	11	—	3	70	—	—	2	—
Thun	121	143	88	38	17	—	1	125	—	—	17	—
Trachselwald .	38	108	87	16	5	2	—	45	1	—	42	18
Wangen	53	91	61	28	2	—	3	73	1	10	4	—
Kanton Bern	2178	3782	2720	871	191	28	87	2612	29	100	764	162

¹⁾ Diese Tabelle fehlt leider im Staatsverwaltungsbericht pro 1897 ganz und wurde hierseits erst nach Abschluss des statistischen Teils dieser Publikation auf Grund der uns von der Obergerichtskanzlei nachträglich zur Verfügung gestellten Geschäftsberichte der Richterämter erstellt. Wir lassen die Tabelle hier unter allem Vorbehalt abdrucken.

²⁾ Die Angaben für das Amt Nidau fehlen, weil der Originalbericht dem Obergericht abhanden gekommen ist. Die bezüglichen Angaben wurden im Interesse der Vollständigkeit der Gesamtdarstellung nach Massgabe der Vor- und Nachjahre approximativ eingesetzt.

Uebersicht¹⁾ der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten im Jahre 1897 behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

Amtsbezirke	Gerichtspräsident als erstinstanzlicher Richter											An die obere Instanz infolge Appellation
	Hängig gemacht und von früher hängig	Durch Urteil erledigt	Auf andere Weise erledigt	Unerledigt	Expropriationen	Konkursbegehren	Armenrechtsbegehren	Rechtseröffnungsbegehren	Rehabilitationen	Andere Betreibungs- und Konkursgeschäfte	Moderationen und andere Fälle ³⁾	
Aarberg . . .	33	12	20	1	—	20	5	—	1	3	4	—
Aarwangen . .	61	46	15	—	—	20	—	2	5	6	(28)	14
Bern	554	213	340	1	1	306	—	28	9	145	(65)	17
Biel	273	93	172	8	—	171	9	23	1	8	61	14
Büren	38	27	11	—	—	2	—	4	—	7	25	2
Burgdorf . . .	177	58	115	4	—	122	—	1	—	29	(25)	8
Courtelary . .	99	46	50	3	—	56	—	11	—	32	—	5
Delsberg . . .	12	9	3	—	—	3	—	6	—	3	—	1
Erlach	15	14	—	1	—	2	—	7	—	5	1	2
Fraubrunnen .	95	37	58	—	—	54	—	4	—	24	(13)	7
Freibergen . .	63	39	20	4	—	20	—	12	—	31	—	—
Frutigen . . .	10	10	—	—	1	—	1	2	—	1	(5)	2
Interlaken . .	146	135	—	11	1	104	—	3	4	3	(31)	8
Konolfingen . .	75	34	41	—	—	46	—	2	2	8	(17)	1
Laufen	43	19	13	11	—	(22)	3	4	4	(8)	(2)	—
Laupen	16	15	—	1	—	4	—	—	1	4	7	—
Münster	46	44	2	—	1	9	2	14	1	12	7	9
Neuenstadt . .	16	12	1	3	—	4	—	5	—	4	3	3
Nidau ²⁾	143	38	95	10	—	100	—	11	2	14	(16)	8
Oberhasle . . .	32	18	13	1	10	13	1	4	1	2	1	1
Pruntrut . . .	43	28	9	6	—	—	—	30	8	5	—	8
Saanen	12	7	5	—	—	3	—	8	1	—	—	—
Schwarzenburg	9	9	—	—	—	1	—	—	1	—	7	—
Seftigen	17	17	—	—	—	2	6	3	—	1	5	—
Signau	45	43	—	2	—	25	9	2	—	5	4	2
O.-Simmenthal.	10	7	3	—	—	4	—	2	—	4	—	1
N.-Simmenthal.	12	10	2	—	—	4	3	1	—	1	3	—
Thun	258	33	211	14	—	219	9	1	—	21	8	3
Trachselwald .	14	13	1	—	—	2	—	1	—	5	(6)	1
Wangen	35	30	4	1	—	—	5	2	—	18	10	1
Kanton Bern	2402	1116	1204	82	14	1338	53	193	41	409	(354)	118

¹⁾ Siehe Note ¹⁾ auf Seite 98.

²⁾ S. Note ²⁾ auf Seite 98.

³⁾ Die Angaben der von den Gerichtspräsidenten als erstinstanzlichen Richtern behandelten Fälle nach deren Natur stimmten ursprünglich mit dem Total bei 8 oder 9 Amtsbezirken sowie im ganzen nicht überein, weil die Spezifikation derselben von den Richterämtern auf verschiedene Weise, zum Teil ganz unrichtig gemacht wurde. Da die Spezifikation sich auf die hängig gemachten und nicht nur auf die durch Urteil erledigten Fälle und zwar abgesehen von den stattgefundenen Appellationen beziehen muss, so haben wir die Aus-

Uebersicht¹⁾ der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten im Jahre 1897 behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

Amtsbezirke	Gerichtspräsident als Instruktionsrichter				Uebergehung der I. Instanz	Amtsgericht als endliches Gericht							
	Hängig gemacht ³⁾	Vor Beendigung der Instruktion erledigt	Aktenschluss verhängt	Auf 1. Januar noch hängig		Hängig gemacht	Durch Urteil erledigt	Auf andere Weise erledigt	Auf 1. Januar unerledigt	Klagen aus Personenrecht inkl. Standesbestimmungen	Klagen aus Immo- biliarsachenrecht	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten
Aarberg . . .	5	—	2	3	1	13	8	5	—	8	—	5	—
Aarwangen . .	15	1	8	6	2	18	16	1	1	14	—	3	1
Bern	(107)	25	31	51	28	80	75	1	4	45	—	35	—
Biel	50	14	11	25	5	25	17	2	6	10	—	15	—
Büren	9	—	6	3	1	12	11	1	—	9	—	3	—
Burgdorf . . .	13	3	4	6	3	18	13	4	1	10	—	8	—
Courtelary . .	23	8	8	7	5	4	2	1	1	2	—	2	—
Delsberg . . .	17	1	5	11	—	7	6	1	—	—	3	4	—
Erlach	3	—	2	1	2	4	4	—	—	1	1	2	—
Fraubrunnen .	5	5	—	—	—	9	5	3	1	4	—	4	1
Freibergen . .	(6)	2	1	3	5	5	4	—	1	—	—	5	—
Frutigen . . .	14	3	2	9	2	7	5	—	2	4	—	3	—
Interlaken . .	(23)	6	5	12	2	15	6	7	2	2	2	10	1
Konolfingen .	6	—	2	4	—	14	13	—	1	12	—	2	—
Laufen	19	5	5	9	2	4	2	1	1	—	1	3	—
Laupen	5	2	3	—	3	4	4	—	—	4	—	—	—
Münster	15	—	10	5	4	16	14	2	—	4	—	10	—
Neuenstadt . .	(5)	—	—	5	1	7	16	—	1	—	6	1	—
Nidau ²⁾	14	3	7	4	3	18	10	4	4	9	—	8	1
Oberhasle . . .	4	2	—	2	—	5	5	—	—	3	—	2	—
Pruntrut . . .	19	4	8	7	—	20	15	2	3	3	2	15	—
Saanen	4	3	1	—	1	7	5	2	—	7	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	6	6	—	—	6	—	—	—
Seftigen	(5)	2	1	2	1	8	8	—	—	8	—	—	—
Signau	12	5	1	6	—	13	12	1	—	10	—	3	—
O.-Simmenthal.	4	2	2	—	1	9	9	—	—	5	2	2	—
N.-Simmenthal.	5	2	1	2	1	2	6	—	1	6	1	—	—
Thun	34	9	9	16	8	32	26	4	2	21	—	11	—
Trachselwald .	13	—	6	7	5	12	13	—	—	9	—	4	—
Wangen	10	1	3	6	2	17	13	4	—	10	3	4	—
Kanton Bern	464	108	144	212	88	417	339	46	32	226	23	164	4

gleichung bei den betreffenden Amtsbezirken in der Rubrik «Moderationen und andere Fälle» selbst vorgenommen. Die betreffenden Zahlen sind in Klammern gesetzt. Ebenso geschah es mit den beim Gerichtspräsidenten als Instruktionsrichter hängig gemachten Fällen, in welcher Zahl bei Bern und noch 4 anderen Amtsbezirken die Umgehungen der I. Instanz irrtümlicher Weise inbegriffen waren; die letzteren bilden eine Rubrik für sich.

¹⁾ Siehe Note ¹⁾ auf Seite 98.

²⁾ S. Note ²⁾ auf Seite 98.

³⁾ S. Note ³⁾ auf Seite 99.

II. Strafrechtspflege.

Statistischer Nachweis der Geschäfte in den 10 Jahren
von 1893—1902.



Geschäfte der Anklagekammer.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Voruntersuchungen										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Frutigen . . .	—	2	2	—	—	—	1	—	3	1	9
Interlaken . .	16	10	10	7	9	10	8	10	12	12	104
Konolfingen . .	11	13	13	12	11	8	10	8	8	15	109
Oberhasle . . .	1	4	3	2	3	—	3	3	10	3	32
Saanen	1	—	3	2	—	4	3	6	2	6	27
O.-Simmenthal .	2	8	1	4	1	—	4	4	2	3	29
N.-Simmenthal .	4	4	7	3	1	7	6	12	7	6	57
Thun	19	24	17	21	13	9	11	19	23	10	166
I. Oberland	54	65	56	51	38	38	46	62	67	56	533
Bern	100	102	60	80	81	47	74	88	76	76	784
Schwarzenburg .	4	9	5	8	8	13	4	4	4	12	71
Seftigen	12	10	13	6	15	7	7	7	8	9	94
II. Mittelland	116	121	78	94	104	67	85	99	88	97	949
Aarwangen . . .	16	16	20	12	11	9	12	13	5	5	119
Burgdorf	20	25	25	21	17	24	14	12	12	13	183
Signau	14	17	11	12	7	4	5	11	13	10	104
Trachselwald . .	15	13	11	17	12	8	11	10	9	13	119
Wangen	7	13	7	7	9	4	6	14	13	4	84
III. Emmenthal	72	84	74	69	56	49	48	60	52	45	609
Aarberg	4	7	12	12	12	2	8	11	10	7	85
Biel	11	16	26	22	24	24	30	22	32	29	236
Büren	11	2	5	2	6	5	1	3	7	8	50
Erlach	6	6	13	8	5	2	6	11	5	2	64
Fraubrunnen . .	8	9	10	8	6	3	8	9	8	3	72
Laupen	3	6	5	3	2	8	9	7	1	3	47
Nidau	11	15	11	12	24	11	15	14	12	8	133
IV. Seeland	54	61	82	67	79	55	77	77	75	60	687
Courtellary . . .	18	17	11	15	11	10	14	21	17	15	149
Delsberg	6	14	7	8	4	9	13	8	7	12	88
Freibergen . . .	11	9	5	13	17	13	8	8	8	9	101
Laufen	8	4	7	11	4	4	2	4	4	7	55
Münster	9	8	11	2	10	10	5	8	10	8	81
Neuenstadt . . .	1	3	—	3	2	2	2	4	4	3	24
Pruntrut	19	16	5	18	22	36	21	21	24	28	210
V. Jura	72	71	46	70	70	84	65	74	74	82	708
Kanton	368	402	336	351	347	293	321	372	356	340	3486

Geschäfte der Anklagekammer.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Angeschuldigten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	—	3	2	—	—	—	1	—	3	1	10
Interlaken . .	29	20	28	9	12	18	16	15	19	20	186
Konolfingen . .	17	48	20	27	29	12	24	18	9	16	220
Oberhasle . . .	1	8	6	2	7	—	3	3	25	10	65
Saanen	1	—	4	2	—	5	6	7	3	12	40
O.-Simmenthal .	3	14	2	10	1	—	5	6	5	15	61
N.-Simmenthal .	10	5	18	3	9	9	6	20	25	6	111
Thun	39	43	33	38	19	13	14	24	43	13	279
I. Oberland	100	141	113	91	77	57	75	93	132	93	972
Bern	406	276	133	137	174	128	172	164	127	127	1844
Schwarzenburg .	15	18	7	13	14	34	5	5	8	27	146
Seftigen	24	17	20	9	24	8	10	11	14	14	151
II. Mittelland	445	311	160	159	212	170	187	180	149	168	2141
Aarwangen . . .	19	37	21	23	12	13	15	21	8	6	175
Burgdorf	31	42	48	64	41	52	21	17	18	18	352
Signau	14	22	14	23	15	6	9	13	20	14	150
Trachselwald . .	27	16	21	26	26	11	20	15	11	16	189
Wangen	8	28	8	9	12	6	10	20	22	7	130
III. Emmenthal	99	145	112	145	106	88	75	86	79	61	996
Aarberg	7	15	28	15	14	2	12	16	13	14	136
Biel	29	24	41	34	37	35	45	41	51	45	382
Büren	16	2	8	2	10	6	2	4	11	10	71
Erlach	8	15	26	11	5	2	11	13	8	3	102
Fraubrunnen . .	11	17	22	11	14	3	14	20	10	3	125
Laupen	3	7	7	7	2	9	54	13	1	6	109
Nidau	24	34	16	16	46	18	25	21	26	15	241
IV. Seeland	98	114	148	96	128	75	163	128	120	96	1166
Courtellary . . .	75	27	16	26	15	15	22	33	32	41	302
Delsberg	12	27	7	19	17	15	17	11	16	13	154
Freibergen . . .	23	12	15	18	36	23	23	16	15	29	210
Laufen	14	11	9	19	5	5	7	7	4	17	98
Münster	14	10	20	3	13	21	7	14	14	10	126
Neuenstadt . . .	5	3	—	4	6	2	4	8	4	4	40
Pruntrut	32	23	9	31	39	64	44	71	54	43	410
V. Jura	175	113	76	120	131	145	124	160	139	157	1340
Kanton	917	824	609	611	654	535	624	647	619	575	6615

Geschäfte der Polizeirichter.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Angeschuldigten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	103	86	126	146	82	119	123	133	153	154	1,225
Interlaken . .	1,137	834	658	674	856	712	762	851	903	720	8,107
Konolfingen . .	292	308	324	294	397	313	217	247	240	265	2,897
Oberhasle . . .	311	270	304	209	222	195	248	239	182	138	2,318
Saanen	123	101	128	78	132	140	155	137	83	138	1,215
O.-Simmenthal.	291	174	186	197	172	144	219	197	182	208	1,970
N.-Simmenthal.	183	221	166	259	227	295	314	259	253	285	2,462
Thun	891	905	909	931	968	757	845	752	756	719	8,433
I. Oberland	3,331	2,899	2,801	2,788	3,056	2,675	2,883	2,815	2,752	2,627	28,627
Bern	3,340	4,692	4,345	4,690	5,150	4,640	3,582	2,325	3,895	3,588	40,247
Schwarzenburg	295	265	293	258	328	233	274	240	223	165	2,574
Seftigen . . .	226	236	245	233	235	222	171	219	220	229	2,236
II. Mittelland	3,861	5,193	4,883	5,181	5,713	5,095	4,027	2,784	4,338	3,982	45,057
Aarwangen . .	239	380	526	444	527	380	262	343	372	416	3,889
Burgdorf . . .	590	570	526	627	592	450	419	367	389	337	4,867
Signau	320	306	268	330	264	330	264	279	317	284	2,962
Trachselwald .	371	324	344	209	235	194	226	160	226	141	2,430
Wangen	326	351	403	472	424	394	314	336	258	310	3,588
III. Emmenthal	1,846	1,931	2,067	2,082	2,042	1,748	1,485	1,485	1,562	1,488	17,736
Aarberg	350	286	311	265	324	336	306	289	239	307	3,013
Biel	1,627	2,177	1,053	1,923	2,085	966	1,963	909	2,158	1,264	16,125
Büren	122	175	214	251	273	202	231	206	168	239	2,081
Erlach	154	235	226	240	164	218	159	199	183	242	2,020
Fraubrunnen .	287	315	307	392	307	299	281	217	301	204	2,910
Laupen	238	177	165	158	188	161	256	196	191	185	1,915
Nidau	551	605	615	629	647	495	626	518	748	594	6,028
IV. Seeland	3,329	3,970	2,891	3,858	3,988	2,677	3,822	2,534	3,988	3,035	34,092
Courtellary . .	1,600	1,566	921	1,059	1,111	1,065	1,149	1,222	1,044	851	11,588
Delsberg . . .	1,631	1,390	1,127	931	932	1,033	963	1,044	962	892	10,905
Freibergen . .	1,518	1,258	522	484	464	458	502	480	420	589	6,695
Laufen	508	518	396	341	328	358	391	358	382	407	3,987
Münster	1,268	1,209	896	1,002	1,024	859	920	807	711	780	9,476
Neuenstadt . .	182	250	209	134	176	98	163	206	160	217	1,795
Pruntrut . . .	3,325	4,250	1,658	1,597	1,602	1,661	1,315	1,712	1,857	1,552	20,529
V. Jura	10,032	10,441	5,729	5,548	5,637	5,532	5,403	5,829	5,536	5,288	64,975
Kanton	22,399	24,434	18,371	19,457	20,436	17,727	17,620	15,447	18,176	16,720	190,487

Geschäfte der Polizeirichter.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Freigesprochenen										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	8	7	6	7	1	15	10	7	6	12	79
Interlaken . .	69	42	31	26	22	49	18	21	45	35	358
Konolfingen . .	16	32	23	32	25	30	23	25	17	31	254
Oberhasle . . .	35	37	64	15	20	18	12	11	10	5	227
Saanen	2	13	21	4	10	12	13	8	9	21	113
O.-Simmenthal.	25	6	13	12	18	8	13	12	8	9	124
N.-Simmenthal.	24	36	20	29	24	28	31	18	20	9	239
Thun	144	149	90	111	104	88	101	98	46	39	970
I. Oberland	323	322	268	236	224	248	221	200	161	161	2,364
Bern	369	648	439	491	540	625	790	134	889	748	5,673
Schwarzenburg	39	42	37	34	29	6	36	29	36	12	300
Seftigen	7	25	11	19	5	18	10	22	25	23	165
II. Mittelland	415	715	487	544	574	649	836	185	950	783	6,138
Aarwangen . . .	26	34	29	25	25	31	18	20	44	33	285
Burgdorf	72	55	27	57	51	56	37	32	24	37	448
Signau	78	47	57	79	20	38	39	29	32	19	438
Trachselwald . .	72	79	28	18	16	26	19	10	47	7	322
Wangen	34	37	28	42	12	27	15	19	26	15	255
III. Emmenthal	282	252	169	221	124	178	128	110	173	111	1,748
Aarberg	39	21	22	15	14	31	24	19	15	26	226
Biel	151	132	170	115	125	141	309	96	293	138	1,670
Büren	5	42	19	51	22	15	5	12	1	14	186
Erlach	9	34	23	9	19	29	22	26	20	22	213
Fraubrunnen . .	32	36	35	105	25	37	45	20	33	21	389
Laupen	27	22	8	15	6	6	29	15	61	11	200
Nidau	74	118	84	102	84	118	86	73	213	115	1,067
IV. Seeland	337	405	361	412	295	377	520	261	636	347	3,951
Courtellary . . .	76	81	65	47	68	77	145	126	126	49	860
Delsberg	111	100	235	123	64	103	69	130	106	69	1,110
Freibergen . . .	74	77	43	68	21	37	27	33	29	37	446
Laufen	68	51	63	42	57	72	56	27	59	59	554
Münster	75	60	56	65	91	90	65	44	40	108	694
Neuenstadt . . .	10	20	18	31	17	14	37	46	24	12	229
Pruntrut	82	176	194	201	121	227	106	237	402	220	1,966
V. Jura	496	565	674	577	439	620	505	643	786	554	5,859
Kanton	1,853	2,259	1,959	1,990	1,656	2,072	2,210	1,399	2,706	1,956	20,060

Geschäfte der Polizeirichter.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Verurteilten										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Frutigen . . .	95	79	120	139	81	104	113	126	147	142	1,146
Interlaken . .	1,068	792	627	648	834	663	744	830	858	685	7,749
Konolfingen . .	276	276	301	262	372	283	194	222	223	234	2,643
Oberhasle . . .	276	233	240	194	202	177	236	228	172	133	2,091
Saanen	121	88	107	74	122	128	142	129	74	117	1,102
O.-Simmenthal .	266	168	173	185	154	136	206	185	174	199	1,846
N.-Simmenthal .	159	185	146	230	203	267	283	241	233	276	2,223
Thun	747	756	819	820	864	669	744	654	710	680	7,463
I. Oberland	3,008	2,577	2,533	2,552	2,832	2,427	2,662	2,615	2,591	2,466	26,263
Bern	2,971	4,044	3,906	4,199	4,610	4,015	2,792	2,191	3,006	2,840	34,574
Schwarzenburg .	256	223	256	224	299	227	238	211	187	153	2,274
Seftigen	219	211	234	214	230	204	161	197	195	206	2,071
II. Mittelland	3,446	4,478	4,396	4,637	5,139	4,446	3,191	2,599	3,388	3,199	38,919
Aarwangen . . .	213	346	497	419	502	349	244	323	328	383	3,604
Burgdorf	518	515	499	570	541	394	382	335	365	300	4,419
Signau	242	277	211	251	244	292	225	250	285	265	2,542
Trachselwald . .	299	227	316	191	219	168	207	150	179	134	2,090
Wangen	292	314	375	430	412	367	299	317	232	295	3,333
III. Emmenthal	1,564	1,679	1,898	1,861	1,918	1,570	1,357	1,375	1,389	1,377	15,988
Aarberg	311	265	289	250	310	305	282	270	224	281	2,787
Biel	1,476	2,045	883	1,808	1,960	825	1,654	813	1,865	1,126	14,455
Büren	117	133	195	200	251	187	226	194	167	225	1,895
Erlach	145	201	203	231	145	189	137	173	163	220	1,807
Fraubrunnen . .	255	279	272	287	282	262	236	197	268	183	2,521
Laupen	211	155	157	143	182	155	227	181	130	174	1,715
Nidau	477	487	531	527	563	377	540	445	535	479	4,961
IV. Seeland	2,992	3,565	2,530	3,446	3,693	2,300	3,302	2,273	3,352	2,688	30,141
Courtellary . . .	1,524	1,485	856	1,012	1,043	988	1,004	1,096	918	802	10,728
Delsberg	1,520	1,290	892	808	868	930	894	914	856	823	9,795
Freibergen . . .	1,444	1,181	479	416	443	421	475	447	391	552	6,249
Laufen	440	467	333	299	271	286	335	331	323	348	3,433
Münster	1,193	1,149	840	937	933	769	855	763	671	672	8,782
Neuenstadt . . .	172	230	191	103	159	84	126	160	136	205	1,566
Pruntrut	3,243	4,074	1,464	1,396	1,481	1,434	1,209	1,475	1,455	1,332	18,563
V. Jura	9,536	9,876	5,055	4,971	5,198	4,912	4,898	5,186	4,750	4,734	59,116
Kanton	20,546	22,175	16,412	17,467	18,780	15,655	15,410	14,048	15,470	14,464	170,427

Geschäfte der korrekzionellen Richter.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Angeschuldigten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	22	18	10	10	10	12	10	12	13	13	130
Interlaken . .	47	45	41	66	72	49	60	46	100	113	639
Konolfingen . .	56	48	53	53	62	41	59	51	54	50	527
Oberhasle . . .	32	30	14	15	14	26	4	9	5	9	158
Saanen	2	19	13	22	17	23	16	17	15	21	165
O.-Simmmenthal.	12	12	11	11	9	4	11	18	25	25	138
N.-Simmmenthal.	17	9	13	18	9	55	34	34	33	43	265
Thun	145	122	94	124	117	91	73	179	104	73	1,122
I. Oberland	333	303	249	319	310	301	267	366	349	347	3,144
Bern	994	888	521	570	660	630	936	516	624	1,124	7,463
Schwarzenburg	73	48	39	46	43	26	54	47	56	68	500
Seftigen	89	49	40	37	37	28	45	40	61	62	488
II. Mittelland	1,156	985	600	653	740	684	1,035	603	741	1,254	8,451
Aarwangen . . .	113	111	113	66	59	91	54	63	76	83	829
Burgdorf	102	75	75	57	88	78	83	76	68	108	810
Signau	79	51	63	44	35	42	28	38	50	44	474
Trachselwald . .	89	82	59	83	72	58	34	76	50	32	635
Wangen	101	62	60	66	60	61	41	52	84	48	635
III. Emmenthal	484	381	370	316	314	330	240	305	328	315	3,383
Aarberg	63	36	43	40	48	52	45	65	39	46	477
Biel	386	386	396	313	433	348	334	518	384	617	4,115
Büren	27	23	29	42	26	22	19	26	22	15	251
Erlach	38	29	32	25	22	17	57	34	39	20	313
Fraubrunnen . .	97	77	57	92	113	88	55	62	66	53	760
Laupen	59	59	33	24	33	31	41	26	39	14	359
Nidau	115	90	62	74	103	98	105	97	109	61	914
IV. Seeland	785	700	652	610	778	656	656	828	698	826	7,189
Courtelary . . .	247	272	218	306	359	303	288	226	222	190	2,631
Delsberg	100	132	184	135	138	155	146	171	113	114	1,388
Freibergen . . .	169	129	124	74	102	115	102	106	108	115	1,144
Laufen	49	71	65	48	64	22	64	36	49	47	515
Münster	203	188	107	131	190	219	117	172	207	258	1,792
Neuenstadt . . .	48	33	12	31	20	22	36	15	33	41	291
Pruntrut	391	465	554	341	317	360	310	251	341	369	3,699
V. Jura	1,207	1,290	1,264	1,066	1,190	1,196	1,063	977	1,073	1,134	11,460
Kanton	3,965	3,659	3,135	2,964	3,332	3,167	3,261	3,079	3,189	3,876	33,627

Geschäfte der korrekzionellen Richter.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Freigesprochenen										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Frutigen . . .	—	1	—	3	2	4	1	—	1	—	12
Interlaken . .	4	4	8	31	7	6	7	6	15	13	101
Konolfingen . .	13	4	15	17	15	8	9	6	7	6	100
Oberhasle . .	10	6	4	1	—	4	—	—	—	—	25
Saanen	—	—	1	1	1	—	1	4	6	8	22
O.-Simmenthal.	3	4	3	—	—	1	1	3	3	3	21
N.-Simmenthal.	3	5	—	5	1	15	8	3	3	12	55
Thun	46	26	19	32	7	12	6	21	16	8	193
I. Oberland	79	50	50	90	33	50	33	43	51	50	529
Bern	182	72	61	50	67	50	408	136	228	444	1,698
Schwarzenburg	8	18	7	9	3	2	4	9	8	14	82
Seftigen . . .	16	13	9	12	9	9	8	5	20	19	120
II. Mittelland	206	103	77	71	79	61	420	150	256	477	1,900
Aarwangen . .	30	13	7	2	4	10	2	1	12	25	106
Burgdorf . . .	28	5	6	2	16	12	26	14	8	15	132
Signau	28	24	18	12	1	1	—	5	10	6	105
Trachselwald .	35	19	19	19	22	12	5	17	10	5	163
Wangen	21	21	15	13	15	12	4	7	6	1	115
III. Emmenthal	142	82	65	48	58	47	37	44	46	52	621
Aarberg	7	3	5	3	3	14	3	4	3	3	48
Biel	46	89	142	123	157	110	85	97	16	146	1,011
Büren	4	5	2	17	2	5	—	6	2	1	44
Erlach	2	1	1	1	—	3	11	4	7	—	30
Fraubrunnen .	24	17	11	30	35	21	14	8	21	9	190
Laupen	19	22	8	3	1	4	1	3	20	1	82
Nidau	46	23	13	18	15	25	35	37	33	12	257
IV. Seeland	148	160	182	195	213	182	149	159	102	172	1,662
Courtelary . .	62	45	38	59	86	31	44	26	30	23	444
Delsberg . . .	30	28	43	36	29	44	36	50	41	38	375
Freibergen . .	45	28	27	18	32	20	14	24	12	26	246
Laufen	4	24	16	6	13	4	23	2	7	20	119
Münster	35	26	19	28	23	32	21	16	44	122	366
Neuenstadt . .	5	—	1	9	2	2	9	4	8	1	41
Pruntrut . . .	104	129	166	63	60	99	78	52	71	149	971
V. Jura	285	280	310	219	245	232	225	174	213	379	2,562
Kanton	860	675	684	623	628	572	864	570	668	1130	7,274

Geschäfte der korrekzionellen Richter.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Verurteilten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	22	17	10	7	8	8	9	12	12	13	118
Interlaken . .	43	41	33	35	65	43	53	40	85	100	538
Konolfingen . .	43	44	38	36	47	33	50	45	47	44	427
Oberhasle . . .	22	24	10	14	14	22	4	9	5	9	133
Saanen	2	19	12	21	16	23	15	13	9	13	143
O.-Simmenthal .	9	8	8	11	9	3	10	15	22	22	117
N.-Simmenthal .	14	4	13	13	8	40	26	31	30	31	210
Thun	99	96	75	92	110	79	67	158	88	65	929
I. Oberland	254	253	199	229	277	251	234	323	298	297	2,615
Bern	812	816	460	520	593	580	528	380	396	680	5,765
Schwarzenburg	65	30	32	37	40	24	50	38	48	54	418
Seftigen . . .	73	36	31	25	28	19	37	35	41	43	368
II. Mittelland	950	882	523	582	661	623	615	453	485	777	6,551
Aarwangen . .	83	98	106	64	55	81	52	62	64	58	723
Burgdorf . . .	74	70	69	55	72	66	57	62	60	93	678
Signau	51	58	45	32	34	41	28	33	40	38	400
Trachselwald .	54	32	40	64	50	46	29	59	40	27	441
Wangen	80	41	45	53	45	49	37	45	78	47	520
III. Emmenthal	342	299	305	268	256	283	203	261	282	263	2,762
Aarberg	56	33	38	37	45	38	42	61	36	43	429
Biel	340	297	254	190	276	238	249	421	368	471	3,104
Büren	23	18	27	25	24	17	19	20	20	14	207
Erlach	36	28	31	24	22	14	46	30	32	20	283
Fraubrunnen .	73	60	46	62	78	67	41	54	45	44	570
Laupen	40	37	25	21	32	27	40	23	19	13	277
Nidau	69	67	49	56	88	73	70	60	76	49	657
IV. Seeland	637	540	470	415	565	474	507	669	596	654	5,527
Courtelary . .	185	227	180	247	273	272	244	200	192	167	2,187
Delsberg . . .	70	104	141	99	109	111	110	121	72	76	1,013
Freibergen . .	124	101	97	56	70	95	88	82	96	89	898
Laufen	45	47	49	42	51	18	41	34	42	27	396
Münster	168	162	88	103	167	187	96	156	163	136	1,426
Neuenstadt . .	43	33	11	22	13	20	27	11	25	40	250
Pruntrut . . .	287	336	388	278	257	261	232	199	270	220	2,728
V. Jura	922	1010	954	847	945	964	838	803	860	755	8,898
Kanton	3105	2984	2451	2341	2704	2595	2397	2509	2521	2746	26,353

Geschäfte der korrekzionellen Gerichte.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Aufhebung durch übereinstimmenden Beschluss des Untersuchungsrichters und Staatsanwalts										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	114	85	86	98	99	96	76	81	77	58	870
Interlaken . .	12	14	11	11	18	15	26	21	32	35	195
Konolfingen . .	84	124	132	121	134	116	110	85	93	92	1,091
Oberhasle . . .	82	78	59	53	59	34	88	77	51	72	653
Saanen	47	51	44	43	40	61	47	50	42	45	470
O.-Simmenthal.	72	83	66	71	51	62	84	80	92	101	762
N.-Simmenthal.	62	56	69	70	85	83	80	75	56	68	704
Thun	154	174	154	155	149	157	108	177	161	171	1,560
I. Oberland	627	665	621	622	635	624	619	646	604	642	6,305
Bern	126	135	120	125	161	152	175	170	161	160	1,485
Schwarzenburg	26	44	26	35	77	13	23	29	28	36	337
Seftigen	26	33	62	69	115	74	82	82	86	101	730
II. Mittelland	178	212	208	229	353	239	280	281	275	297	2,552
Aarwangen . . .	124	147	159	153	132	125	133	152	155	206	1,486
Burgdorf	89	147	160	146	156	140	163	161	123	117	1,402
Signau	21	36	45	25	30	31	24	41	54	53	360
Trachselwald . .	58	55	73	8	22	41	71	56	39	29	452
Wangen	122	115	96	85	106	109	102	118	100	104	1,057
III. Emmenthal	414	500	533	417	446	446	493	528	471	509	4,757
Aarberg	108	124	104	136	104	138	105	115	107	99	1,140
Biel	89	87	125	198	207	191	167	105	228	187	1,584
Büren	128	121	146	143	152	120	133	131	106	152	1,332
Erlach	33	41	36	50	53	57	55	115	49	38	527
Fraubrunnen . .	97	88	75	138	111	107	97	106	113	107	1,039
Laupen	48	43	35	38	47	61	76	52	13	45	458
Nidau	114	88	95	74	83	63	134	93	61	39	844
IV. Seeland	617	592	616	777	757	737	767	717	677	667	6,924
Courtellary . . .	102	80	90	121	172	154	133	217	189	147	1,405
Delsberg	11	66	25	75	22	84	26	86	48	115	558
Freibergen . . .	25	26	15	41	26	81	38	34	68	52	406
Laufen	74	94	50	75	23	94	60	100	31	36	637
Münster	36	28	37	141	65	125	36	144	101	98	811
Neuenstadt . . .	7	32	41	35	19	13	5	10	8	3	173
Pruntrut	32	21	15	141	169	170	89	173	194	170	1,174
V. Jura	287	347	273	629	496	721	387	764	639	621	5,164
Kanton	2,123	2,316	2,251	2,674	2,687	2,767	2,546	2,936	2,666	2,736	25,702

Geschäfte der korrekzionellen Gerichte.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Angeschuldigten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	6	8	8	2	—	5	4	11	5	3	52
Interlaken . .	37	58	43	33	26	41	32	51	33	25	379
Konolfingen . .	17	43	30	31	17	19	39	20	19	13	248
Oberhasle . . .	8	3	2	12	3	5	3	3	3	13	55
Saanen	3	5	3	2	5	2	2	4	10	3	39
O.-Simmenthal.	7	13	4	3	5	4	3	7	6	5	57
N.-Simmenthal.	27	10	2	13	27	12	16	15	20	12	154
Thun	78	46	34	42	35	42	35	44	45	40	431
I. Oberland	173	186	126	138	118	130	134	155	141	114	1,415
Bern	324	266	336	305	389	346	322	276	269	347	3,180
Schwarzenburg	16	13	23	9	18	17	11	11	4	5	127
Seftigen	21	28	21	17	11	13	19	29	22	16	197
II. Mittelland	361	307	380	331	418	376	352	316	295	368	3,504
Aarwangen . . .	50	53	42	34	19	31	31	31	48	25	364
Burgdorf	41	66	36	42	38	67	49	31	36	37	443
Signau	32	24	26	21	20	11	22	20	14	19	209
Trachselwald . .	31	34	15	29	31	34	25	14	13	27	253
Wangen	21	15	16	17	23	25	17	17	23	15	189
III. Emmenthal	175	192	135	143	131	168	144	113	134	123	1,458
Aarberg	19	26	25	7	19	15	16	12	21	25	185
Biel	74	71	81	73	53	48	42	52	48	69	611
Büren	6	21	11	6	12	8	12	10	6	6	98
Erlach	18	8	19	11	11	11	13	7	7	11	116
Fraubrunnen . .	40	16	15	11	18	25	15	19	14	23	196
Laupen	10	11	7	5	7	13	6	6	1	9	74
Nidau	19	42	21	24	25	32	14	23	21	21	242
IV. Seeland	186	195	179	137	145	152	118	129	118	164	1,523
Courtclary . . .	63	33	74	69	54	59	50	52	87	40	611
Delsberg	59	51	48	35	24	34	28	44	41	24	388
Freibergen . . .	69	38	24	51	45	57	57	58	59	50	508
Laufen	19	29	40	56	37	24	49	19	18	25	316
Münster	71	48	64	61	64	68	39	54	67	46	582
Neuenstadt . . .	13	6	9	3	4	6	1	4	6	6	58
Pruntrut	114	87	77	135	93	99	73	84	100	123	985
V. Jura	408	322	336	410	321	347	297	315	378	314	3,448
Kanton	1,303	1,202	1,156	1,159	1,133	1,173	1,045	1,028	1,066	1,083	11,348

Geschäfte der korrekzionellen Gerichte.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Freigesprochenen										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Frutigen . . .	1	1	—	—	—	—	—	5	—	—	7
Interlaken . .	3	8	12	6	3	1	4	10	8	3	58
Konolfingen . .	4	7	4	7	1	4	13	6	2	2	50
Oberhasle . . .	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	3
Saanen	—	1	—	—	1	—	—	—	4	—	6
O.-Simmenthal .	4	—	—	—	—	—	1	1	—	—	6
N.-Simmenthal .	3	1	1	1	1	3	2	2	6	2	22
Thun	12	13	2	—	3	7	2	8	10	12	69
I. Oberland	27	31	20	14	9	15	23	32	30	20	221
Bern	53	48	45	49	99	73	45	53	78	58	601
Schwarzenburg .	2	1	1	—	1	2	1	1	1	1	11
Seftigen	6	3	—	1	4	1	3	17	1	1	37
II. Mittelland	61	52	46	50	104	76	49	71	80	60	649
Aarwangen . . .	6	11	3	4	2	4	3	3	4	3	43
Burgdorf	6	8	4	4	11	3	3	—	3	4	46
Signau	6	3	6	2	5	2	4	2	—	1	31
Trachselwald . .	6	6	1	6	5	8	2	3	2	4	43
Wangen	—	1	—	1	6	3	—	1	—	1	13
III. Emmenthal	24	29	14	17	29	20	12	9	9	13	176
Aarberg	2	2	3	—	1	1	—	—	2	9	20
Biel	8	9	5	3	13	5	7	7	16	7	80
Büren	3	8	—	—	—	3	—	—	—	—	14
Erlach	3	—	7	1	—	—	1	—	—	3	15
Fraubrunnen . .	9	—	1	1	4	2	4	7	2	2	32
Laupen	4	2	1	—	1	—	—	—	—	—	8
Nidau	3	14	9	2	3	13	3	5	1	5	58
IV. Seeland	32	35	26	7	22	24	15	19	21	26	227
Courtelary . . .	14	11	23	10	4	5	17	14	20	10	128
Delsberg	20	15	12	3	6	8	8	9	12	4	97
Freibergen . . .	23	7	7	6	16	8	9	11	9	5	101
Laufen	6	6	7	16	16	8	15	2	3	6	85
Münster	14	6	11	14	11	10	5	11	14	5	101
Neuenstadt . . .	2	3	4	2	—	1	—	—	—	3	15
Pruntrut	46	21	43	51	26	29	22	32	47	51	368
V. Jura	125	69	107	102	79	69	76	79	105	84	895
Kanton	269	216	213	190	243	204	175	210	245	203	2168

Geschäfte der korrekzionellen Gerichte.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Verurteilten										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Frutigen . . .	5	7	8	2	—	5	4	6	5	3	45
Interlaken . .	34	50	31	27	23	40	28	41	25	22	321
Konolfingen . .	13	36	26	24	16	15	26	14	17	11	198
Oberhasle . . .	8	3	1	12	3	5	2	3	3	12	52
Saanen	3	4	3	2	4	2	2	4	6	3	33
O.-Simmenthal .	3	13	4	3	5	4	2	6	6	5	51
N.-Simmenthal .	24	9	1	12	26	9	14	13	14	10	132
Thun	56	33	32	42	32	35	33	36	35	28	362
I. Oberland	146	155	106	124	109	115	111	123	111	94	1,194
Bern	271	218	291	256	290	273	277	223	191	289	2,579
Schwarzenburg .	14	12	22	9	17	15	10	10	3	4	116
Seftigen	15	25	21	16	7	12	16	12	21	15	160
II. Mitteleand	300	255	334	281	314	300	303	245	215	308	2,855
Aarwangen . . .	44	42	39	30	17	27	28	28	44	22	321
Burgdorf	35	58	32	38	27	64	46	31	33	33	397
Signau	26	31	20	19	15	9	18	18	14	18	188
Trachselwald . .	25	18	14	23	26	26	23	11	11	23	200
Wangen	21	14	16	16	17	22	17	16	23	14	176
III. Emmenthal	151	163	121	126	102	148	132	104	125	110	1,282
Aarberg	17	24	22	7	18	14	16	12	19	16	165
Biel	66	62	76	70	40	43	35	45	32	62	531
Büren	3	13	11	6	12	5	12	10	6	6	84
Erlach	15	8	12	10	11	11	12	7	7	8	101
Fraubrunnen . .	31	16	14	10	14	23	11	12	12	21	164
Laupen	6	9	6	5	6	13	6	6	1	9	67
Nidau	16	28	12	22	22	19	11	18	20	16	184
IV. Seeland	154	160	153	130	123	128	103	110	97	138	1,296
Courtellary . . .	49	52	51	59	50	54	33	38	67	30	483
Delsberg	39	36	36	32	18	26	20	35	29	20	291
Freibergen . . .	46	31	17	45	29	49	48	47	50	45	407
Laufen	13	23	33	40	26	16	34	17	15	19	231
Münster	57	42	53	47	53	58	34	43	53	41	481
Neuenstadt . . .	11	3	5	1	4	5	1	4	6	3	43
Pruntrut	68	66	34	84	67	70	51	52	53	72	617
V. Jura	283	253	229	308	242	278	221	236	273	230	2,553
Kanton	1034	986	943	969	890	969	870	818	821	880	9,180

Geschäfte der Assisen.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der von den Assisen behandelten Geschäfte										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Frutigen . . .	—	1	2	—	—	—	1	—	—	1	5
Interlaken . .	6	5	5	5	2	1	4	1	7	2	38
Konolfingen . .	4	10	3	2	4	3	1	3	—	3	33
Oberhasle . . .	—	3	1	1	1	1	1	—	3	4	15
Saanen	—	1	1	2	—	1	1	2	—	1	9
O.-Simmenthal.	1	3	2	1	2	—	—	1	—	2	12
N.-Simmenthal.	2	1	3	3	—	—	2	—	4	3	18
Thun	3	8	6	9	4	4	7	—	8	8	57
I. Oberland	16	32	23	23	13	10	17	7	22	24	187
Bern	30	55	20	27	33	22	23	21	22	19	282
Schwarzenburg	1	2	1	3	—	2	1	1	1	4	16
Seftigen	2	7	—	2	4	3	4	1	3	4	30
II. Mittelland	33	64	21	32	37	27	38	23	26	27	328
Aarwangen . . .	—	8	3	9	4	2	—	6	3	5	40
Burgdorf	6	10	9	15	11	7	6	1	7	3	75
Signau	8	7	3	7	4	1	—	5	3	3	41
Trachselwald . .	1	5	1	8	4	3	1	5	1	4	33
Wangen	6	4	2	5	3	1	1	2	6	3	33
III. Emmenthal	21	34	18	44	26	14	8	19	20	18	222
Aarberg	2	3	6	1	3	3	1	5	2	5	31
Biel	5	4	12	7	7	16	11	8	12	14	96
Büren	4	5	1	—	—	3	—	1	1	2	17
Erlach	1	3	5	—	1	1	3	1	—	—	15
Fraubrunnen . .	5	6	5	2	2	2	4	3	1	2	32
Laupen	1	2	2	—	—	—	3	1	—	—	9
Nidau	2	7	3	2	4	6	3	5	5	—	37
IV. Seeland	20	30	34	12	17	31	25	24	21	23	237
Courtellary . . .	10	8	9	6	10	4	6	9	5	9	76
Delsberg	2	8	1	3	4	3	4	—	4	2	31
Freibergen . . .	5	2	2	5	10	3	3	5	4	3	42
Laufen	5	1	3	2	1	1	—	4	1	3	21
Münster	6	5	7	4	5	7	3	3	5	8	53
Neuenstadt . . .	—	2	—	2	2	1	—	—	2	—	9
Pruntrut	6	4	3	8	9	13	5	8	8	9	73
V. Jura	34	30	25	30	41	32	21	29	29	34	305
Kanton	124	190	121	141	134	114	109	102	118	126	1279

Geschäfte der Assisen.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Angeklagten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	—	1	2	—	—	—	1	—	—	1	5
Interlaken . .	10	9	10	6	5	2	4	1	10	2	59
Konolfingen . .	7	34	9	5	12	4	4	7	—	3	85
Oberhasle . . .	—	4	2	1	1	1	1	—	3	10	23
Saanen	—	1	1	2	—	1	1	2	—	1	9
O.-Simmenthal .	2	9	3	1	4	—	—	1	—	8	28
N.-Simmenthal .	5	1	3	3	—	—	2	—	4	3	21
Thun	14	11	9	17	5	5	7	—	8	10	86
I. Oberland	38	70	39	35	27	13	20	11	25	38	316
Bern	60	172	28	33	56	41	54	39	34	23	540
Schwarzenburg .	1	2	1	3	—	7	1	2	1	8	26
Seftigen	3	8	—	2	12	3	4	4	4	4	44
II. Mittelland	64	182	29	38	68	51	59	45	39	35	610
Aarwangen . . .	—	12	7	16	4	3	—	7	3	5	57
Burgdorf	6	16	17	27	26	15	6	3	7	3	126
Signau	8	7	3	7	9	1	—	6	4	5	50
Trachselwald . .	1	5	5	14	5	5	2	5	1	5	48
Wangen	6	12	2	5	3	1	1	2	8	3	43
III. Emmenthal	21	52	34	69	47	25	9	23	23	21	324
Aarberg	2	3	15	3	3	3	2	5	3	7	46
Biel	6	8	24	15	7	17	15	14	15	14	135
Büren	6	5	1	—	—	3	—	1	1	6	23
Erlach	2	3	6	—	1	1	6	1	—	—	20
Fraubrunnen . .	11	9	10	3	4	2	6	4	1	2	52
Laupen	3	2	3	—	—	—	14	2	—	—	24
Nidau	3	11	5	2	4	11	3	7	8	—	54
IV. Seeland	33	41	64	23	19	37	46	34	28	29	354
Courtelary . . .	26	35	13	11	12	6	9	13	9	23	157
Delsberg	7	10	1	7	4	7	4	—	10	2	52
Freibergen . . .	9	2	2	10	13	5	4	8	8	10	71
Laufen	7	1	3	3	1	1	—	8	1	3	28
Münster	8	6	12	5	6	15	4	6	6	11	79
Neuenstadt . . .	—	2	—	2	3	1	—	—	2	—	10
Pruntrut	7	7	3	8	17	15	8	14	10	11	100
V. Jura	64	63	34	46	56	50	29	49	46	60	497
Kanton	220	408	200	211	217	176	163	162	161	183	2101

Geschäfte der Assisen.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Freigesprochenen										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	4	—	5	2	3	—	—	—	—	1	15
Konolfingen . .	—	10	4	—	2	1	—	1	—	—	18
Oberhasle . . .	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	3
Saanen	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	4
O.-Simmenthal .	2	3	2	1	—	—	—	1	—	7	16
N.-Simmenthal .	1	—	—	1	—	—	1	—	1	1	5
Thun	6	1	1	6	2	1	1	—	2	4	24
I. Oberland	13	15	13	12	7	2	2	4	4	13	85
Bern	16	38	6	3	13	11	15	10	6	5	123
Schwarzenburg .	—	—	—	1	—	1	—	1	—	3	6
Seftigen	—	2	—	1	6	1	1	—	2	1	14
II. Mittelland	16	40	6	5	19	13	16	11	8	9	143
Aarwangen . . .	—	5	3	3	—	—	—	3	—	—	14
Burgdorf	1	6	5	5	8	7	2	—	—	—	34
Signau	2	1	1	2	1	—	—	3	—	—	10
Trachselwald . .	—	2	1	3	2	—	2	—	1	1	12
Wangen	1	5	1	—	1	—	1	—	1	1	11
III. Emmenthal	4	19	11	13	12	7	5	6	2	2	81
Aarberg	—	—	3	—	—	—	—	1	—	2	6
Biel	—	3	3	1	2	2	2	—	2	1	16
Büren	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Erlach	—	1	—	—	—	—	3	—	—	—	4
Fraubrunnen . .	7	1	3	—	2	1	1	—	—	—	15
Laupen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Nidau	1	1	3	—	1	6	—	1	4	—	17
IV. Seeland	15	8	12	1	5	9	6	2	6	3	67
Courtellary . . .	6	3	2	7	1	—	1	4	3	1	28
Delsberg	—	3	—	4	1	1	—	—	4	—	13
Freibergen . . .	1	—	—	1	2	1	—	1	4	2	12
Laufen	3	1	—	1	1	—	—	3	—	—	9
Münster	3	2	3	1	—	4	—	5	—	3	21
Neuenstadt . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Pruntrut	—	—	—	2	7	4	6	4	3	3	29
V. Jura	13	9	5	17	12	10	7	17	14	9	113
Kanton	61	91	47	48	55	41	36	40	34	36	489

Geschäfte der Assisen.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Verurteilten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	—	1	2	—	—	—	1	—	—	1	5
Interlaken . .	6	9	5	4	2	2	4	1	10	1	44
Konolfingen . .	7	24	5	5	10	3	4	6	—	3	67
Oberhasle . . .	—	4	1	—	1	1	1	—	2	10	20
Saanen	—	—	1	1	—	1	1	—	—	1	5
O.-Simmenthal.	—	6	1	—	4	—	—	—	—	1	12
N.-Simmenthal.	4	1	3	2	—	—	1	—	3	2	16
Thun	8	10	8	11	3	4	6	—	6	6	62
I. Oberland	25	55	26	23	20	11	18	7	21	25	231
Bern	44	134	22	30	43	30	39	29	28	18	417
Schwarzenburg	1	2	1	2	—	6	1	1	1	5	20
Seftigen	3	6	—	1	6	2	3	4	2	3	30
II. Mittelland	48	142	23	33	49	38	43	34	31	26	467
Aarwangen . . .	—	7	4	14	4	3	—	4	3	5	44
Burgdorf	5	10	12	22	18	8	4	3	7	3	92
Signau	6	6	2	4	8	1	—	3	4	5	39
Trachselwald . .	1	3	4	11	3	5	—	5	—	4	36
Wangen	5	7	1	5	2	1	—	2	7	2	32
III. Emmenthal	17	33	23	56	35	18	4	17	21	19	243
Aarberg	2	3	12	3	3	3	2	4	3	5	40
Biel	6	5	21	14	5	15	13	14	13	13	119
Büren	1	3	1	—	—	3	—	1	1	6	16
Erlach	2	2	6	—	1	1	3	1	—	—	16
Fraubrunnen . .	4	8	7	3	2	1	5	4	1	2	37
Laupen	1	2	3	—	—	—	14	2	—	—	22
Nidau	2	10	2	2	3	5	3	6	4	—	37
IV. Seeland	18	33	52	22	14	28	40	32	22	26	287
Courtellary . . .	20	32	11	4	11	6	8	9	6	22	129
Delsberg	7	7	1	3	3	6	4	—	6	2	39
Freibergen . . .	8	2	2	9	11	4	4	7	4	8	59
Laufen	4	—	3	2	—	1	—	5	1	3	19
Münster	5	4	9	4	6	11	4	1	6	8	58
Neuenstadt . . .	—	2	—	1	3	1	—	—	2	—	9
Pruntrut	7	7	3	6	10	11	2	10	7	8	71
V. Jura	51	54	29	29	44	40	22	32	32	51	384
Kanton	159	317	153	163	162	135	127	122	127	147	1612

Geschäfte der Kriminalkammer.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der von der Kriminalkammer behandelten Geschäfte										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Interlaken . .	1	—	—	—	—	1	1	1	1	1	6
Konolfingen . .	1	1	—	1	3	—	—	1	—	4	11
Oberhasle . . .	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	4
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal .	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	3
N.-Simmenthal .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Thun	2	1	—	2	4	1	2	2	2	—	16
I. Oberland	4	4	1	3	8	2	4	5	6	6	43
Bern	1	5	10	5	8	9	5	7	7	7	64
Schwarzenburg .	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Seftigen	—	—	—	1	2	—	—	2	—	3	8
II. Mittelland	1	6	10	6	10	9	6	9	7	10	74
Aarwangen . . .	—	3	3	2	1	2	1	1	3	—	16
Burgdorf	3	—	—	—	—	4	—	—	—	3	10
Signau	1	—	1	2	—	—	—	—	3	—	7
Trachselwald . .	—	1	3	3	1	1	—	—	1	—	10
Wangen	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2
III. Emmenthal	4	4	8	7	2	7	1	1	8	3	45
Aarberg	—	1	2	1	3	—	2	1	2	—	12
Biel	1	—	3	1	2	2	1	3	2	5	20
Büren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Erlach	—	—	1	—	3	—	—	—	—	1	5
Fraubrunnen . .	—	—	1	1	—	3	—	—	—	—	5
Laupen	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3
Nidau	2	1	—	1	2	1	2	—	1	—	10
IV. Seeland	3	2	7	4	12	6	7	4	5	6	56
Courtellary . . .	1	—	—	1	1	1	—	2	1	1	8
Delsberg	—	1	—	—	—	—	2	2	—	1	6
Freibergen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Laufen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2
Münster	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	3
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Pruntrut	1	1	—	—	1	—	—	1	3	1	8
V. Jura	2	3	—	2	2	3	2	6	6	3	29
Kanton	14	19	26	22	34	27	20	25	32	28	247

Geschäfte der Kriminalkammer.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Angeklagten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Interlaken . .	1	—	—	—	—	1	5	1	1	1	10
Konolfingen . .	2	1	—	1	3	—	—	2	—	4	13
Oberhasle . . .	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	4
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal .	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	4
N.-Simmenthal .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Thun	2	1	—	2	4	1	2	2	2	—	16
I. Oberland	5	4	1	3	8	2	8	6	7	6	50
Bern	1	5	10	5	8	14	5	10	12	8	78
Schwarzenburg .	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Seftigen	—	—	—	1	2	—	—	2	—	3	8
II. Mittelland	1	6	10	6	10	14	6	12	12	11	88
Aarwangen . . .	—	3	3	2	1	2	1	1	3	—	16
Burgdorf	3	—	—	—	—	8	—	—	—	4	15
Signau	1	—	1	2	—	—	—	—	3	—	7
Trachselwald . .	—	1	3	3	1	1	—	—	1	—	10
Wangen	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2
III. Emmenthal	4	4	8	7	2	11	1	1	8	4	50
Aarberg	—	1	2	1	3	—	2	3	2	—	14
Biel	1	—	3	1	2	2	1	3	2	7	22
Büren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Erlach	—	—	1	—	3	—	—	—	—	2	6
Fraubrunnen . .	—	—	1	1	—	3	—	—	—	—	5
Laupen	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3
Nidau	2	1	—	1	4	1	2	—	1	—	12
IV. Seeland	3	2	7	4	14	6	7	6	5	9	63
Courtelary . . .	1	—	—	1	1	1	—	3	1	1	9
Delsberg	—	1	—	—	—	—	2	2	—	1	6
Freibergen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Laufen	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	3
Münster	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	5
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Pruntrut	1	1	—	—	1	—	—	1	4	1	9
V. Jura	2	3	—	3	2	5	2	7	7	3	34
Kanton	15	19	26	23	36	38	24	32	39	33	285

Geschäfte der Kriminalkammer.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Freigesprochenen										
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	Total 1893—1902
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken . .	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Konolfingen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberhasle . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
I. Oberland	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Bern	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	3
Schwarzenburg .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Mittelland	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	3
Aarwangen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trachselwald . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Emmenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarberg	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Biel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Seeland	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2
Courtelary . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Laufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Jura	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kanton	1	—	—	—	—	1	1	2	1	1	7

Geschäfte der Kriminalkammer.

Amtsbezirke und Geschwornenbezirke	Zahl der Verurteilten										Total 1893—1902
	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	
Frutigen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Interlaken . .	—	—	—	—	—	1	4	1	1	1	8
Konolfingen . .	2	1	—	1	3	—	—	2	—	4	13
Oberhasle . . .	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	4
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O.-Simmenthal .	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	4
N.-Simmenthal .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Thun	2	1	—	2	4	1	2	2	2	—	16
I. Oberland	4	4	1	3	8	2	7	6	7	6	48
Bern	1	5	10	5	8	13	5	9	11	8	75
Schwarzenburg .	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Seftigen	—	—	—	1	2	—	—	2	—	3	8
II. Mittelland	1	6	10	6	10	13	6	11	11	11	85
Aarwangen . . .	—	3	3	2	1	2	1	1	3	—	16
Burgdorf	3	—	—	—	—	8	—	—	—	4	15
Signau	1	—	1	2	—	—	—	—	3	—	7
Trachselwald . .	—	1	3	3	1	1	—	—	1	—	10
Wangen	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2
III. Emmenthal	4	4	8	7	2	11	1	1	8	4	50
Aarberg	—	1	2	1	3	—	2	2	2	—	13
Biel	1	—	3	1	2	2	1	3	2	6	21
Büren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Erlach	—	—	1	—	3	—	—	—	—	2	6
Fraubrunnen . .	—	—	1	1	—	3	—	—	—	—	5
Laupen	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3
Nidau	2	1	—	1	4	1	2	—	1	—	12
IV. Seeland	3	2	7	4	14	6	7	5	5	8	61
Courtelary . . .	1	—	—	1	1	1	—	3	1	1	9
Delsberg	—	1	—	—	—	—	2	2	—	1	6
Freibergen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Laufen	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	3
Münster	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	5
Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Pruntrut	1	1	—	—	1	—	—	1	4	1	9
V. Jura	2	3	—	3	2	5	2	7	7	3	34
Kanton	14	19	26	23	36	37	23	30	38	32	278

Uebersichten betr. Civil- und Strafrechtspflege

in den 10 Jahren von 1893—1902.

Uebersicht der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

Jahr	Ausöhnungsversuche vor den Friedensrichtern	Gerichtspräsident als endlicher Richter										
		Hängig gemacht und von früher hängig	Richterlich erledigt	Auf andere Weise erledigt	Unerledigt	Klagen aus Personenrecht	Klagen aus Immo- biliarsachenrecht	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationsrecht	Erbschafts- und Tes- tamentsstreitigkeiten	Moderationen	Konkursrechtliche Fälle	Andere Fälle
1893	2,461	3,351	2,337	869	145	40	103	2,445	46	65	544	108
1894	2,090	3,383	2,192	1,033	158	44	103	2,504	12	61	537	122
1895	1,998	3,630	2,516	948	166	21	105	2,628	18	50	685	123
1896	2,015	3,588	2,569	858	161	19	90	2,500	12	57	831	79
1897	2,178	3,782	2,720	871	191	28	87	2,612	29	100	764	162
1898	2,242	3,716	2,584	961	171	34	68	2,577	16	78	830	113
1899	2,430	3,447	2,314	937	196	13	84	2,623	34	138	435	120
1900	2,378	3,851	2,808	846	197	19	65	2,826	41	71	651	178
1901	2,457	4,254	3,159	927	168	15	120	2,912	44	72	848	243
1902	2,283	5,102	3,568	1,300	234	56	89	3,188	41	245	794	689
Total	22,532	38,104	26,767	9,550	1,787	289	914	26,815	293	937	6,919	1,937

Jahr	Gerichtspräsident als erstinstanzlicher Richter										
	Hängig gemacht und von früher hängig	Durch Urteil erledigt	Auf andere Weise erledigt	Unerledigt	Expropriationen	Konkursbegehren	Armenrechts- begehren	Rechtsöffnungs- begehren	Rehabilitationen	Andere Betreibungs- u. Konkursgeschäfte	An die obere Instanz infolge Appellation
1893	1,950	1,166	708	76	14	1,002	23	179	33	549	139
1894	2,126	1,049	1,007	70	14	1,132	26	136	84	345	98
1895	2,169	1,088	996	85	15	1,177	30	184	62	327	86
1896	1,966	922	988	56	12	1,073	46	176	44	330	103
1897	2,402	1,116	1,204	82	14	1,338	53	193	41	409	118
1898	2,793	1,019	1,656	118	24	1,833	96	256	59	350	95
1899	2,675	1,235	1,338	102	15	1,754	42	211	35	371	67
1900	3,160	1,355	1,705	100	36	2,112	57	223	43	403	84
1901	3,353	1,509	1,684	160	54	2,062	62	240	46	608	105
1902	2,944	1,676	1,126	142	43	1,524	76	294	47	618	103
Total	25,538	12,135	12,412	991	241	15,007	511	2,092	494	4,310	998

Uebersicht der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und Amtsgerichten behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

Jahr	Gerichtspräsident als Instruktionsrichter				Uebergehung der I. Instanz	Amtsgericht als endliches Gericht								
	Hängig gemacht	Vor Beendigung der Instruktion erledigt	Aktenschluss verhängt	Auf 1. Januar noch hängig		Hängig gemacht	Durch Urteil erledigt	Auf andere Weise erledigt	Auf 1. Januar unerledigt	Klagen aus Personenrecht inkl. Standesbestimmungen	Klagen aus Immobiliarsachenrecht	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht	Erbschafts- und Testamentstreitigkeiten	Andere Fälle
1893	510	153	133	224	50	470	390	33	47	274	19	170	7	—
1894	508	162	153	193	81	499	403	63	33	253	16	223	7	—
1895	469	128	124	217	58	445	370	43	32	232	22	181	2	8
1896	449	128	126	195	66	398	328	44	26	206	11	172	9	—
1897	464	108	144	212	88	417	339	46	32	226	23	164	4	—
1898	538	184	148	206	76	457	326	73	58	230	18	191	18	—
1899	444	102	103	239	43	424	324	41	59	211	61	148	4	—
1900	596	151	149	296	69	436	324	67	45	194	14	227	1	—
1901	637	128	177	332	67	480	373	58	49	227	27	212	14	—
1902	657	152	164	341	65	475	376	71	28	212	21	221	2	19
Total	5272	1396	1421	2455	663	4501	3553	539	409	2265	232	1909	68	27

Uebersicht der von den Amtsgerichten als erstinstanzlichen Gerichten behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

Jahr	Anzahl Geschäfte	Durch Urteil erledigt	Auf andere Weise erledigt	Auf 1. Januar unerledigt	Statusklagen	Eheinsprüche und Ehenichtigkeitsklagen	Ehescheidungsklagen	Demandes en séparation de biens	Vaterschaftsklagen	Bevogtungs- und Entvogtungsbegehren	Klagen aus Immobiliarsachenrecht	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht	Erbschafts- und Testamentstreitigkeiten	Haftpflichtstreitigkeiten	Andere Fälle	Infolge Appellation an die obere Instanz
1893	664	539	49	76	28	1	259	42	105	77	11	66	9	54	12	88
1894	690	534	79	77	15	—	244	40	110	70	26	115	10	44	16	90
1895	671	519	57	95	12	4	236	44	107	72	26	81	16	40	33	83
1896	690	583	44	63	15	2	270	47	113	78	25	51	9	41	39	69
1897	615	496	47	72	9	6	240	33	88	84	24	54	7	48	22	56
1898	593	478	37	78	14	11	220	35	99	71	16	43	14	61	9	57
1899	626	489	26	111	18	2	261	26	95	71	24	47	10	68	4	67
1900	654	503	70	81	26	3	251	29	78	104	13	65	5	70	10	67
1901	660	506	64	90	24	3	271	33	90	87	19	71	11	33	18	34
1902	707	547	60	100	17	2	270	37	96	80	22	103	8	30	42	75
Total	6570	5194	533	843	178	34	2522	366	981	794	206	696	99	489	205	686

Uebersicht der beim Appellations- und Kassationshof des Kant. Bern als einzige Instanz oder infolge Umgehung der I. Instanz oder Kompromiss hängig gemachten u. von demselben beurteilten Civilrechtsstreitigkeiten.

Jahr	Eingelangt und von früher hängig	Erledigt durch Urteil			Erledigt durch					Gegenstand der erledigten Geschäfte	
		Bestätigt	Abgeändert	Bestätigt (Teilweise Abgeändert	Forumsverschluss	Kassation	Reform	Vergleich oder Abstand	Ausbleiben des Appellanten beim Abspruche	Statusklagen	Ehescheidungen Eheerbsprachen und Nichtigkeitsklagen
1893	261	129	31	17	31	2	1	5	3	—	5
1894	272	131	27	8	36	1	2	14	1	1	10
1895	289	153	31	21	24	3	1	13	2	—	14
6896	244	145	19	17	19	3	3	5	—	—	9
1897	271	137	26	11	19	1	1	11	1	—	10
1898	286	142	14	11	24	—	—	17	1	—	7
1899	271	159	24	10	22	1	2	8	3	—	13
1900	272	149	22	15	17	3	—	8	—	—	12
1901	270	153	29	15	19	—	2	21	2	1	3
1902	323	151	42	7	43	—	2	15	—	—	10
Total	2759	1449	265	132	254	14	14	117	13	2	93

Jahr	Gegenstand der erledigten Geschäfte										
	Vaterschaftsklagen	Klagen aus Immobilienrechten	Klagen aus Mobilienrechten und Obligationenrechten	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten	Haftpflichtstreitigkeiten	Streitigkeiten betreffend geistiges Eigentum	Rekurse gegen Konkurs Erkenntnisse	Streitigkeiten nach § 36 E. G. mit Ausnahme der Rechtsöffnungen	Rechtsöffnungen	Vindikationen, provisorische Verfügungen etc.	Expropriationen
1893	7	8	78	12	13	4	3	20	28	35	6
1894	7	16	81	10	14	4	3	18	17	34	5
1895	7	10	98	13	14	3	6	13	33	32	5
1896	9	7	91	13	14	2	4	16	14	29	3
1897	10	9	74	13	11	5	2	16	20	35	2
1898	5	20	63	10	18	2	5	19	31	28	1
1899	9	7	85	12	18	4	9	21	26	21	4
1900	7	9	67	9	16	4	8	22	26	26	8
1901	18	13	86	12	10	4	4	21	29	28	12
1902	12	9	93	15	5	3	6	19	37	29	22
Total	91	108	816	119	133	35	50	185	261	297	68

Uebersicht der vom Appellations- und Kassationshofe des Kantons
Bern beurteilten Justizgeschäfte.

Jahr	Bevogtungs- begehren			Entvogtungs- begehren			Rehabili- tationen			Armenrechtsbegehren			
	Zugesprochen	Abgewiesen	Sonst erledigt	Zugesprochen	Abgewiesen	Sonst erledigt	Zugesprochen	Abgewiesen	Sonst erledigt	Zugesprochen	Abgewiesen	Sonst erledigt	Total
1893	4	—	1	1	3	—	—	—	—	143	15	3	161
1894	3	1	—	1	1	—	2	—	—	110	36	2	148
1895	3	—	—	2	7	—	2	1	—	126	25	5	156
1896	2	1	1	1	2	—	—	1	—	124	22	2	148
1897	4	—	1	1	5	—	3	2	—	123	12	—	135
1898	5	1	—	—	1	—	—	3	—	131	17	—	148
1899	4	1	—	—	3	—	—	2	—	114	22	2	138
1900	5	1	1	1	1	—	1	2	—	119	15	1	135
1901	5	3	—	—	—	—	1	6	—	128	13	1	142
1902	5	1	1	—	1	—	—	1	—	115	29	1	145
Total	40	9	5	7	24	—	9	18	—	1233	206	17	1456

Jahr	Abberufungs- anträge			Exequatur- gesuche			Rekusations- gesuche			Kostenmoderationen und Schadenersatzbestim- mungen gemäss §§ 321 ff P.		
	Zugesprochen	Abgewiesen	Sonst erledigt	Zugesprochen	Abgewiesen	Sonst erledigt	Zugesprochen	Nichteintreten	Abgewiesen	Bestätigung	Abänderung	Nichteintreten
1893	1	—	—	1	—	—	2	—	—	1	8	—
1894	1	—	—	Rubrik nicht vorhanden			—	—	1	2	12	1
1895	1	—	2	—	—	—	2	—	2	—	7	—
1896	—	—	—	3	1	—	—	—	—	4	8	3
1897	—	—	—	1	3	—	3	—	1	4	5	1
1898	—	—	—	2	—	—	3	—	—	3	5	3
1899	—	—	—	2	5	1	—	—	3	3	8	1
1900	1	—	2	2	—	—	1	—	1	4	5	—
1901	—	—	—	1	2	—	3	—	2	4	7	3
1902	—	—	—	5	2	2	2	—	2	4	7	—
Total	4	—	4	17	13	3	16	—	12	29	72	12

Uebersicht der vom Appellations- und Kassationshofe des Kantons Bern beurteilten Justizgeschäfte.

Jahr	Beschwerden gegen					Nichtigkeitsklagen gegen Urteile					Von diesen Beschwerden und Nichtigkeitsklagen wurden	
	Friedensrichter	Richteramt	Amtsgericht	Schiedsgerichte	Total	des Friedensrichters	des Richteramts	des Amtsgerichts	von Schiedsgerichten	Total	Zugesprochen	Abgewiesen
1893	1	58	17	—	76	—	12	2	1	15	17	58
1894	1	72	18	3	94	1	7	3	5	16	19	67
1895	2	51	18	2	73	1	7	3	2	13	16	42
1896	3	59	15	3	80	1	12	—	2	15	9	52
1897	1	71	12	—	84	—	32	1	3	36	7	79
1898	2	62	11	4	79	1	7	—	1	9	14	44
1899	4	57	22	—	83	1	7	3	7	18	16	52
1900	2	66	15	3	86	—	7	—	4	11	18	47
1901	—	71	17	—	88	—	8	—	4	12	14	56
1902	1	74	16	1	92	—	9	1	—	10	23	56
Total	17	641	161	16	835	5	108	13	29	155	153	553

Jahr	Von diesen Beschwerden u. Nichtigkeitsklagen wurden					Beschwerden gegen Fürsprecher					Total der Justizgeschäfte	
	Teil- weise Zugesprochen abgewiesen	Nichteintreten erkannt	Zurück- gezogen	Kassation verfügt	Total	Zugesprochen	Abgewiesen	Teilweise Zugesprochen abgewiesen	Zurückgezogen	Nichteintreten erkannt		Total
1893	—	12	4	—	91	2	2	—	4	1	9	284
1894	7	13	4	—	110	4	—	2	4	1	11	294
1895	4	12	5	7	86	1	—	1	—	4	6	277
1896	4	11	7	12	95	1	4	—	2	1	8	278
1897	4	13	9	8	120	—	3	—	1	2	6	295
1898	—	17	6	7	88	1	—	—	5	2	8	270
1899	7	10	6	10	101	1	4	1	7	1	14	286
1900	10	5	10	7	97	2	6	2	7	1	18	278
1901	2	7	13	8	100	1	—	—	1	4	6	285
1902	5	13	5	—	102	4	6	—	3	1	14	294
Total	43	113	69	59	990	17	25	6	34	18	100	2841

Civilrechtspflege.

Gesamtzahl der von den verschiedenen Instanzen behandelten Civilrechtsstreitigkeiten und Justizgeschäfte im Kt. Bern von 1854—1903.

Jahr und Zeitperiode	Ausöhnungsversuche vor den Friedensrichtern	Vom Gerichtspräsident			Vom Amtsgericht			Vom Appellations- und Kassationshof		TOTAL der erledigten Civil- und Justizgeschäfte	
		als endlichem Richter erledigte Geschäfte ¹⁾	als erst- instanzlichem Richter		als endlichem Gericht erledigte Geschäfte	als erst- instanzlichem Gericht		beurteilte			
			erledigte Geschäfte	an die obere Instanz infolge Appellation		erledigte Geschäfte	an die obere Instanz infolge Appellation	Civilrechts- streitigkeiten	Justizgeschäfte		
1854	}							227	317		
1855								271	239		
1856								254	240		
1857								202	167		
1858								197	181		
1859		Weder textuelle noch tabellarische Angaben in den Staatsverwaltungsberichten zu finden.						203	205		
1860								187	185		
1861								172	235		
1862								170	217		
1863								169	209		
1864								172	175		
1865								157	162		
1866								159	195		
1867		4,651	7,142 ¹⁾	657	100	2,102	912	121	200	184	11,197
1868		4,424	7,644	647	98	1,751	785	111	199	184	11,210
1869	4,155	7,294	723	101	1,387	739	98	198	196	10,537	
1870	3,450	6,165	512	102	1,431	639	83	153	173	9,073	
1871	4,077	6,710	539	110	1,298	629	94	169	171	9,516	
1872	4,118	6,435	531	112	1,435	705	88	192	180	9,478	
1873	4,029	6,252	575	118	1,451	810	110	192	276	9,556	
1874	4,538	6,422	577	101	1,749	1,068	115	208	250	10,274	
1875	4,417	6,722	663	112	1,984	877	106	211	276	10,733	
1876	5,031	8,138	662	140	1,982	954	92	247	196	12,179	
1877	4,845	8,434	778	115	1,995	958	103	265	222	12,652	
1878	4,914	10,685	837	137	1,750	995	107	240	255	14,762	
1879	4,884	11,821	985	203	1,498	946	131	310	243	15,803	
1880	4,631	7,974	985	155	1,246	828	112	297	269	11,599	
1881	4,778	7,932	1,031	216	1,179	847	124	322	258	11,569	
1882	4,383	7,241	1,166	186	1,101	736	106	304	275	10,823	
1883	4,208	6,671	989	180	930	818	93	364	241	10,013	

¹⁾ In dieser Rubrik sind von 1867—1891 die «anhängig gemachten» und von 1892—1903 die «erledigten» Geschäfte enthalten.

¹⁾ In dieser Rubrik sind von 1867—1891 die «anhängig gemachten» und von 1892—1903 die «erledigten» Geschäfte enthalten.

Gesamtzahl der von den verschiedenen Instanzen behandelten Civilrechtsstreitigkeiten und Justizgeschäfte im Kt. Bern von 1854—1903.

Zusammenzug nach fünfjährigen Perioden. Durchschnitt auf 1000 der jeweiligen Bevölkerung.										
Zeit- periode	Aussöhnungsversuche vor den Friedensrichtern	Vom Gerichtspräsident			Vom Amtsgericht			Vom Appellations- und Kassationshof		TOTAL der erledigten Civil- und Justizgeschäfte
		Als endlichem Richter erledigte Geschäfte	als erst- instanzlichem Richter		als endlichem Gericht erledigte Geschäfte	als erst- instanzlichem Gericht		beurteilte		
			erledigte Geschäfte	An die obere Instanz infolge Appellation		erledigte Geschäfte	an die obere Instanz infolge Appellation	Civilrechts- streitigkeiten	Justizgeschäfte	
1854—1858	—	—	—	—	—	—	—	0,51	0,51	?
1859—1863	—	—	—	—	—	—	—	0,39	0,45	?
1864—1868	—	—	—	—	—	—	—	0,36	0,37	?
1869—1873	7,90	13,11	1,13	0,22	2,79	1,41	0,19	0,36	0,40	19,20
1874—1878	9,22	15,67	1,36	0,23	3,67	1,88	0,20	0,45	0,47	23,50
1879—1883	8,63	15,70	1,94	0,35	2,25	1,57	0,21	0,60	0,49	22,55
1884—1888	6,96	16,67	1,47	0,32	1,18	1,27	0,16	0,50	0,49	15,58
1889—1893	5,43	8,00	2,08	0,29	0,86	1,05	0,12	0,37	0,51	12,87
1894—1898	3,74	6,13	3,92	0,18	0,72	1,02	0,13	0,39	0,50	12,68
1899—1903	4,02	7,06	4,92	0,14	0,71	0,97	0,10	0,40	0,49	14,55

Geschäfte der Anklagekammer.

Jahr	Voruntersuchungen	Zahl der Angeschuldigten	Ueberwiesen an die					Aufhebung, Kosten an Staat		Kosten an Angeschuldigte	Kosten an Kläger	Einstellung gemäss Art. 242 St. V.	Rückweisung an den Untersuchungsrichter gemäss Art. 240 St. V.	Oeffentliche Klage erloschen
			Assisen	Kriminal-kammer	korrek-tionellen Gerichte	korrek-tionellen Richter	Polizeirichter	mit	ohne					
1893	368	917	350	21	78	44	21	93	238	17	20	4	30	1
1894	402	824	331	26	97	23	11	75	180	21	13	4	41	2
1895	336	609	206	24	53	14	11	82	105	33	7	3	57	14 ¹⁾
1896	351	611	227	32	88	25	2	47	88	29	7	—	62	4 ²⁾
1897	347	654	212	38	68	45	17	73	131	21	10	7	31	1
1898	293	535	157	54	67	24	9	53	102	35	8	7	17	2
1899	321	624	170	33	66	25	22	72	127	22	16	13	54	4
1900	372	647	169	53	118	48	15	53	135	25	12	9	7	3
1901	356	619	146	45	69	45	7	58	153	33	32	20	8	3
1902	340	575	176	38	53	31	8	59	126	25	25	10	23	1
Total	3486	6615	2144	364	757	324	123	665	1385	261	150	77	330	35

¹⁾ Inbegriffen 9 Aufhebungen gemäss Art. 43, 47 St. Ges.; ²⁾ inbegriffen 1 Aufhebung.

Uebersicht der von den Polizeirichtern, korrektionellen Richtern und korrektionellen Gerichten beurteilten Angeschuldigten.

Jahr	Aufhebung durch übereinstimmenden Beschluss des Untersuchungsrichters und Staatsanwaltes	Polizeirichter				Korrektioneller Richter				Korrektionelles Gericht			
		Ange-schuldigte	Freigesprochen		Verurteilte	Ange-schuldigte	Freigesprochen		Verurteilte	Ange-schuldigte	Freigesprochen		Verurteilte
			mit	ohne			mit	ohne			mit	ohne	
			Entschädigung				Entschädigung				Entschädigung		
1893	2,123	22,399	156	1,697	20,546	3,965	107	753	3,105	1,303	27	242	1,034
1894	2,316	24,434	155	2,104	22,175	3,659	85	590	2,984	1,202	24	192	986
1895	2,251	18,371	110	1,849	16,412	3,135	75	609	2,451	1,156	14	199	943
1896	2,674	19,457	128	1,862	17,467	2,964	73	550	2,341	1,159	12	178	969
1897	2,687	20,436	87	1,569	18,780	3,332	67	561	2,704	1,133	8	235	890
1898	2,767	17,727	124	1,948	15,655	3,167	55	517	2,595	1,173	14	190	969
1899	2,546	17,620	247	1,963	15,410	3,261	112	752	2,397	1,045	14	161	870
1900	2,936	15,447	129	1,270	14,048	3,079	87	483	2,509	1,028	16	194	818
1901	2,666	18,176	140	2,566	15,470	3,189	59	609	2,521	1,066	28	217	821
1902	2,736	16,420	217	1,739	14,464	3,876	79	1,051	2,746	1,083	25	178	880
Total	25,702	190,487	1,493	18,567	170,427	33,627	799	6,475	26,353	11,348	182	1,986	9,180

Uebersicht der von der Polizeikammer behandelten Strafrechtsfälle.

Jahr	Anzahl		Bestätigung		Schärfung		Milderung		Freisprechung		Kassation		Forumsverschluss		Fallenlassen der Appellation		Oeffentliche Klage erloschen	
	Geschäfte	Angeschuldigte	Geschäfte	Angeschuldigte	Geschäfte	Angeschuldigte	Geschäfte	Angeschuldigte	Geschäfte	Angeschuldigte	Geschäfte	Angeschuldigte	Geschäfte	Angeschuldigte	Geschäfte	Angeschuldigte	Geschäfte	Angeschuldigte
1901	403	554	115	151	26	36	33	48	47	58	35	49	65	95	78	112	1	1
1902	359	554	103	154	29	58	40	46	35	56	31	46	48	61	72	132	1	1

Anmerkung. Die Uebersichten für die Jahre 1893 bis inklusive 1900 fehlen in den Staatsverwaltungsberichten der betreffenden Jahre.

Uebersicht der einzelnen Assisensitzungen nach Zahl und Geschäfte und der Angeklagten und der einzig von der Kriminalkammer gemäss Gesetz vom 2. Mai 1880 beurteilten Geschäfte.

Jahr	Verhandlungstage	Assisen											
		Anzahl Geschäfte	Angeklagte	Verurteilt				Freigesprochen					
				peinlich	korrektonell	polizeilich	Summa	mit Entschädigung	ohne Entschädigung	unter Auflegung der Kosten	infolge Vergleich	Tod des Angeklagten	Summa
1893	146	124	220	62	96	1	159	18	34	9	—	—	61
1894	217	190	408	96	199	22	317	35	43	10	1	2	91
1895	149	121	200	45	97	11	153	11	31	5	—	—	47
1896	162	141	211	56	93	14	163	7	25	14	2	—	48
1897	162	134	217	67	86	9	162	13	32	8	1	1	55
1898	133	114	176	49	70	16	135	7	22	12	—	—	41
1899	125	109	163	64	63	—	127	2	21	9	4	—	36
1900	147	102	162	45	74	3	122	9	15	16	—	—	40
1901	168	118	161	53	68	6	127	7	18	8	1	—	34
1902	188	126	183	27	107	13	147	9	5	22	—	—	36
Total	1597	1279	2101	564	953	95	1612	118	246	113	9	3	489

Jahr	Kriminalkammer											
	Anzahl Geschäfte	Angeklagte	Verurteilt				Freigesprochen					
			peinlich	korrektonell	polizeilich	Summa	mit Entschädigung	ohne Entschädigung	unter Auflegung der Kosten	infolge Vergleich	Tod des Angeklagten	Summa
1893	14	15	11	3	—	14	—	—	—	—	1	1
1894	19	19	16	3	—	19	—	—	—	—	—	—
1895	26	26	19	7	—	26	—	—	—	—	—	—
1896	22	23	18	5	—	23	—	—	—	—	—	—
1897	34	36	31	4	1	36	—	—	—	—	—	—
1898	27	38	25	12	—	37	—	1	—	—	—	1
1899	20	24	18	5	—	23	—	1	—	—	—	1
1900	25	32	23	7	—	30	—	1	1	—	—	2
1901	32	39	30	8	—	38	—	—	1	—	—	1
1902	28	33	16	16	—	32	—	—	1	—	—	1
Total	247	285	207	70	1	278	—	3	3	—	1	7

Strafrechtspflege.

Summarische Angaben betreffend die Strafrechtspflege
im Kanton Bern von 1854—1903.

Jahr und Zeitperiode	Assisen und Kriminalkammer		Korrektionelle Gerichte und Richter		Polizeirichter		Im ganzen	
	Ange- schuldigte	Ver- urteilte	Ange- schuldigte	Ver- urteilte	Ange- schuldigte	Ver- urteilte	Ange- schuldigte	Ver- urteilte
1854	420	346	2,910	2,638	21,018	19,752	24,348	22,736
1855	342	298	2,753	2,496	23,376	21,758	26,471	24,552
1856	223	195	2,374	2,150	19,318	18,032	21,915	20,377
1857	325	273	2,791	2,585	18,922	17,576	22,038	20,434
1858	266	213	2,714	2,500	16,815	15,395	19,795	18,108
1859	211	174	2,995	2,755	18,154	16,561	21,360	19,490
1860	303	261	2,816	2,600	17,140	15,721	20,259	18,582
1861	236	205	2,700	2,543	20,699	19,220	23,635	21,968
1862	177	157	2,915	2,621	19,383	17,747	22,475	20,525
1863	243	208	3,085	2,840	21,796	20,363	25,124	23,411
1864	267	223	3,132	2,953	21,079	19,472	24,478	22,648
1865	283	233	3,084	3,815	22,560	20,812	25,927	23,860
1866	301	247	3,005	2,748	21,496	19,944	24,802	22,939
1867	343	278	4,569	3,804	19,780	18,142	24,692	22,224
1868	413	333	4,799	4,028	20,390	18,729	25,602	23,090
1869	432	342	4,499	3,712	18,109	16,517	23,040	20,571
1870	318	255	3,890	3,205	19,091	17,221	23,299	20,681
1871	409	300	4,623	3,798	21,585	19,415	26,617	23,513
1872	364	291	4,438	3,673	21,113	19,325	25,915	23,289
1873	390	303	5,118	4,257	23,278	21,188	28,786	25,748
1874	422	296	5,801	4,628	24,824	22,633	31,047	27,557
1875	378	328	5,618	4,244	25,627	23,478	31,623	28,050
1876	413	328	6,567	5,352	26,515	24,572	33,495	30,252
1877	477	379	6,367	5,101	26,073	23,651	32,917	29,131
1878	422	351	6,367	5,131	25,572	23,552	32,361	29,034
1879	532	460	6,381	5,162	25,171	23,230	32,084	28,852
1880	429	326	6,712	5,307	27,543	25,005	34,684	30,638
1881	332	268	7,096	5,582	28,610	26,084	36,038	31,934
1882	332	268	6,797	5,426	27,021	24,692	34,150	30,386
1883	234	214	6,605	5,298	25,494	22,991	32,333	28,503
1884	272	227	5,476	5,181	24,188	22,412	29,936	27,820
1885	266	191	6,001	4,843	23,819	21,837	30,086	26,871
1886	214	187	5,772	4,772	21,267	19,547	27,253	24,506
1887	232	189	5,556	4,626	20,332	19,023	26,120	23,838
1888	263	215	5,323	4,419	22,021	20,372	27,607	25,006

Summarische Angaben betreffend die Strafrechtspflege
im Kanton Bern von 1854—1903.

Jahr und Zeitperiode	Assisen und Kriminalkammer		Korrekzionelle Gerichte und Richter		Polizeirichter		Im ganzen	
	Ange- schuldigte	Ver- urteilte	Ange- schuldigte	Ver- urteilte	Ange- schuldigte	Ver- urteilte	Ange- schuldigte	Ver- urteilte
1889	248	189	5,146	4,196	21,961	20,083	27,355	24,468
1890	199	165	5,638	4,710	21,591	19,963	27,428	24,838
1891	226	183	5,597	4,577	21,141	19,470	26,964	24,230
1892	227	175	5,473	4,318	21,975	20,282	27,675	24,775
1893	235	173	5,268	4,139	22,399	20,546	27,902	24,858
1894	427	336	4,861	3,972	24,434	22,175	29,722	26,483
1895	226	179	4,291	3,394	18,371	16,412	22,888	19,985
1896	234	186	4,123	3,310	19,457	17,467	23,814	20,963
1897	253	198	4,672	3,594	20,462	18,880	25,387	22,672
1898	214	172	4,340	3,564	17,727	15,655	22,281	19,391
1899	187	150	4,306	3,267	17,620	15,410	22,113	18,827
1900	194	152	4,107	3,327	15,447	14,048	19,748	17,527
1901	200	165	4,255	3,342	18,176	15,470	22,631	18,977
1902	216	179	4,959	3,626	15,420	14,464	20,595	18,269
1903	207	166	5,095	3,842	16,429	14,123	21,731	18,131
Zusammenzug nach fünfjährigen Perioden. Durchschnitt per Jahr.								
1854—1858	315	265	2,708	2,474	19,890	18,502	22,913	21,241
1859—1863	234	201	2,902	2,672	19,434	17,922	22,570	20,795
1864—1868	321	263	3,718	3,269	21,061	19,420	25,100	22,952
1869—1873	383	298	4,514	3,729	20,635	18,733	25,532	22,760
1874—1878	422	336	6,144	4,891	25,722	23,577	32,288	28,804
1879—1883	372	307	6,718	5,355	26,768	24,400	33,858	30,062
1884—1888	249	202	5,626	4,768	22,325	20,638	28,200	25,608
1889—1893	227	177	5,424	4,388	21,813	20,069	27,464	24,634
1894—1898	271	214	4,457	3,567	20,090	18,118	24,818	21,899
1899—1903	201	162	4,544	3,481	16,618	14,703	21,363	18,346
Durchschnitt auf 1000 der jeweiligen Bevölkerung.								
1854—1858	0,71	0,59	6,03	5,51	44,3	41,2	51,0	47,3
1859—1863	0,50	0,43	6,22	5,72	41,6	38,4	48,3	44,5
1864—1868	0,66	0,54	7,62	6,70	43,2	39,8	51,5	47,0
1869—1873	0,77	0,60	9,01	7,40	41,2	37,4	51,0	45,4
1874—1878	0,82	0,65	11,80	9,44	49,6	45,4	62,2	55,5
1879—1883	0,70	0,58	12,70	10,10	50,4	46,0	63,8	56,6
1884—1888	0,47	0,38	10,50	8,91	41,4	38,6	52,4	47,9
1889—1893	0,42	0,33	10,10	8,14	40,5	37,2	51,0	45,7
1894—1898	0,50	0,39	8,15	6,47	36,8	33,1	45,4	40,0
1899—1903	0,34	0,28	7,71	5,90	28,2	24,9	36,2	31,1

Anmerkung.

Die Durchschnitts- und Gesamtzahlen betreffend Civilrechtspflege im Text (Seite 16—20 und 23—25) stimmen nicht überall mit den absoluten Zahlen der betreffenden Uebersichten im tabellarischen Teil, weil diese letztern Zahlen nach Drucklegung des Textes infolge der später eingelangten Berichte mehrerer Amtsbezirke (Pruntrut, Schwarzenburg, Oberhasle, Ober-Simmenthal und zum Teil Neuenstadt) neu berechnet wurden.

